

Geschäftsbericht 21/22

Jahresrechnung, Budget, Gutachten, Anträge

Vilters-Wangs
GEMEINDE

Inhalt

Einladung Bürgerversammlung	2
Vorwort Gemeindepräsident	3
Gemeinderat	4
Schulrat	7

Finanzen Gemeindehaushalt

Das Wichtigste in Kürze	8
Mehrstufige Erfolgsrechnung nach Sachgruppen	9
Erfolgsrechnung nach Aufgaben	12
Investitionsrechnung	24
Verpflichtungskreditkontrolle	28
Geldflussrechnung	30
Bilanz	31
Steuerplan	32
Anhang zur Jahresrechnung	33
Veröffentlichung Behördenlöhne	38

Finanzen Alters- und Pflegeheim Haus am Bach

Geschäftsbericht Alters- und Pflegeheim Haus am Bach	41
Erfolgsrechnung	42
Investitionsrechnung	44
Statistiken Alters- und Pflegeheim Haus am Bach	45

Finanzen Technische Betriebe

Geschäftsbericht Technische Betriebe	46
Das Wichtigste in Kürze	48
Mehrstufige Erfolgsrechnung nach Sachgruppen	49
Erfolgsrechnung nach Aufgaben	51
Investitionsrechnung	54
Verpflichtungskreditkontrolle	57
Geldflussrechnung	59
Bilanz	60
Anhang zur Jahresrechnung	61

Gutachten und Anträge

Bericht Geschäftsprüfungskommission	65
Gutachten und Antrag zum 3. Nachtrag der Gemeindeordnung	66
Gutachten und Antrag zum 4. Nachtrag der Gemeindeordnung	74

Informationen aus Abteilungen/Betrieben

Einwohneramt	76
Steueramt	77
Bauverwaltung	78
Grundbuchamt	79
Landwirtschaftsamt	80
Schulverwaltung	81
Gemeinderatskanzlei	84
AHV-Zweigstelle	85
Sozialamt	86
Regionales Zivilstandsamt Sarganserland	87

Bürgerversammlung

Bürgerversammlung

Mittwoch, 30. März 2022,
19.30 Uhr, Mehrzweckhalle, Vilters

Antrag zur Jahresrechnung 2021

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, die Jahresrechnungen 2021 der Gemeinde und der Technischen Betriebe sowie die Verwendung der Aufwand- bzw. Ertragsüberschüsse gemäss der gedruckten Vorlage zu genehmigen.

Antrag zum Budget 2022

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, das Budget und den Steuerplan 2022 der Gemeinde, das Budget 2022 der Technischen Betriebe sowie das Budget 2022 des Alters- und Pflegeheimes Haus am Bach gemäss der gedruckten Vorlage zu genehmigen.

Antrag zum 3. Nachtrag der Gemeindeordnung

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, dem 3. Nachtrag zur Gemeindeordnung vom 29. März 2011 der Politischen Gemeinde Vilters-Wangs im Zusammenhang mit den neuen Führungsstrukturen für die Schule Vilters-Wangs, zuzustimmen.

Antrag zum 4. Nachtrag der Gemeindeordnung

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, dem 4. Nachtrag zur Gemeindeordnung vom 29. März 2011 der Politischen Gemeinde Vilters-Wangs im Zusammenhang mit der Zusammenführung des Elektrizitätswerkes, der Wasserversorgung und dem Kommunikationsnetz zu den Technischen Betrieben Vilters-Wangs, zuzustimmen.

Verhandlungsgegenstände

1. Jahresrechnung 2021 der Gemeinde und der Technischen Betriebe Vilters-Wangs (mit den Sparten Elektrizitätswerk, Kommunikationsnetz und Wasserversorgung) mit Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget 2022 der Gemeinde, der Technischen Betriebe Vilters-Wangs (mit den Sparten Elektrizitätswerk, Kommunikationsnetz und Wasserversorgung) und des Alters- und Pflegeheimes Haus am Bach sowie Steuerplan 2022 mit Antrag des Gemeinderates
3. Dritter Nachtrag zur Gemeindeordnung vom 29. März 2011 (neue Führungsstrukturen für die Schule Vilters-Wangs)
4. Vierter Nachtrag zur Gemeindeordnung vom 29. März 2011 (Zusammenführung Elektrizitätswerk, Wasserversorgung und Kommunikationsnetz zu den Technischen Betrieben Vilters-Wangs)
5. Allgemeine Umfrage

Die detaillierten Jahresrechnungen kann bei der Finanzverwaltung bzw. bei der kaufmännischen Leitung der Technischen Betriebe eingesehen oder angefordert werden.

Als Stimmausweis zur Bürgerversammlung gilt die Ihnen per Post separat zugestellte Karte. Diese ist beim Eintritt in den Saal vorzuweisen und den Stimmentzählerinnen und Stimmentzählern am Schluss der Versammlung abzugeben.

Anträge an der Bürgerversammlung sind schriftlich einzubringen, um Missverständnisse in der Interpretation zu vermeiden (Art. 39 Gemeindegesetz).

Nicht stimmberechtigten Versammlungsteilnehmern (Zuhörer) werden separate Sitzplätze zugewiesen.

Bitte fordern Sie fehlende Stimmunterlagen rechtzeitig, d.h. bis spätestens am Mittwoch, 30. März 2022, 16.00 Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei, Rathaus (Telefon 081 725 37 24, E-Mail: info@vilters-wangs.ch) an.

Das Protokoll über die Bürgerversammlung liegt vom 13. April bis 26. April 2022 öffentlich auf. Es kann während den Schalterstunden bei der Gemeinderatskanzlei eingesehen werden. Innert der Auflagefrist können die Stimmberechtigten und Personen, die schutzwürdige Interessen geltend machen können, beim Departement des Innern des Kantons St. Gallen Protokollbeschwerde erheben; sie hat einen Antrag auf Berichtigung zu enthalten.

Vorwort



«Alle wichtigen Kennzahlen zeigen, dass sich die Gemeinde Vilters-Wangs finanziell in einer guten Verfassung befindet.»

Patrik Schlegel, Gemeindepäsident

Liebe Vilterserinnen und Vilterser,
liebe Wangserinnen und Wangser

Beim Verfassen dieser Zeilen bin ich guter Hoffnung, dass der Bundesrat demnächst einen grossen Teil der Einschränkungen im Zusammenhang mit der COVID19-Pandemie aufheben wird, die seit rund zwei Jahren unser aller Leben dominieren. Die Pandemie hat auch in der Altenpflege ihre Spuren hinterlassen. Viele Institutionen haben als Folge der notwendig gewordenen Schutzmassnahmen mit leeren Betten und hohen Defiziten zu kämpfen. Das Altersheim Mels wird als Folge davon mit dem Pflegezentrum Sarganserland zusammengeführt. Unser Alters- und Pflegeheim Haus am Bach ist von diesem Trend bis heute glücklicherweise verschont geblieben. Die Auslastung war auch im vergangenen Jahr erfreulich hoch. Es konnte sogar ein kleiner Gewinn von rund Fr. 40'000.- erwirtschaftet werden, der in die Reserve eingelegt werden darf.

Damit komme ich zum überaus erfreulichen Jahresergebnis. Die Erfolgsrechnung der Gemeinde Vilters-Wangs schliesst mit einem operativen Gewinn von 2,38 Millionen Franken ab. Davon werden 2,1 Millionen Franken in die Ausgleichsreserve eingelegt. Das führt im Gesamtergebnis zu einem Ertragsüberschuss von Fr. 286'727.34. Im laufenden Jahr rechnet der Rat mit einem operativen Aufwandüberschuss von Fr. 598'700.-. Mit dem vorgesehenen Bezug aus der Ausgleichsreserve von Fr. 350'000.- wird der ausgewiesene Verlust auf Fr. 248'700.- reduziert.

Auch die Technischen Betriebe schliessen das Jahr 2021 mit einem Gewinn von rund Fr. 700'000.- ab. 2022 wird aufgrund höherer Unterhaltskosten, vor allem beim EW, mit einem kleineren Gewinn von ca. Fr. 260'000.- gerechnet.

Alle wichtigen Kennzahlen zeigen, dass sich die Gemeinde Vilters-Wangs finanziell in einer sehr soliden Verfassung befindet. Die Finanzplanung zeigt einen verkraftbaren Investitionsbedarf. Die Gemeinde Vilters-Wangs verfügt über ein Nettovermögen. Ein finanzpolitischer Wermutstropfen bildet die nach 2020 erneut leicht gesunkene Steuerkraft - und dies trotz steigender Einwohnerzahl.

Herzliche Grüsse

Patrik Schlegel, Gemeindepäsident

Bericht des Gemeinderates 2021



v.l.n.r. Nirosh Manoranjithan, Georges Marquart, Jasmin Renner (Gemeinderats-schreiberin), Patrik Schlegel, Fritz Thuner, Meinrad Gartmann (Fotomontage)

Sitzungen

Der Gemeinderat hat im Jahr 2021 an 23 Sitzungen 371 Geschäfte behandelt. Nebst den eigentlichen Ratssitzungen, welche in einem Turnus von zwei Wochen abgehalten werden, fanden zusätzlich zahlreiche Kommissions- und Arbeitssitzungen, Besprechungen, Verhandlungen, Tagungen und Augenscheine statt. Das Alltagsgeschäft des Gemeinderates ist von vielen kantonalen, regionalen und kommunalen Themen geprägt. Davon beanspruchen Entscheide über Gesuche, Bewilligungen und Rechtsmittelentscheide einen grossen Teil des Gesamtaufwandes.

Zuständigkeiten im Gemeinderat

Ressort	zuständig
Gemeindepräsidium, Bau, Finanzen, Betriebe	Patrik Schlegel, Gemeindepräsident
Sicherheit und Soziales	Fritz Thuner, Gemeinderat, Vizepräsident
Schule und Bildung	Meinrad Gartmann, Schulratspräsident und Gemeinderat
Energie, Umwelt, Wirtschaft und Tourismus	Georges Marquart, Gemeinderat
Gesundheit, Jugend und Integration	Nirosh Manoranjithan, Gemeinderat

Schwerpunkte

Über die laufenden Geschäfte haben wir Sie mit den vier Ausgaben der Gemein-denachrichten sowie mit Beiträgen in der Tagespresse umfassend informiert. Zudem publizieren wir Neuigkeiten auch unter «News» auf www.vilters-wangs.ch sowie auf unseren Social-Media-Kanälen (Instagram und Facebook). Hier ein Überblick über die Schwerpunkte des Gemeinderates:

Projekt	Stand Ende 2021	Vorgaben für 2022
Ortsplanung, Raumplanung Gesamtüberarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> - Gemeindestrassenplan mit Entwurf Zonenplan abgestimmt und für Gesamtauflage vorbereitet - Neuer Rahmennutzungsplan, bestehend aus Baureglement und Zonenplan, nach den neuen Vorgaben im kantonalen Planungs- und Baugesetz überarbeitet und für Mitwirkungsverfahren vorbereitet - Schutzverordnung (Naturschutz und Denkmalschutz) gemäss den neuen Vorgaben im kantonalen Planungs- und Baugesetz überarbeitet und für Mitwirkungsverfahren vorbereitet 	<ul style="list-style-type: none"> - Information der Bevölkerung über die Gesamtrevision der Ortsplanung (Schwergewicht auf Rahmennutzungsplan) an einer Informationsveranstaltung - Öffentliches Vernehmlassungsverfahren (Mitwirkung der Bevölkerung) mit anschliessendem Auskunftsverfahren für Baureglement und Zonenplan - Öffentliches Auflageverfahren Rahmennutzungsplan - Gewässerräume gemäss Bundesvorschriften festlegen - Information der Bevölkerung über Schutzverordnung und Ausscheidung Gewässerräume an einer Informationsveranstaltung - Öffentliches Vernehmlassungsverfahren (Mitwirkung der Bevölkerung) mit anschliessendem Auskunftsverfahren für Schutzverordnung und Gewässerräume
Feuerwehr	<ul style="list-style-type: none"> - Gründung Zweckverband Feuerwehr Pizol abgeschlossen und per 1.1.2022 in Vollzug - Konkurrenzverfahren für Bau eines regionalen Feuerwehrdepots der Feuerwehr Pizol (Mels, Sargans, Vilters-Wangs) aufgelegt 	<ul style="list-style-type: none"> - Siegerprojekt im Konkurrenzverfahren für Bau eines regionalen Feuerwehrprojektes definieren - Ausarbeitung des Auflageprojektes und Urnenabstimmungen in den drei Gemeinden über den Baukredit - Einzonung der benötigten Fläche für das Feuerwehrdepot
ÖREB-Kataster	<ul style="list-style-type: none"> - ÖREB-Kataster wurde in Betrieb genommen 	
Kantonsstrassen	<ul style="list-style-type: none"> - Wolfrietstrasse, Wangs: sichere Fussgängerüberquerung Bauhaus/Valeis-Center dem öffentlichen Mitwirkungsverfahren unterstellt* - Sarganserstrasse, Vilters: Geh- und Radweg Elco bis Kreisel Baltschana -Vorprojekt erstellt* 	<ul style="list-style-type: none"> - Bahnhofstrasse, Wangs: sicherere Fussgängerüberquerung zu den Einkaufszentren - Auflageprojekt erarbeiten* - Sarganserstrasse, Vilters: Geh- und Radweg Elco bis Kreisel Baltschana - Mitwirkungsverfahren durchführen und Auflageprojekt erstellen* - Wolfrietstrasse, Wangs: sichere Fussgängerüberquerung Bauhaus/Valeis-Center - Auflageprojekt erstellen* - Eingaben zum 18. Strassenbauprogramm vorbereiten und erfassen
	* Verantwortung Tiefbauamt Kanton St. Gallen	* Verantwortung Tiefbauamt Kanton St. Gallen
Strassen	<p>Folgende Strassen wurden saniert bzw. zum Teil erneuert:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Neuwangerstrasse, Wangs - Sonnenbergstrasse, Vilters - Bungertstrasse, Wangs - Weidstrasse, Wangs - Gartitschweg, Wangs <p>Härtistrasse, Vilters: Verkehrssicherheit, Strassen-/Werkleitungsbau - Vorprojekt erstellt</p>	<p>Folgende Strasse wird saniert bzw. zum Teil erneuert:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Quadrellastrasse, Vilters <p>(Zum Teil inkl. Sanierung/Erneuerung der Werkleitungen, Strom, Wasser, Kanalisation und Kommunikationsnetz)</p> <p>Härtistrasse, Vilters: Verkehrssicherheit, Strassen-/Werkleitungsbau - Urnenabstimmung Kredit</p>
Kanalisation	<p>Folgende Kanalisations wurden saniert bzw. zum Teil erneuert:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Neuwangerstrasse, Wangs 	<p>Folgende Kanalisations werden saniert bzw. zum Teil erneuert:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Quadrellastrasse, Vilters <p>(Zum Teil inkl. Sanierung/Erneuerung der Strassen und der Werkleitungen, Strom, Wasser, Gas und Kommunikationsnetz)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Generelle Entwässerungsplanung (GEP) -Aktualisierung der Planungsgrundlagen für den künftigen Kanalisationsunterhalt
Gewässer		<ul style="list-style-type: none"> - Feerbach: Renaturierung, ökologische Aufwertung - Auflageprojekt erstellt (Federführung kantonales Tiefbauamt) - Vorprojekt Sanierung Gewässerverbauungen Chlibach abgeschlossen

Projekt	Stand Ende 2021	Vorgaben für 2022
Liegenschaften	<ul style="list-style-type: none"> - Oberstufenzentrum Haus Süd: Bauprojekt erarbeitet, Baukredit durch Bürgerschaft an einer Urnenabstimmung genehmigt - Oberstufenzentrum Haus Süd: Auftrag für Heizungsersatz vergeben - Primarschulhaus Bovel, Vilters: Erweiterung/Erneuerung Lehrerzimmer abgeschlossen - Notausgang Kleinturnhalle Vilters erstellt - Haus am Bach: Ersatz Brandmeldeanlage und Brandschutzschiebetüren; Ersatz Lüftung Speisesaal abgeschlossen 	<ul style="list-style-type: none"> - Oberstufenzentrum Haus Süd: Ersatz Heizungsanlage, Start Gesamtanierung <p>Haus am Bach:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sanierung Bodenbeläge - Ersatz Telefonanlage/Patientenrufsystem <p>Vorhalten bleiben die notwendigen Verfahren und Bewilligungen.</p>
Friedhof		<ul style="list-style-type: none"> - Friedhof Wangs: Neugestaltung Urnenbestattung <p>Vorhalten bleiben die notwendigen Verfahren und Bewilligungen.</p>
Technische Betriebe	<ul style="list-style-type: none"> - Smartmetering - Zählerfernablesung via Funk, Etappe 3. abgeschlossen - Neubau Trafostation CC Aligro und Notanschluss EW Mels begonnen - Ersatzbau Garagen und Lager Werkhof kurz vor Abschluss - Kommunikationsnetz: Ersatz Nodes, Not-Ring Elco-CC Aligro abgeschlossen - Sanierung/Erneuerung Hydrantenleitungen Neuwangerstrasse, Sonnenbergstrasse abgeschlossen 	<ul style="list-style-type: none"> - Abschluss Projekt Smartmetering - Zählerfernablesung via Funk - Aufbau und Vertrieb von neuen Dienstleistungen (E-Mobilität, ZEV) - Sunk-Schwall-Sanierung Vilterser-Wangserkanal: Start Projektumsetzung - Abschluss Neubau Trafostation CC Aligro - Sanierung Trafostation Rietbrüel (Vorplatz, Umgebung) - Abschluss Neubau Garagen und Lager Werkhof - Kommunikationsnetz: Strategieentscheid FTTH - Kommunikationsnetz: Realisierung Pilotprojekt/Zone LWL (FTTH) - Wasserversorgung: Revision Hydraulik, Düsen und Turbinenrad KW Oberholz - Sanierung/Ersatz Hydrantenleitungen Palmeristrasse (Teilstück), Quadrellastrasse - Vorprojekt Quellableitung Gamidaur - Vermii
Haus am Bach, Alters- und Pflegeheim	<ul style="list-style-type: none"> - Qualitätssteigerung, Prozessoptimierung, Einführung Schichtbetrieb in der Pflege - Einführung Aktivierungstherapie - Ersatz Kühlanlagen, Lüftung und Musikanlage 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausbau Aktivierungstherapie - Ersatzbeschaffung Arbeitskleidung
Schule	<ul style="list-style-type: none"> - Projekt Führungsstrukturen Schule weitergeführt - Umsetzung Projekt Schullaufbahn 	<ul style="list-style-type: none"> - Schulstrukturen: Abstimmung und allfällige Umsetzung des Geschäftsleitungs-Modells - Projektierung Schülerhort vorbereiten - Anpassung und Umsetzung IT-Konzept - Erneuerung Präsentationstechnik
Verwaltung	<ul style="list-style-type: none"> - Corporate Design - einheitliches Erscheinungsbild der Gemeinde und Betriebe finalisiert - Gemeinde-Webauftritt finalisiert 	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung Online-Partizipationsplattform - Umsetzung Konzept Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz - Einführung neue Lohnbuchhaltungs-Software - Wahlfeier Kantonsratspräsidium Jens Jäger

Bericht des Schulrates

Sitzungen/Informationen

Der Schulrat traf sich 2021 zu 10 ordentlichen Sitzungen, in welchen 97 Traktanden behandelt wurden. Zusätzlich fanden diverse weitere Kommissions-, Projekt- und Arbeitsgruppensitzungen, Aussprachen und Einzelgespräche statt. Über Aktuelles wurde in den Gemeindenachrichten sowie auf der Homepage der Schule (www.vilters-wangs.ch) unter News informiert.

Neben verschiedenen Angelegenheiten in den Bereichen Schülerschaft, Personal und Schulbetrieb hat sich der Schulrat im vergangenen Jahr mit folgenden Themen beschäftigt:

Klassenplanung

Die Klassenplanung stellt die Schulleitungen sowie die Schulbehörde alljährlich wieder vor grosse Herausforderungen. Dabei gilt es jeweils auf Grundlage der bestehenden Schülerzahlen eine möglichst optimale Klassenorganisation zu finden. Es können nicht immer alle Wünsche berücksichtigt werden. Neben der Anzahl Klassen muss auch die zur Verfügung stehende Anzahl Lektionen geprüft werden. Damit können auch die Personalkosten im Rahmen des kantonalen Personalpools gesteuert werden.

Strukturen Schulbehörden

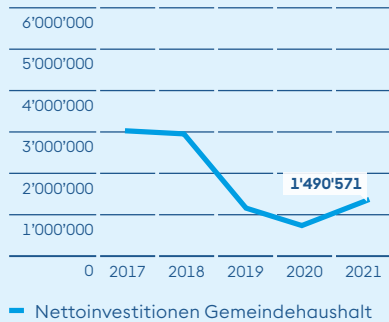
Der Gemeinderat hat auf Antrag des Schulrates beschlossen, der Bürgerschaft einen Wechsel auf das Geschäftsleitungssystem zu beantragen. Die Geschäftsleitung soll den bisherigen Schulrat ersetzen. In einer Arbeitsgruppe wurden die dazu notwendigen Änderungen bei der Gemeindeordnung wie auch in der Schulordnung erarbeitet. Sofern die Bürgerschaft an der Bürgerversammlung 2022 dem 3. Nachtrag der Gemeindeordnung zustimmt, soll der Systemwechsel auf Anfang 2023 erfolgen.

Schulrat Vilters-Wangs

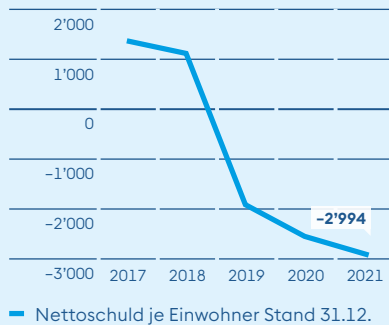
Das Wichtigste in Kürze

Die Investitionen von netto Fr. 1'490'570.53 konnten ohne Neuverschuldung finanziert werden. Das Nettovermögen pro Einwohner ist auf Fr. 2'994.33 gestiegen. Der Ertragsüberschuss von Fr. 286'727.34 soll in die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre (Eigenkapital) gelegt werden.

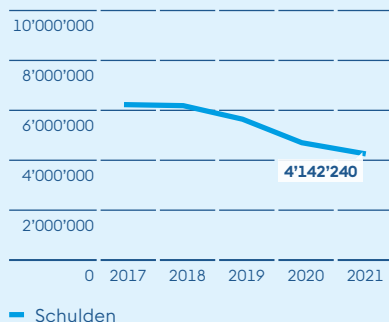
Entwicklung Investitionstätigkeit in Franken



Nettoschuld in Franken



Schulden (Bankschulden, Darlehen) in Franken



Jahresergebnis 2021

Der Gemeindehaushalt 2021 schliesst mit einem operativen Ertragsüberschuss von Fr. 2'388'727.34 ab. Nach Einlage von Fr. 2'102'000.00 in die Ausgleichsreserve bleibt ein Gesamtergebnis von Fr. 286'727.34. Erwartet wurde ein Aufwandüberschuss nach Bezug aus der Ausgleichsreserve von Fr. 157'900.00.

	Budget 2021	Rechnung 2021	Budget 2022
Operativer Aufwand	26'574'100	26'417'714.79	23'862'700
Operativer Ertrag	25'916'200	-28'806'442.13	23'264'000
Operatives Ergebnis	-657'900	2'388'727.34	-598'700
Einlagen in Reserven	0	2'102'000'00	0
Entnahmen aus Reserven	500'000	0.00	350'000
Ergebnis aus Reserveveränderungen	-500'000	2'102'000.00	-350'000
Gesamtergebnis	-157'900	286'727.34	-248'700

Entwicklung Investitionstätigkeit (in Franken)

Investitionen sind Ausgaben für den Erwerb oder die Schaffung eigener substantieller Vermögenswerte, die eine mehrjährige Nutzungsdauer haben und der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen.

	Budget 2021	Rechnung 2021	Budget 2022
Ausgaben	3'574'400	1'731'427.65	3'973'500
Einnahmen	-385'000	-240'857.12	-250'000
Nettoinvestition	3'189'400	1'490'57.53	3'723'500

Schulden (Bankschulden, Darlehen)

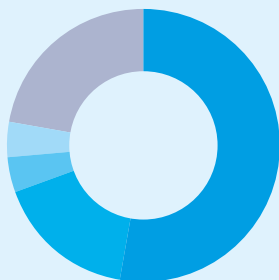
Die Investitionen 2021 konnten ohne Neuverschuldung getätigt werden. Die gute Liquidität ermöglichte es, nochmals Schulden von Fr. 542'240.00 zurückzuzahlen.

Der Gemeinderat beantragt, den Ertragsüberschuss von Fr. 286'727.34 in die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre (Eigenkapital) einzulegen.

Mehrstufige Erfolgsrechnung nach Sachgruppen

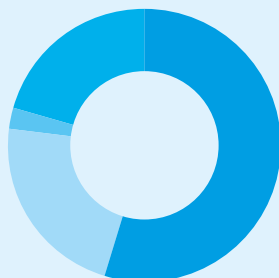
Die Darstellung der Erfolgsrechnung nach Sachgruppen erfolgt gemäss neuem Rechnungslegungsmodell (RMSG). Das Ergebnis der Erfolgsrechnung wird dreistufig dargestellt. Er zeigt auf der ersten Stufe das operative, auf der zweiten Stufe das Ergebnis aus Reserveveränderungen und auf der dritten Stufe das Gesamtergebnis.

Aufwandstruktur 2021
auf Betriebsergebnis



- Personalaufwand **52,9%**
- Sach- und übriger Betriebsaufwand **16,7%**
- Abschreibungen Verwaltungsvermögen **4,1%**
- Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen **4,1%**
- Transferaufwand **22,1%**

Ertragsstruktur 2021
auf Betriebsergebnis



- Fiskalertrag **54,8%**
- Entgelte **22,2%**
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen **2,6%**
- Transferertrag **20,4%**

	Budget 2021	Rechnung 2021	Budget 2022
Betrieblicher Aufwand	-26'033'400	-26'001'931.86	-23'464'000
Personalaufwand	-13'665'800	-13'763'246.18	-11'749'200
Sach- und übriger Betriebsaufwand	-4'795'000	-4'347'980.80	-4'225'300
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-1'103'200	-1'068'785.00	-941'700
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-74'800	-1'065'543.46	-91'300
Transferaufwand	-6'394'600	-5'756'376.42	-6'456'500
Betrieblicher Ertrag	25'005'400	27'648'099.05	22'342'400
Fiskalertrag	13'872'300	15'143'834.80	14'182'700
Regalien und Konzessionen	2'500	1'750.00	2'500
Entgelte	5'416'100	6'139'085.06	2'686'900
Verschiedene Erträge		541.90	0
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	686'800	714'773.89	696'000
Transferertrag	5'027'700	5'648'113.40	4'774'300
Betriebsergebnis	-1'028'000	1'646'167.19	-1'121'600
Finanzaufwand	-85'900	-75'154.63	-81'300
Finanzertrag	456'000	817'714.78	604'200
Finanzergebnis	370'100	742'560.15	522'900
Operatives Ergebnis (1. Stufe)	-657'900	2'388'727.34	-598'700
Einlage in Reserven	0	-2'102'000.00	0
Entnahmen aus Reserven	500'000	0.00	350'000
Ergebnis aus Reserveveränderungen (2. Stufe)	500'000	-2'102'000.00	350'000,00
Gesamtergebnis = Ertragsüberschuss (3. Stufe)	-157'900	286'727.34	-248'700

Kommentar zum Aufwand

Personalaufwand

Entlöhnung und Versicherung der Behördenmitglieder, der Lehrerschaft, Schularztdienste und des Personals (z.B. Kommissionen, Verwaltungspersonal, Aushilfen, Stellvertretungen, AHV-, Unfall- und Pensionskassenbeiträge, Weiterbildungen).

Der Personalaufwand ist gesamthaft um Fr. 97'446.18 höher ausgefallen als budgetiert. Die Personalkosten im Alters- und Pflegeheim Haus am Bach sind um ca. Fr. 114'000.00 höher ausgefallen. Diese Mehrkosten decken sich jedoch mit Mehreinnahmen bei der Pflege und dem Verpflegungsdienst. Im Bereich Bildung sind die Kosten um rund Fr. 95'200.00 höher als budgetiert ausgefallen. Bei der Budgetierung ist jeweils schwierig zu beurteilen, wie viele Klassen in der Schule geführt werden müssen. Im Bereich Verwaltung und Werkhof konnte ein Minderaufwand von rund Fr. 111'700.00 verbucht werden.

Sach- und übriger Betriebsaufwand

Dienstleistungen Dritter, Honorare, Versicherungsprämien, Käufe von Konsumgütern (z.B. Büromaterialien, Drucksachen, Schul- und Lehrmaterial, Mobilien und Maschinenkäufe und deren Unterhalt, Mieten, Pachten und Benutzungskosten sowie baulicher Unterhalt).

Weniger Aufwand entstand vor allem beim baulichen Unterhalt für Strassen und bei den Gewässerverbauungen, bei Dienstleistungen und Honoraren Dritter sowie beim Unterhalt von Mobiliar, Maschinen und Fahrzeugen, welche alle zur Besserstellung von Fr. 447'019.20 beigetragen haben.

Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Abschreibungen und Wertberichtigungen der Sachanlagen und immateriellen Anlagen des Verwaltungsvermögens; Abschreibungen von Verwaltungsvermögen.

Der Abschreibungsaufwand ist um Fr. 34'415.00 tiefer ausgefallen als budgetiert.

Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

Bildung zweckgebundener Zuwendungen sowie Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen und Fonds.

Im Jahr 2021 sind die Rechnungsergebnisse der Spezialfinanzierungen deutlich besser als erwartet ausgefallen. Es konnten bei der Feuerwehr Fr. 120'102.75, beim Abfall Fr. 24'231.16 und beim Alters- und Pflegeheim Haus am Bach Fr. 40'883.12 Überschüsse ins Eigenkapital eingelegt werden. Der Fonds J. + M. Krüppel-Stärk konnte dank einem guten Börsenjahr ein Wertzuwachs von Fr. 534'575.26 erzielen. Zusätzlich konnte auch der Fonds Anton Willi einen Wertzuwachs von Fr. 153'624.89 verzeichnen.

Transferaufwand

Entschädigungen und Beiträge, die unter verschiedenen Partnern (z.B. Kanton, Gemeinden, Zweckverbände, Organisationen, Private Haushalte) getätigt werden (z.B. Schulgelder, Beitrag öffentlicher Verkehr, Vereinsbeiträge, finanzielle Sozialhilfe). Dazu gehören auch Wertberichtigungen auf Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens sowie Abschreibungen von Investitionsbeiträgen.

Mehraufwendungen sind bei der Entschädigung an das Pflegezentrum Sarganserland (Fr. 48'578.10), der Logopädie (Fr. 30'956.60) sowie den Schulgeldern für Kleinklassenschülern (Fr. 26'297.55) angefallen. Minderaufwendungen sind bei Beiträgen an die Regionale Feuerwehr (Fr. 56'786.45), die Sozial- und Suchtberatung (Fr. 22'617.40), Schulgelder für sonderpädagogische Massnahmen (Fr. 52'700.30), Kostenanteil an die Pflegefinanzierung (Fr. 97'810.35), Alimenterbevorschussungen (Fr. 53'109.00), Jugend- und Erziehungsheime (Fr. 129'145.00) angefallen. Weiter mussten weniger Mittel für Sozialhilfeleistungen von Fr. 172'903.80 aufgewendet werden.

Finanzaufwand

Aufwand für die Verwaltung, Beschaffung und das Halten von Vermögen zu Anlagezwecken einschliesslich der flüssigen Mittel sowie der Schulden und Verbindlichkeiten (z.B. Zinsaufwand, Kursverluste, baulicher Unterhalt Liegenschaftlichen Finanzvermögen).

Kommentar zum Ertrag

Fiskalertrag

Steuererträge der natürlichen und juristischen Personen (z.B. Einkommens- und Vermögenssteuern, Quellensteuern, Grundsteuern).

Im Jahr 2021 sind rund 1,27 Millionen Franken mehr Steuererträge als erwartet eingegangen. Die Einkommens- und Vermögenssteuern sind um Fr. 421'559.84 höher als budgetiert ausgefallen. Weiter sind Mehreinnahmen bei den Quellensteuern (Fr. 56'890.65), bei den Gewinn- und Kapitalsteuern (Fr. 152'644.25), bei den Grundsteuern (Fr. 36'411.96), bei den Grundstückgewinnsteuern (Fr. 355'392.70) sowie den Handänderungssteuern (Fr. 246'935.40) erzielt worden.

Regalien und Konzessionen

Erträge aus der Erteilung von Konzessionen, Patenten oder Nutzungsrechten an öffentlichen Gütern (z.B. Marktstände, Strassencafés, Wasserrechts- und Nutzungskonzessionen).

Entgelte

Erträge aus Leistungen und Lieferungen für Dritte, Ersatzabgaben, Bussenerträge sowie Rückerstattungen von Privaten (z.B. Feuerwehersatzabgaben, Verwaltungsgebühren, Verkäufe, Einbürgerungsgebühren).

Die Mehrerträge im Jahr 2021 sind aufgrund höherer Einnahmen an Grundbuchgebühren (Fr. 94'210.94), Gebühren bei der Bauverwaltung (Fr. 70'350.36), Feuerwehersatzabgaben (Fr. 16'016.83), Pflegekostengebühren im Altersheim (Fr. 163'705.36), Rückerstattungen bei der Bildung (Fr. 69'192.15) sowie im Sozialhilfebereich (Fr. 60'814.00) entstanden.

Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen

Entnahmen zweckgebundener Zuwendungen sowie Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen und Fonds.

Das Ergebnis der Spezialfinanzierung Abwasserbewirtschaftung ist viel besser als budgetiert ausgefallen, weshalb die Entnahme aus dem Eigenkapital um Fr. 77'948.76 tiefer ausgefallen ist. Enthalten bei den Entnahmen sind auch die budgetierten Bezüge aus dem Fonds J. + M. Krüppel-Stärk von Fr. 492'700.00. Auch ist ein Bezug aus den zweckgebundenen Mitteln der Kurtaxen von Fr. 64'221.51 an die Pizolbahnen vergütet worden.

Transferertrag

Entschädigungen und Beiträge, die unter verschiedenen Partnern (z.B. Kanton, Gemeinden, Zweckverbände, Organisationen, private Haushalte) getätigt werden (z.B. Finanzausgleichsbeiträge, Wasserzinsen).

Die Mehrerträge bei den Transfererträgen ist auf die Wertsteigerung der Fonds J. + M. Krüppel-Stärk (Fr. 534'575.26) und Anton Willi (Fr. 153'624.89) zurückzuführen, welche an der Börse kräftig zugelegt haben. Die Beiträge für Rückerstattungen von Prämienverbilligungen fielen um Fr. 120'525.50 tiefer aus, da auch die Aufwendungen deutlich tiefer ausgefallen sind.

Finanzertrag

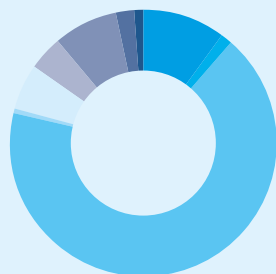
Zinserträge, Liegenschaftserträge des Finanz- und Verwaltungsvermögens (z.B. Baurechts-, Pacht- und Mietzinse Liegenschaften Finanzvermögen).

Mehrertrag aus Gewinn von Verkauf Finanzvermögen von Fr. 30'000.00 sowie höherer Gewinnablieferungen der Technischen Betriebe von Fr. 11'747.03.

Erfolgsrechnung nach Aufgaben

	Rechnung 2019	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Netto- aufwand 2021	Kosten pro Einwohner (Fr.)		
					Rechnung 2019	Rechnung 2020	Rechnung 2021
- Ertragsüberschuss + Aufwandüberschuss	-2'980'416.04	-1'610'831.68	-2'388'727.34	100%	-613.89	-329.89	-424.22
0 Allgemeine Verwaltung	1'921'068.74	1'877'691.88	1'745'246.01	10.18%	395.69	384.54	354.80
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	58'353.26	155'223.44	216'877.70	1.27%	12.02	31.79	44.09
2 Bildung	10'983'518.58	11'433'146.01	11'517'263.50	67.20%	2'262.31	2'341.42	2'341.38
3 Kultur, Sport und Freizeit	274'988.55	214'418.14	127'645.64	0.74%	56.64	43.91	25.95
4 Gesundheit	824'203.74	1'183'938.90	953'488.53	5.56%	169.76	242.46	193.84
5 Soziale Sicherheit	1'017'314.04	1'092'344.02	686'518.75	4.01%	209.54	223.70	139.56
6 Verkehr	1'256'614.50	1'291'905.76	1'348'485.96	7.87%	258.83	264.57	274.14
7 Umwelt und Raumordnung	407'092.06	339'227.44	396'153.21	2.31%	83.85	69.47	80.54
8 Volkswirtschaft	137'653.30	150'357.05	145'940.45	0.85%	28.35	30.79	29.67
9 Finanzen und Steuern	-19'861'222.81	-19'349'084.32	-19'526'347.09		-4'090.88	-3'962.54	-3'908.18

Nettoaufwand 2021
nach Aufgaben



- 0 Allgemeine Verwaltung **10,18 %**
- 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit **1,27 %**
- 2 Bildung **67,20 %**
- 3 Kultur, Sport und Freizeit **0,74 %**
- 4 Gesundheit **5,56 %**
- 5 Soziale Sicherheit **4,01 %**
- 6 Verkehr **7,87 %**
- 7 Umwelt und Raumordnung **2,31 %**
- 8 Volkswirtschaft **0,85 %**

Erfolgsrechnung nach Aufgaben

	Budget 2021 Aufwand	Budget 2021 Ertrag	Rechnung 2021 Aufwand	Rechnung 2021 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag
Gemeindehaushalt total	26'574'100	26'416'200	28'594'869.42	28'881'596.76	23'931'000	23'682'300
Gewinn (+)/Verlust (-)		-157'900	286'727.34			-248'700
Allgemeine Verwaltung	2'649'700	591'500	2'484'283.24	739'037.23	2'642'200	635'400
Bürgerversammlungen, Abstimmungen, Wahlen	70'000	4'000	64'743.85	5'464.95	69'000	4'500
Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	44'700	6'400	40'310.90	7'000.00	38'700	6'400
Gemeinderat und Kommissionen	232'100	4'000	233'252.25	43'098.65	263'700	3'000
Schulrat und Schulkommissionen	126'000	5'900	122'832.00	5'838.00	127'500	5'900
Finanz- und Steuerverwaltung	543'100	251'000	520'98.20	269'749.20	569'400	282'200
Allgemeine Verwaltung	673'700	95'100	572'156.73	123'727.12	669'200	107'300
Bauverwaltung	347'900	54'400	333'544.48	124'650.36	391'000	64'400
Informatik allgemein	380'000	164'500	367'681.84	147'214.05	373'200	149'500
E-Government	27'000	6'200	26'899.40	5'032.90	30'800	6'200
Verwaltungsliegenschaften	205'200		201'880.59	7'262.00	109'700	6'000
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'450'700	1'222'500	1'546'675.01	1'329'797.31	1'615'300	1'207'800
Polizei	3'200	100	3'258.88	72.00	9'400	100
Allgemeines Rechtswesen	513'000	397'000	621'640.83	514'557.92	642'500	380'700
Regionales Zivilstandsamt	405'100	405'100	388'894.27	388'894.27	422'000	422'000
Regionales Betreibungsamt		24'000				
Feuerwehr	347'300	347'300	363'353.03	363'353.03	352'200	352'200
Schiessanlagen	12'500	2'000	13'514.80	2'812.95	15'500	2'000
Zivilschutz	169'600	47'000	156'013.20	60'107.14	173'700	50'800
Bildung	11'614'000	76'700	11'677'935.00	160'671.50	11'690'100	78'800
Kindergarten	878'700	600	992'772.17	1'395.60	904'700	500
Primarschule	3'594'100	17'800	3'430'306.60	36'303.00	3'276'800	17'000
Oberstufe	2'163'800		2'350'217.80	34'116.75	2'422'300	
Musikschule	232'000		220'133.10		255'000	
Schulliegenschaften	1'538'900	18'800	1'569'015.67	44'872.35	1'497'600	17'500
Tagesbetreuung	49'900	10'000	50'504.10	14'803.00	52'600	10'000
Schulleitung und Schulverwaltung	591'100	400	568'608.71	1'540.25	584'000	300
Informatik Schule	147'400		187'419.75		301'700	
Volksschule Sonstiges	1'285'100	29'100	1'226'663.11	24'896.25	1'237'100	21'500
Sonderpädagogische Massnahmen	1'132'400		1'080'928.99	2'744.30	1'157'700	12'000
Bildung, übrige	600		1'365.00		600	
Kultur, Sport und Freizeit	313'500	130'000	259'542.44	131'896.80	296'800	125'800
Denkmalpflege und Heimatschutz	1'000				1'000	
Kultur, übrige	172'900	55'000	141'439.99	66'896.80	159'000	65'800
Sport	55'200	50'000	53'693.65	46'000.00	48'200	35'000
Freizeit	84'400	25'000	64'408.80	19'000.00	88'600	25'000

	Budget 2021 Aufwand	Budget 2021 Ertrag	Rechnung 2021 Aufwand	Rechnung 2021 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag
Gesundheit	4'321'000	3'274'700	4'452'998.99	3'499'510.46	1'606'000	481'100
Kranken-, Alters- und Pflegeheime	2'936'000	2'802'300	3'199'714.66	3'017'486.56	163'700	
Stationäre Pflege (Pflegefina- nzierung)	532'000		432'189.65		552'000	
Ambulante Krankenpflege allgemein	329'500	278'000	321'322.15	277'606.30	341'200	286'700
Ambulante Pflege (Pflegefina- nzierung)	472'000	190'000	474'731.85	200'000.00	500'000	190'000
Schulgesundheitsdienst	41'700	1'000	18'351.61		41'700	1'000
Lebensmittelkontrolle	5'000	3'400	5'689.07	4'417.60	5'000	3'400
Gesundheitswese, übrige	4'800		1'000.00		2'400	
Soziale Sicherheit	2'240'600	900'400	1'542'553.10	856'034.35	2'051'300	761'200
Krankenversicherungen	400'000	352'000	271'535.04	240'605.85	470'000	302'000
Leistungen an Invalide	1'000		6'377.00		7'800	
Alters- und Hinterlassenenver- sicherung AHV	28'000	5'000	27'920.93	5'390.25	28'000	5'000
Leistungen an das Alter	50'000		51'824.05		50'000	
Alimentenbevorschussung	140'000	40'000	86'891.00	119'458.35	140'000	40'000
Jugendschutz allgemein	7'500		2'478.00		7'500	
Kinder- und Jugendheime	130'000	43'000	855.00		130'000	43'000
Leistungen an Familien allgemein	10'300		12'250.00	2'250.00		
Kinderkrippen und Kinderhorte	78'600		123'746.48	37'931.00	117'000	
Elternschaftsbeiträge	8'000				8'000	
Pflegeelder für Pflegekinder	24'000	2'400			24'000	2'400
Sozialpädagogische Familienbe- gleitung	10'000	1'000	18'482.25	300.00	20'000	1'000
Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe	70'000		20'090.80		54'000	
Wirtschaftliche Hilfe	660'000	245'000	487'096.20	215'979.70	600'000	180'000
Asylsuchende	54'800		54'640.00	932.20	54'800	
Flüchtlinge	35'400	35'400	35'968.00	39'511.35		
Integrationsmassnahmen			8'292.00	13'826.90		
Fürsorge, übrige	533'000	176'600	334'106.35	179'848.75	340'200	187'800
Verkehr	1'779'700	269'300	1'667'732.81	319'246.85	1'661'700	269'300
Kantonsstrassen' übrige	45'000		41'229.00		45'000	
Gemeindestrassen	1'265'900	219'300	1'186'520.06	269'266.85	1'152'500	219'300
Werkhof	26'500		23'781.98		27'900	
Regional- und Öffentlicher Verkehr	246'500		220'363.00		240'500	
Öffentlicher Verkehr, übriges	56'200	50'000	56'293.77	49'980.00	56'200	50'000
Sonstige Transportsysteme	139'600		139'545.00		139'600	

	Budget 2021 Aufwand	Budget 2021 Ertrag	Rechnung 2021 Aufwand	Rechnung 2021 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag
Umweltschutz und Raumordnung	1'784'700	1'350'100	1'672'556.11	1'276'402.90	1'959'700	1'434'100
Abwasserbeseitigung	815'800	815'800	757'228.57	757'228.57	905'100	905'100
Abfallbeseitigung	517'800	517'800	487'188.13	487'188.13	510'500	510'500
Gewässerverbauungen	114'000		53'808.30		142'500	
Arten- und Landschaftsschutz	22'400	8'000	13'950.47	9'818.50	22'200	10'000
übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung			350.00			
Friedhof und Bestattungen	198'800	8'500	249'619.54	22'167.70	213'800	8'500
Übriger Umweltschutz	27'400		22'509.10		51'400	
Raumordnung allgemein	88'500		87'902.00		114'200	
Volkswirtschaft	215'000	51'400	259'888.22	113'947.77	222'800	50'900
Landwirtschaft	35'000	5'400	33'313.70	5'326.50	30'500	5'400
Strukturverbesserung	23'600		23'540.00		23'600	
Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung	14'900	3'500	3'753.95		14'900	3'000
Tierkörperbeseitigung	6'000		3'692.25		10'000	
Forstwirtschaft	54'000	12'500	53'811.00	13'214.55	54'000	12'500
Jagd und Fischerei	1'800		1'000.00		1'800	
Tourismus, kommunale Werbung	68'800	30'000	127'706.72	95'406.72	69'300	30'000
Industrie, Gewerbe, Handel	9'000		4'264.00		9'000	
Energie, übrige	1'900		8'806.60		9'700	
Finanzen und Steuern	205'200	18'549'600	3'030'704.50	20'455'051.59	185'100	18'637'900
Allgemeine Steuern	67'600	12'815'300	27'544.17	13'523'015.19	72'100	13'025'700
Anteile an Kantonseinnahmen	2'300	1'078'500	5'560.00	1'642'546.85	2'100	1'178'500
Finanzausgleich 1. Stufe		3'732'300		3'733'400.00		3'530'500
Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung		280'000		291'747.03		280'000
Zinsen	77'900	40'400	59'142.34	53'719.97	68'500	40'400
Liegenschaften des Finanzvermögens	41'400	81'100	25'671.39	396'317.50	26'400	210'800
Finanzvermögen, übrige	16'000	16'000	810'786.60	811'086.60	16'000	16'000
Rückverteilung aus CO2-Abgabe		6'000		3'218.45		6'000
Ausgleichsreserve		500'000	2'102'000.00			350'000

Kommentar zur Rechnung 2021

Allgemeine Verwaltung

Gemeinderat und Kommissionen Durch den Krankheitsausfall des Gemeindepräsidenten entstanden Mehraufwendungen beim Personalaufwand für Stellvertretungen von Fr. 35'786.80. Durch Rückerstattungen von Krankentaggeldern von Fr. 38'063.65 konnten diese Mehrkosten kostenneutral gedeckt werden. Weiter sind Minderkosten für Anlässe und Veranstaltungen von Fr. 12'389.80 angefallen.

Allgemeine Verwaltung Durch die Anstellung von jüngerem Personal ist der Lohnaufwand auf der Kanzlei um rund Fr. 50'800.00 tiefer ausgefallen. Für übrige Personalaufwendungen sowie Personalwerbung konnten Kosteneinsparungen von Fr. 12'949.75 erzielt werden. Auch fielen die Kosten für Büromaterial um Fr. 12'348.75 tiefer aus. Die Erträge sind aufgrund von internen Verrechnungen höher ausgefallen.

Bauverwaltung Die Ausgaben für Honorare an externe Berater fielen um Fr. 13'169.80 tiefer aus als budgetiert. Bei den Gebühren für Amtshandlungen sowie Rückerstattungen Dritter wurden Mehreinnahmen von Fr. 70'350.35 generiert.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Allgemeines Rechtswesen Die Beiträge für die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde von Fr. 139'147.60 wird seit 2021 nicht mehr bei der Sozialen Sicherheit, sondern beim allgemeinen Rechtswesen verbucht. Deshalb sind die Aufwendungen in diesem Bereich deutlich höher ausgefallen als budgetiert. Auf der Ertragsseite sind Mehrerträge bei den Einbürgerungsgebühren (Fr. 12'100.00), den Grundbuchgebühren (Fr. 94'210.94) sowie beim Schätzungswesen (Fr. 8'233.13) verbucht worden.

Feuerwehr Der Kostenanteil an den Betriebskosten der Regionalen Feuerwehr Pizol betrug Fr. 203'513.55. Dies ergibt eine Besserstellung gegenüber dem Budget von Fr. 56'786.45. Die Spezialfinanzierung Feuerwehr erzielte aufgrund der höheren Erträge an Ersatzabgaben sowie den tieferen Ausgaben einen Ertragsüberschuss von Fr. 120'102.75.

Zivilschutz Der Kostenanteil an den Betriebskosten des Regionalen Zivilschutzes Sarganserland betrug Fr. 93'753.75.

Bildung

Kindergarten/Primarschule/Oberstufe Auf der Kindergartenstufe mussten zusätzliche Teamteaching- und Klassenassistentenlektionen durchgeführt werden, was zu höherem Personalaufwand von Fr. 115'251.60 führte. Bei der Primarstufe konnte ab August 2021 eine Klasse weniger geführt werden. Dies ist jeweils bei der Budgetierung schwierig vorauszusehen. Deshalb waren Minderaufwendungen beim Personal von Fr. 124'533.85 verbucht worden. Die Oberstufe generierte Mehrausgaben beim Personal von Fr. 174'060.70, da ab August 2021 zwei zusätzliche Klassen geführt werden mussten. Infolge Krankheit, Unfall, Mutterschaftsurlaub und der Corona-Pandemie mussten allgemein viel öfter Stellvertretungen eingestellt werden. Das führte zusätzlich zu höherem Personalaufwand. Durch höhere Rückerstattungen aus Kranken- und Unfalltaggeldern sowie Mutterschaftsentschädigungen konnte ein Teil dieser Mehrkosten kompensiert werden. Weiter konnten durch tiefere Anschaffungskosten für Mobiliar Kosteneinsparungen von Fr. 31'010.20 verbucht werden. Die Kosten für Lehrmittel bei der Oberstufe sind um Fr. 18'519.58 höher als budgetiert angefallen.

Musikschule Der Beitrag an die Musikschule Sarganserland betrug Fr. 220'133.10.

Schulliegenschaften Aufgrund der Corona-Pandemie sind höhere Kosten für Verbrauchsmaterialien (Masken, Desinfektionsmittel, etc.) angefallen. Dies hat Mehrkosten von Fr. 10'877.74 verursacht. Durch Stellvertretungen infolge Krankheitsausfällen beim Abwartspersonal sind die Dienstleistungshonorare durch Dritte um Fr. 17'489.15 höher ausgefallen. Durch Rückerstattungen von Krankentaggeldern von Fr. 22'409.40 konnten diese Kosten kostenneutral kompensiert werden.

Informatik Schule Die Wartungskosten der Schulinformatik sind um Fr. 27'302.10 höher als budgetiert ausgefallen.

Volksschule sonstiges

Der Beitrag an den Schulpsychologischen Dienst ist um Fr. 33'335.15 höher angefallen. Die Schulanlässe sind um Fr. 44'366.19 tiefer ausgefallen, da aufgrund der Pandemie auf die Sportwoche verzichtet werden musste. Auch sind bei den Schulgeldern tiefere Ausgaben bei den sonderpädagogischen Massnahmen (Fr. 52'700.30) angefallen. Hingegen überstieg der Aufwand bei den Schulgeldern für Kleinklassenschüler das Budget um Fr. 26'297.55. Gesamthaft betragen die Schulgelder (auswärtige Beschulung) Fr. 800'963.75.

Sonderpädagogische Massnahmen Die Personalkosten für Schulische Heilpädagogik und Kleinklassen sind um rund Fr. 77'300.00 tiefer als budgetiert ausgefallen. Mehraufwendungen sind bei der Logopädie entstanden: Fr. 30'956.60.

Kultur, Sport und Freizeit

Kultur, übrige Da aufgrund der Corona-Pandemie weniger Veranstaltungen und Anlässe im Sternensaal stattfinden konnten, sind die Kosten um Fr. 23'706.81 tiefer ausgefallen. Die Parkplatzvermietungen beim Sternensaal wurden erstmals im Bereich Kultur (Sternensaal) verbucht. Deshalb sind die Erträge um Fr. 11'696.80 höher als budgetiert angefallen.

Freizeit Für Dienstleistungen an Dritte sowie Unterhaltsarbeiten bei den Parkanlagen und Wanderwegen fielen Minderkosten von Fr. 10'236.75 an.

Gesundheit

Kranken-, Alters- und Pflegeheime Der Defizitbeitrag an das Regionale Pflegeheim Sarganserland betrug Fr. 138'578.10. Dazu kommen Abschreibungsaufwendungen von Fr. 43'650.00 für den Um- und Neubau.

Bei der Spezialfinanzierung Alters- und Pflegeheim Haus am Bach sind Mehrkosten für Personal von Fr. 115'710.40 angefallen. Begründet wird dies mit sehr hohen Pflege Minuten sowie vielen Krankheitsausfällen. Die Pandemiesituation verursachte im Altersheim zusätzlich hohe Kosten (Schutzmaterial, Reinigungsmittel, etc.). Durch viele Bewohnerwechsel mussten bei einigen Zimmern Renovationsarbeiten gemacht werden. Dies verursachte gesamthaft Fr. 18'466.40 höhere Unterhaltskosten als budgetiert. Weiter sind Mehrkosten für Unterhalt von Apparaten, Maschinen und Geräten entstanden. Alle diese Mehraufwendungen konnten durch höhere Pflegeeinnahmen kompensiert werden. Da das Alters- und Pflegeheim Haus am Bach sehr gut ausgelastet war, konnte insgesamt ein Ertragsüberschuss von Fr. 40'683.12 erzielt werden.

Stationäre Pflege (Pflegefinanzierung) Der Kostenanteil für die Pflegerestfinanzierung ist gegenüber dem Vorjahr wieder stark zurückgegangen, weshalb das Budget um Fr. 97'810.35 unterschritten wurde. Diese Kostentendenz zeigt, wie auch bei den umliegenden Gemeinden im Sarganserland, weiterhin nach oben.

Ambulante Pflege (Pflegefinanzierung) Die Gesamtkosten für die Spitex Sarganserland betragen Fr. 452'118.56. Der Kostenanteil ist damit leicht höher als budgetiert ausgefallen.

Aus dem Fonds J. + M. Krüppel-Stärk konnte dafür ein Bezug von Fr. 200'000.00 gemacht werden.

Schulgesundheitsdienst Der Aufwand für den Schularzt sowie die Schulzahnpflege ist um Fr. 22'348.39 tiefer als erwartet ausgefallen.

Kommentar zur Rechnung 2021

Soziale Sicherheit

Krankenkassen Für nicht erhebbare Krankenkassenversicherungsprämien mussten Fr. 115'734.31 weniger als erwartet bezahlt werden, weshalb auch die Rückerstattungen um rund Fr. 120'525.50 tiefer ausgefallen sind. Die Rückerstattungen werden aus Mitteln der individuellen Prämienverbilligung (IPV) vom Kanton finanziert.

Alimentenbevorschussung Die Kosten für Alimentenbevorschussungen sind um Fr. 53'109.00 tiefer ausgefallen. Zudem sind die Rückerstattungen aufgrund einer hohen Rückzahlung aus Alimentenbevorschussungen aus den Vorjahren viel höher ausgefallen als budgetiert.

Kinder- und Jugendheime Für die Fremdplatzierung in Kinder- und Jugendheimen sind keine Kosten angefallen, da keine Fremdplatzierung nötig war.

Kinderkrippen und Kinderhorte An den Verein KITAWAS Kindertagesstätten konnten Fördergelder des Kantons weitergeleitet werden. Diese Fördergelder geben die KITAWAS mittels Rabatten für die Kinderbetreuung an die Familien weiter.

Pflegeelder für Pflegekinder Im 2021 fielen keine Kosten für Pflegekinder an.

Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe Für die Wiedereingliederung von Langzeitarbeitslosen in den Arbeitsmarkt mussten lediglich Beiträge von Fr. 20'090.80 an Prima-Job und die Dock Gruppe AG in Buchs bezahlt werden. Das sind Minderaufwendungen von Fr. 49'909.20 gegenüber dem Budget.

Wirtschaftliche Hilfe In der Sozialhilfe sind Schwankungen übers Jahr hindurch üblich. Auch hängt das stark mit der regionalen Wirtschaftslage zusammen. Deshalb ist die finanzielle Sozialhilfe schwierig zu budgetieren. Im Jahr 2021 sind netto Fr. 143'883.50 weniger Kosten als budgetiert angefallen.

Fürsorge, übrige Die Kosten an die Sozialen Dienste Sarganserland (Zweckverband) für Sozial- und Suchtberatung sowie Berufsbeistandschaft betragen total Fr. 199'074.90 und sind um Fr. 31'625.10 tiefer als budgetiert ausgefallen. Die Kosten für die KESB von Fr. 139'147.60 werden seit 2021 im Bereich Öffentliche Ordnung und Sicherheit (Allgemeines Rechtswesen) verbucht. Bei der Budgetierung wurde das jedoch noch im Bereich Soziale Sicherheit eingestellt. Aus dem Fonds J.+M. Krüppel-Stärk konnte auch im 2021 ein Bezug von Fr. 167'000 für Unterstützungen gemacht werden.

Verkehr

Gemeindestrassen Für baulichen Unterhalt an Strassen (Fr. 79'732.35) sowie Unterhaltsarbeiten an der Strassenbeleuchtung (Fr. 41'705.55) fiel deutlich weniger Aufwand an. Für den Winterdienst musste aufgrund der vielen und schneereichen Tage im Januar und Februar 2021 hohe Ausgaben aufwendet werden. Die Gesamtkosten für den Winterdienst betragen Fr. 369'275.15, welcher doppelt so hoch ausgefallen ist, wie der langjährige Durchschnitt. Weiter sind tiefere Kosten für Dienstleistungen und Honorare sowie für Strassenmarkierungen zu verzeichnen. Durch einen längeren Krankheitsausfall sind Mehrerträge durch Krankentaggelder von Fr. 30'997.15 eingegangen.

Regional- und Öffentlicher Verkehr Der Gemeindeanteil am öffentlichen Verkehr ist mit Fr. 213'013.00 rund Fr. 25'000.00 tiefer als budgetiert ausgefallen.

Umweltschutz und Raumordnung

Abwasserbeseitigung Der Betriebskostenanteil für die ARA Saar betrug Fr. 477'400.14. Dies sind Fr. 37'599.86 weniger als erwartet. Weiter sind Minderaufwendungen für Dienstleistungen und Honorare Dritter von Fr. 34'009.19 angefallen. Beim Unterhalt der Tiefbauten entstanden Mehrkosten von Fr. 26'248.63, welche durch dringliche Arbeiten durch einen Rückstau bei den Regenwasserleitungen im Gaschiels entstanden sind. Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung konnte deutlich besser abgeschlossen werden. So resultierte statt einem budgetierten Aufwandüberschuss lediglich ein Verlust von Fr. 52'351.24. Dieser kann problemlos aus der Eigenkapitalreserve gedeckt werden.

Abfallbeseitigung Die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung schloss mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 24'231.16 statt einem Aufwandüberschuss von Fr. 31'300.00 um Fr. 55'531.16 besser ab als budgetiert. Einerseits fielen tiefere Kosten für Dienstleistungen und Honorare Dritter (Fr. 19'586.46) sowie allgemein tiefere Entsorgungskosten für Papier, Karton, Alteisen, Bauschutt und Grüngut (Fr. 13'702.93) an.

Gewässerverbauungen Für Dienstleistungen und Honorare Dritter sowie für den Unterhalt wurde deutlich weniger aufgewendet.

Friedhof und Bestattungen Die Bestattungskosten sowie Kosten für Kremationen sind im 2021 deutlich über dem Budget ausgefallen. Es entstanden Mehrkosten von Fr. 63'002.70, welche zum Teil durch Rückerstattungen und weniger Unterhaltskosten beim Friedhof wieder aufgefangen werden konnten.

Volkswirtschaft

Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung Da die Gemeindeviehschau aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden musste, fielen die Kosten netto um Fr. 7'646.05 tiefer aus.

Energie Damit die Gemeinde weiterhin das Energiestadtlabel tragen darf, ist eine jährliche Prozessbegleitung sinnvoll. Der Jahresbeitrag im 2021 war Fr. 6'106.60.

Finanzen und Steuern

Allgemeine Steuern Die Steuererträge fielen überall höher aus als budgetiert. So konnten bei den Einkommens- und Vermögenssteuern (Fr. 421'559.84), den Handänderungssteuern (Fr. 246'935.40) sowie den Grundsteuern (Fr. 36'411.96) hohe Mehrerträge verbucht werden. Weitere Informationen sind aus dem Steuerplan ersichtlich.

Anteile an Kantonseinnahmen Aus Gewinn- und Kapitalsteuern (Fr. 152'644.25), Quellensteuern (Fr. 56'890.65) sowie Grundstückgewinnsteuern (Fr. 355'392.70) sind ebenfalls höhere Einnahmen eingegangen und konnten zum sehr guten Jahresergebnis beitragen.

Finanzausgleich 1. Stufe Der Kanton hat die Finanzausgleichsbeiträge neu berechnet. Die Neuberechnung ergab für Vilters-Wangs höhere Beiträge von Fr. 1'100.00.

Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung

Der Beitrag der Technischen Betriebe für Kommunale Abgaben und Leistungen (KAL) sowie die anteilmässige Gewinnablieferung betragen total Fr. 291'747.03.

Liegenschaften des Finanzvermögens Die Liegenschaft Nr. 141, der Bodenwert der Alterswohnungen, wurde neu geschätzt. Der Verkehrswert ist um Fr. 302'000.00 angestiegen. Daher musste das Finanzvermögen um diesen Betrag wertberichtigt werden.

Finanzvermögen, übrige Die Fondsvermögen A. Willi und J. + M. Krüppel-Stärk haben eine gute Performance erreicht. So erzielten beide Fonds zusammen eine Wertsteigerung von Fr. 688'218.15.

Nicht aufgeteilte Kosten Aufgrund des guten Jahresergebnisses sowie der Wertsteigerung einer Liegenschaft im Finanzvermögen konnte der Ausgleichsreserve eine Einlage von Fr. 2'102'000.00 zugewiesen werden.

Kommentar zum Budget 2022

Allgemeine Verwaltung

Gemeinderat und Kommissionen Im 2022 wird Jens Jäger als Präsident des Kantonsrates gewählt. Für die Wahlfeier ist ein Beitrag von Fr. 42'000.00 im Budget Öffentliche Anlässe und Veranstaltungen berücksichtigt.

Neue nicht gebundene Ausgaben:

- Wahlfeier Jens Jäger, Präsidium Kantonsrat, Fr. 42'000.00

Finanz- und Steuerverwaltung Die Mitarbeiterin auf der Finanzverwaltung sieht Mutterfreuden entgegen. Während dem Mutterschaftsurlaub fallen deshalb erhöhte Personalkosten an, welche dann auf der Ertragsseite wieder durch Mutterschaftsentschädigungen der SVA kompensiert werden.

Allgemeine Verwaltung Der Personalaufwand sieht höhere Kosten gegenüber der Rechnung 2021 vor, da für die Bauverwaltung und die Kanzlei eine zusätzliche Arbeitskraft vorgesehen ist.

Neue nicht gebundene Ausgaben:

- Zusätzliches Pensum von 50% auf der Kanzlei ab Juni, Fr. 34'000.00

Bauverwaltung Die Personalaufwendungen fallen höher aus, da eine zusätzliche Person auf der Bauverwaltung zur Entlastung des hohen Aufwandes angestellt werden soll. Auf der Ertragsseite werden höhere Gebühren für Amtshandlungen erwartet.

Neue nicht gebundene Ausgaben:

- Zusätzliches Pensum von 50% auf der Bauverwaltung ab Juni, Fr. 34'000.00

Informatik

Neue nicht gebundene Ausgaben:

- Umstellung Lohnprogramm, Comfort Paket, Fr. 4'300.00
- AutoCAD Lösung für Liegenschaftsverwaltung, Fr. 550.00
- Umstellung Bankingportal, einmalige Kosten, Fr. 3'000.00

Verwaltungsliegenschaften Das Rathausgebäude hat die Nutzungsdauer erreicht, weshalb der Abschreibungsaufwand von Fr. 103'100.00 nicht mehr im Budget enthalten ist.

Neue nicht gebunden Ausgaben:

- Auffrischung Handläufe im Treppenhaus, Fr. 2'500.00
- Sanierung Pflasterung Rathausplatz, Fr. 8'000.00

Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Polizei Ab 2022 werden die Kosten der Kantonspolizei für die Zustellung der Betreuungsurkunden der Gemeinde weiterbelastet. Deshalb ist im Budget 2022 ein Dienstleistungshonorar von Fr. 6'000.00 enthalten.

Allgemeines Rechtswesen Gegenüber dem Vorjahresbudget sind im 2022 die Beiträge an die KESB von Fr. 144'700.00 enthalten. Auch sind neu die Erträge des Regionalen Betreibungsamtes von Fr. 10'000.00 unter dem allgemeinen Rechtswesen berücksichtigt. Die Personalkosten beim Grundbuchamt sind um rund Fr. 30'000.00 tiefer, da der langjährige Grundbuchverwalter pensioniert wurde und jüngere Personen die Aufgaben übernommen haben. Bei den Gebühreneinnahmen aus Grundbuchgeschäften werden im 2022 Fr. 280'000.00 erwartet. Als Entschädigungen der GVA für die Mitwirkung beim Schätzungswesen werden Fr. 40'000.00 budgetiert.

Neue nicht gebunden Ausgaben:

- Neues Mobiliar Büro Grundbuchverwalter, Fr. 6'700.00
- Zügeln/Entsorgen feuerfeste Schränke beim Grundbuchamt, Fr. 1'400.00

Regionales Zivilstandsamt Der Kostenanteil für Vilters-Wangs beträgt Fr. 23'400.00.

Feuerwehr Der Kostenanteil an die Betriebskosten der Regionalen Feuerwehr Pizol beträgt Fr. 225'000.00. Für die Spezialfinanzierung Feuerwehr wird ein Ertragsüberschuss von Fr. 56'300.00 budgetiert.

Zivilschutz Der Kostenanteil für die Regionale Zivilschutzorganisation Sarganserland beträgt Fr. 108'000.00 und steigt gegenüber dem Vorjahr um Fr. 8'100.00. Für den Regionalen Führungsstab werden anteilige Kosten für Vilters-Wangs von Fr. 8'500.00 erwartet.

Bildung

Kindergarten/Primarschule Der Personalaufwand beim Kindergarten ist tiefer budgetiert als im Vorjahr, da ab August 2022 voraussichtlich eine Kindergartenklasse weniger geführt werden muss. Die Budgetierung bei der Schule ist jeweils schwierig, da die Klassengrößen oft entscheiden, ob die Kosten höher oder tiefer ausfallen. Für Nachhilfeunterricht (DAZ) sowie Stellvertretungen geht man von leicht höherem Aufwand aus gegenüber dem Vorjahresbudget. Bei der Primarschule sind die Personalkosten auch tiefer budgetiert, da weniger Klassen als im Vorjahr geführt werden. Deshalb ist der Personalaufwand rund Fr. 214'000.00 tiefer budgetiert. Zudem fallen die Lohnkosten für jüngeres Personal bei Pensionierungen oft deutlich tiefer aus.

Weiter wird bei der Primarschule im 2022 kein Mobiliar angeschafft. Die Anschaffung der neuen Stühle und Tische erfolgt über die Investitionsrechnung.

Oberstufe Der Personalaufwand steigt gegenüber dem Vorjahr, da seit August 2021 eine Klasse mehr geführt wird.

Musikschule Der Beitrag an die Musikschule Sarganserland beträgt voraussichtlich Fr. 255'000.00.

Schulliegenschaften Die Kosten für den baulichen Unterhalt sind mit Fr. 153'700.00 rund Fr. 36'000.00 tiefer budgetiert als 2021.

Neue nicht gebundene Ausgaben

- Neuanschaffung Pult und Bürostuhl, ICT-Büro, Fr. 2'000.00
- Ersatz Scheuersaugmaschine PS Bovel, Fr. 3'400.00
- Ersatz Wischbürste, PS Brüel, Fr. 2'800.00
- Schallproblematik KG Bungertstrasse / Deckensegel, Fr. 17'000.00
- Werkraum PS Vilters, Ersatz 6 Werkbänke, Fr. 17'000.00
- Kickboard-Ständer, PS Vilters, Fr. 1'500.00
- Neue Beleuchtung, KG Schulhausstr. Wangs, Fr. 7'000.00
- Gartenprojekt Oberstufe, OZ Vilters, Fr. 10'000.00
- Neueinteilung Geräteraum, Mehrzweckhalle, Fr. 7'500.00

Informatik Schule Der Personalaufwand für die Betreuung der Schulinformatik wurde bei der Rechnung 2021 erstmals über die Funktion Informatik abgerechnet. Im Budget 2022 wurde dies auch so berücksichtigt, weshalb die Kosten gegenüber dem Vorjahresbudget deutlich ansteigen. Weiter sind Anschaffungen für die Hard- und Software über Fr. 60'500.00 im Budget 2022 enthalten. Zudem sind Wartungskosten von Fr. 55'100.00 budgetiert. Der Abschreibungsaufwand steigt aufgrund der getätigten Investitionen des letzten Jahres um Fr. 30'000.00 auf total Fr. 92'500.00.

Neue nicht gebundene Ausgaben

- EDU-Board Mikrocontroller, Fr. 4'200.00
- Umsetzung pädagogisches IT-Konzept, Fr. 29'900.00

Volksschule sonstiges Die Kosten für den schulpsychologischen Dienst sind mit Fr. 78'300.00 budgetiert. Die Schulgelder für externe Beschulungen (Kleinklasse, Talentschulen sowie sonderpädagogische Massnahmen) sind gegenüber dem Vorjahr um Fr. 76'700.00 tiefer budgetiert. Gesamthaft werden für externe Beschulungen Fr. 759'000.00 erwartet. Für die Logopädie sind ebenfalls leicht höhere Aufwände im Budget 2022 berücksichtigt.

Kultur, Sport und Freizeit

Kultur, übrige Für die Dorfvereine ist eine Entnahme aus dem Fonds J.+ M. Krüppel-Stärk von Fr. 45'000.00 budgetiert.

Neue nicht gebundene Ausgaben

- Beiträge an Dorfvereine, total Fr. 25'500.00
- Beiträge an übrige (z.B. Feuerwerk, Altes Kino, Verein Südkultur, etc.), total Fr. 22'500.00

Sport Beim Tennisplatz wird die Beleuchtungsanlage saniert. Die Gemeinde beteiligt sich an die Erneuerung mit einem Beitrag von Fr. 8'000.00. Für die Jugendförderung ist eine Entnahme von Fr. 35'000.00 aus dem Fonds J. + M. Krüppel-Stärk budgetiert.

Neue nicht gebundene Ausgaben

- Erneuerung Beleuchtungsanlage Tennisplatz, Kostenbeitrag Gemeinde Vilters-Wangs Fr. 8'000.00
- Beiträge Jugendförderung Sport an Vereine, total Fr. 25'000.00

Freizeit Der Jugendtreff soll im 2022 wieder vermehrt geöffnet sein. Deshalb ist ein Fondsbezug für den Jugendtreff und die übrigen Freizeitaktivitäten von Fr. 25'000.00 geplant.

Gesundheit

Kranken-, Alters- und Pflegeheime Für das Regionale Pflegezentrum Sarganserland wird mit einem Defizitbeitrag von Fr. 120'000.00 gerechnet. Hinzu kommen Abschreibungsaufwendungen von Fr. 43'700.00 für den Um- und Neubau.

Das Alters- und Pflegeheim Haus am Bach wird ab 2022 als unselbständiges öffentlich-rechtliches Unternehmen geführt. Das Budget und die Informationen dazu sind im Geschäftsbericht Alters- und Pflegeheim ab Seite 40 zu finden.

Stationäre Pflege (Pflegefiananzierung) Obwohl die Kosten im 2021 tiefer ausgefallen sind, rechnet der Rat im laufenden Jahr wiederum mit Kosten von Fr. 550'000.00.

Ambulante Krankenpflege allgemein Die Gemeinde Vilters-Wangs führt die Mütter- und Väterberatung für alle acht Sarganserländer Gemeinden. Die Gesamtkosten betragen Fr. 286'700.00. Der Anteil für Vilters-Wangs macht Fr. 35'000.00 aus.

Kommentar zum Budget 2022

Ambulante Pflege (Pflegefiananzierung) Der Kostenanteil an der Spitex Sarganserland steigt weiter an. Betreutes Wohnen in den eigenen vier Wänden hat durch die Corona-Pandemie weiter zugenommen. Deshalb wird mit einem Aufwand von Fr. 480'000.00 gerechnet. Fr. 190'000.00 dieses Aufwands sollen mit einem Bezug aus dem Fonds J. + M. Krüppel-Stärk gedeckt werden.

Soziale Sicherheit

Krankenversicherungen

Der Kanton ist verpflichtet, die Verlustscheine der Krankenversicherung zu übernehmen, wenn die Grundprämien bei Versicherten nicht mehr bezahlt werden können. Der Kanton belastet diese ab 01.01.2022 neu statt zu 30 % zu 100 % an die Gemeinden weiter. Dies ergibt Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr von Fr. 120'000.00.

Leistungen an das Alter Die Leistungen der Pro Senectute werden öfters genutzt, weshalb auch im Budget 2022 ein Betrag von Fr. 50'000.00 budgetiert wird.

Alimentenbevorschussung Im 2021 waren sehr hohe Rückerstattungen verbucht worden, welche aus Spezialfällen entstanden sind. Im 2022 wird wieder mit weniger Rückerstattungen gerechnet.

Kinder- und Jugendheime Obwohl in den letzten Jahren keine Fremdplatzierung nötig wurde, wird im Budget 2022 für die Fremdplatzierung von Kindern und Jugendlichen mit einem Nettoaufwand von Fr. 87'000.00 gerechnet.

Kinderkrippen und Kinderhorte Die neue Leistungsvereinbarung mit der KITAWAS sieht für das Budget 2022 einen Aufwand von Fr. 105'000.00 vor.

Neue nicht gebundene Ausgaben

– Raummiete Spielgruppe, Fr. 9'600.00

Sozialpädagogische Familienbegleitung Die Kosten für sozialpädagogische Familienbegleitung wird nach den Ausgaben im 2021 budgetiert.

Wirtschaftliche Hilfe Die finanzielle Sozialhilfe ist sehr schwierig zu budgetieren. Mit Fr. 600'000.00 im Budget 2022 wird der Aufwand für die Sozialhilfe leicht tiefer als im Vorjahr budgetiert. Bei den Rückerstattungen werden Erträge von Fr. 180'000.00 erwartet.

Asylsuchende Der Kostenanteil der Gemeinde Vilters-Wangs für unbegleitete minderjährige Asylsuchende (UMA) beträgt voraussichtlich Fr. 54'800.00.

Flüchtlinge Die letzte Flüchtlingsfamilie gilt seit Anfang 2022 nicht mehr als Flüchtling, sondern wird neu über die wirtschaftliche Hilfe (Sozialhilfe) abgerechnet. Deshalb ist im Budget 2022 kein Betrag mehr im Bereich Flüchtlinge berücksichtigt.

Fürsorge, übrige Der Beitrag an die Sozialen Dienste Sarganserland (Zweckverband) für Sozial- und Suchtberatung sowie Berufsbeistandschaft beträgt voraussichtlich Fr. 215'000.00.

Zur Teilfinanzierung der Kosten für die Sozialhilfe und sonstigen Unterstützungen ist eine Entnahme aus dem Fonds J. + M. Krüppel-Stärk von Fr. 182'000.00 budgetiert.

Verkehr

Gemeindestrassen Gegenüber dem Budget 2021 wird mit tieferen Ausgaben für Betriebs- und Verbrauchsmaterialien von Fr. 14'600.00 sowie für Anschaffungen von Maschinen und Geräten von Fr. 18'200.00 gerechnet. Der Betrag für den Winterdienst wird mit Fr. 250'000.00 budgetiert und liegt damit auch Fr. 50'000.00 tiefer als im Jahr 2021. Für den baulichen Strassenunterhalt sind Fr. 112'000.00 und für den Unterhalt der Strassenbeleuchtung Fr. 115'000.00 vorgesehen.

Öffentlicher Verkehr Der Beitrag an den öffentlichen Verkehr wird mit Fr. 232'000.00 budgetiert. Dieser Beitrag ist in den letzten Jahren immer in etwa gleich hoch ausgefallen.

Sonstige Transportsysteme Der Sanierungsbeitrag an die Pizolbahnen AG ist mit einem Nettoaufwand von Fr. 139'600.00 im Budget berücksichtigt.

Umweltschutz und Raumordnung

Abwasserbeseitigung Der Betriebskostenanteil an die ARA Saar beträgt Fr. 515'000.00. Weiter sind viele Unterhaltsarbeiten bei Tiefbauten geplant, welche rund Fr. 100'000.00 höher als im Vorjahr im Budget berücksichtigt werden. In der Abwasserrechnung (Spezialfinanzierung) wird ein Aufwandüberschuss von Fr. 166'600.00 erwartet. Nach wie vor sind genügend Reserven in der Spezialfinanzierung vorhanden, welche das Defizit problemlos decken können.

Abfallbeseitigung Die Kosten für die Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung) bewegen sich im Rahmen der Vorjahre. Einzig für den Unterhalt bei Hochbauten sinken die Kosten um Fr. 10'000.00 gegenüber dem Vorjahresbudget. Für die Spezialfinanzierung wird ein Aufwandüberschuss von Fr. 24'000.00 erwartet, der aus dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung gedeckt werden kann.

Gewässerverbauungen Das Budget beinhaltet Kosten für das Ausbaggern der Kiesfänge/Schlammfänger, welche mit Fr. 46'500.00 budgetiert sind. Weiter sind Ausführungskosten für den Hochwasserschutz Schrabach von Fr. 36'000.00 im Budget vorgesehen.

Friedhof und Bestattung Die Kosten für Bestattung und Kremationen wurde aufgrund des Ergebnisses im 2021 nach oben angepasst. Neu sind dafür Fr. 80'000.00 vorgesehen.

Übriger Umweltschutz Im 2022 muss eine Voruntersuchung betreffend Altablagerungen im Gebiet der Vilterser Rheinau durchgeführt werden. Die Altablagerungen, bei denen es sich gemäss den kantonalen Datenblättern um Siedlungsabfälle, Bauschutt und Aushub aus den Jahren 1955 bis 1970 handelt, sind im Kataster der belasteten Standorte unter dem MK-Code B (untersuchungsbedürftig) eingetragen. Deshalb muss gemäss Schreiben des Amtes für Umwelt des Kantons St. Gallen eine Voruntersuchung gemäss der Altlasten-Verordnung durchgeführt werden. Dafür sind im Budget 2022 Kosten von Fr. 24'000.00 berücksichtigt.

Raumordnung allgemein Im Budget 2022 sind Dienstleistungen und Honorare für die Nachführung des ÖREB-Katasters von Fr. 20'000.00 sowie Kosten für die Aufnahme der eingedolten Gewässer im Siedlungsraum von Fr. 10'000.00 enthalten.

Volkswirtschaft

Tierkörperbeseitigung Bis anhin war die Gemeinde Vilters-Wangs in Sachen Tierkörpersammelstelle und Notschlachtlokal der Gemeinde Bad Ragaz angeschlossen. Da für das Notschlachtlokal die Betriebsbewilligung vom Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen, St. Gallen, nicht mehr verlängert wurde, wurde die Gemeinde Mels betreffend Anschlusslösung angefragt. Im Budget 2022 ist ein einmaliger Einkaufsbeitrag an das Notschlachtlokal in Mels von Fr. 5'000.00 enthalten.

Neue nicht gebundene Ausgaben

- Einkaufsbeitrag Notschlachtlokal Mels, Fr. 5'000.00

Finanzen und Steuern

Allgemeine Steuern Mit einem Steuerfuss von 129% wird mit Fr. 11'466'000.00 an Einkommens- und Vermögenssteuern gerechnet. Weitere Informationen sind aus dem Steuerplan ersichtlich.

Anteile an Kantonseinnahmen Bei den Grundstückgewinnsteuern werden Fr. 300'000.00 budgetiert. Es ist jeweils schwierig abzuschätzen, wie viele und wie hohe Gewinne aus Verkäufen von Liegenschaften erzielt werden. Bei den

Gewinn- und Kapitalsteuern von juristischen Personen werden im 2022 Steuererträge von Fr. 620'000.00 erwartet. Der Betrag wurde gegenüber dem Vorjahr um Fr. 100'000.00 erhöht, da die Erträge im 2021 höher als erwartet verbucht werden konnten. Im 2021 war unklar, wie sich die Auswirkungen der neuen Steuerreform bemerkbar machen. Weitere Informationen sind aus dem Steuerplan ersichtlich.

Finanzausgleich 1. Stufe Der Finanzausgleichsbeitrag sinkt voraussichtlich auf Fr. 3'530'500.00. Dieser setzt sich zusammen aus dem Ressourcenausgleich (Fr. 3'047'600.00), dem Sonderlastenausgleich Schule (Fr. 282'500.00) und dem Sonderlastenausgleich Weite (Fr. 200'400.00). Weniger Beiträge fallen gegenüber dem Vorjahr hauptsächlich beim Sonderlastenausgleich Schule (Fr. -285'800.00) an.

Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung

Der Beitrag der Technischen Betriebe für Kommunale Abgaben und Leistungen (KAL) sowie die anteilmässige Gewinnablieferung wird mit Fr. 280'000.00 budgetiert.

Liegenschaften des Finanzvermögens

- Die Parzelle Nr. 245 entspricht nicht mehr den Grundsätzen des Verwaltungsvermögens und soll ins Finanzvermögen übertragen werden. Der Verkehrswert dafür beträgt Fr. 10'000.00.
- Die Parzelle Nr. 3902, welche an das Gebäude des ehemaligen Restaurants Linde grenzt, soll ebenfalls vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen transferiert werden. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass diese Parzelle nicht mehr für öffentliche Zwecke genutzt werden soll. Der Gemeinderat beabsichtigt, die Parkplätze an die Grundeigentümer der Linde, die JENOTT Immobilien AG, zu verkaufen. Als Verkaufspreis wurde ein Betrag von Fr. 600.00 pro Quadratmeter vereinbart. Der Verkehrswert der Parzelle wurde mit Fr. 105'000.00 geschätzt. Der Gewinn aus dem Verkauf beträgt demnach rund Fr. 53'000.00.

Nicht aufgeteilte Posten Geplant ist eine Entnahme von Fr. 350'000.00 aus der Ausgleichsreserve, welche den Aufwandüberschuss reduzieren soll. Diese Entnahme kann problemlos budgetiert werden, da die Gemeinde über grosse Eigenkapitalreserven verfügt.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist die Ausgaben und Einnahmen aus, die das Verwaltungsvermögen verändern. Die Nutzungsdauer der Vermögenswerte muss mehrere Jahre betragen. Mit dem Jahresabschluss werden die Werte der Investitionsrechnung in die Bilanz übertragen und anschliessend nach der Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

	Budget 2021 Aufwand	Budget 2021 Ertrag	Rechnung 2021 Aufwand	Rechnung 2021 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag
Gesamttotal Investitionen	3'574'400	385'000	1'740'984.90	250'414.37	4'099'500	376'000
Nettoinvestitionen		3'189'400		1'490'570.53		3'723'500
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	326'500				326'500	
Feuerwehr						
Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände	326'500				326'500	
Bildung	1'753'900		898'324.20		2'865'000	
Schulliegenschaften						
Grundstücke	401'000		402'354.10			
Hochbauten	1'220'000		333'303.25		2'000'000	
Mobilien, Geräte, Fahrzeuge, Maschinen			16'155.00		755'000	
Informatik Schule						
Mobilien	132'900		146'511.85		110'000	
Gesundheit	334'000		249'218.50			
Alters- und Pflegeheim Haus am Bach						
Hochbauten	223'000		112'490.00			
Mobilien, Geräte, Fahrzeuge, Maschinen, Informatikgeräte	111'000		136'728.50			
Verkehr	535'000		348'096.35		245'000	
Gemeindestrassen						
Bungertstrasse, Vilters	70'000		36'901.80			
Härtistrasse, Vilters	80'000		21'468.70		150'000	
Neuwangserstrasse, Wangs	110'000		116'862.55			
Quadrellastrasse, Vilters					95'000	
Sonnenbergstrasse, Vilters	250'000		161'409.70			
Weidstrasse, Wangs	25'000		11'453.60			
Umweltschutz und Raumordnung	625'000	385'000	245'345.85	250'414.37	663'000	376'000
Abwasserbeseitigung						
Baukosten, Kanäle, Schächte usw.						
Baukosten: Bungertstrasse, Wangs	70'000		34'263.66			
Baukosten: Neuwangserstrasse, Wangs	130'000		103'116.71			
Baukosten: Quadrellastrasse, Vilters					35'000	
Baukosten: Weidstrasse, Wangs	25'000		10'634.73			
Regenwasserableitungen						
ARA Anschlussbeiträge		250'000		218'696.22		250'000

	Budget 2021 Aufwand	Budget 2021 Ertrag	Rechnung 2021 Aufwand	Rechnung 2021 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag
Friedhof und Bestattung						
Urnengräber, Friedhof Wangs					300'000	
Gewässerverbauungen						
Planungsausgaben Gewässer	300'000		12'743.00		198'000	
Investitionsbeiträge von Gemeinden		135'000		9'557.25		126'000
Raumplanung						
Raum- und Ortsplanung	100'000		84'587.75		130'000	
Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen				22'160.90		

Kommentar zur Rechnung 2021

Reg. Feuerwehr PIZOL

Hochbauten Im 2021 sind keine weiteren Projektierungskosten für den Neubau des regionalen Feuerwehrdepots angefallen. Die Projektierungsarbeiten werden im 2022 fortgesetzt, weshalb der Betrag ins 2022 übertragen wurde.

Bildung

Grundstücke Die Gemeinde Vilters-Wangs konnte das Grundstück Nr. 4195, bestehend aus 4'006 m² Boden, erwerben. Dabei handelt es sich um den heutigen Sportplatz beim Oberstufenschulhaus in Vilters, der bisher gepachtet wurde. Dafür sind Kosten von Fr. 402'354.10 angefallen.

Hochbauten Für die Sanierung des Oberstufenzentrums, welches am 7. März 2021 an der Urne abgestimmt wurde, sind Kosten von Fr. 135'833.90 angefallen. Die hohen Kosten werden im 2022 und 2023 erwartet. Für den Ausbau und die Erweiterung des Lehrerzimmers beim Schulhaus Bovel waren Fr. 220'000.- im Budget vorgesehen. Die Kosten fielen mit Fr. 213'624.35 leicht tiefer aus.

Mobilien, Geräte, Fahrzeuge, Maschinen Für die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe mussten neue Laptops angeschafft werden. Die Kosten sind mit Fr. 146'511.85 um Fr. 13'611.85 über dem Budget ausgefallen.

Alters- und Pflegeheim Haus am Bach

Hochbauten Im Altersheim fielen Kosten für den Ersatz der Brandmeldeanlage (Fr. 28'876.00), neue Brandschutzschiebetüren (Fr. 56'714.05) sowie die Steuerungsanlage beim Personenlift (Fr. 26'899.95) an.

Mobilien, Geräte, Fahrzeuge, Maschinen Es sind Investitionen für Geräteersatzbeschaffungen (Lüftungsanlage im Speisesaal Fr. 100'568.20, Steckbeckenspülmaschinen Fr. 22'617.00, Geschirrspülmaschine Fr. 13'543.30) ausgeführt worden. Der Tellerwärmer musste noch nicht ersetzt werden.

Gemeindestrassen

Bungertstrasse, Wangs Aufgrund der generellen Entwässerungsplanung (GEP) musste die bestehende Mischwasserleitung erneuert werden. Die Kosten für den Deckbelag inkl. der Randabschlüsse betragen Fr. 36'901.80.

Härtistrasse, Vilters Für die geplante Strassen- und Werkleitungssanierung wurde im 2021 ein Vorprojekt inkl. Kostenschätzung ausgearbeitet. Dafür sind Kosten von Fr. 21'468.70 angefallen.

Neuwangserstrasse, Wangs Bei der lediglich mit einer Tragschicht erstellten Neuwangserstrasse wurden ein Deckbelag eingebaut und die Randabschlüsse punktuell ersetzt. Zudem musste aus hydraulischen Gründen die Mischwasserleitung in einem Teilbereich vergrössert werden. Weiter war die bestehende Hydrantenleitung im Gehwegbereich in einem schlechten Zustand und wurde zusammen mit den Hausanschlüssen ersetzt. Die Kosten für die Strassensanierung beliefen sich auf Fr. 116'862.55.

Sonnenbergstrasse, Vilters Die Sonnenbergstrasse war in einem schlechten baulichen Zustand und musste saniert werden. Zudem wurde die Hydrantenleitung inkl. den Anschlussleitungen ersetzt und die Gasleitung erweitert. Die Kosten für die Strassensanierung ist mit Fr. 161'409.70 deutlich unter dem budgetierten Betrag von Fr. 250'000.00 abgeschlossen worden.

Weidstrasse, Wangs Im Zusammenhang mit der Sanierung der Hydranten-, Kanalisations- und EW-Leitungen wurden bei der Weidstrasse neue Strassenabschlüsse und ein neuer Strassenbelag eingebaut. Im 2021 sind Restkosten von Fr. 11'453.60 angefallen. Die Schlussabrechnung konnte mit Fr. 161'892.10 leicht unter dem Budget abgeschlossen werden.

Abwasserbeseitigung

Baukosten: Bungertstrasse, Wangs Aufgrund der generellen Entwässerungsplanung (GEP) musste die bestehende Mischwasserleitung erneuert werden. Die Restkosten im 2021 beliefen sich auf Fr. 34'263.66. Die Gesamtkosten für die Erneuerung betragen Fr. 157'418.94.

Baukosten: Neuwangserstrasse, Wangs Aus hydraulischen Gründen muss die Mischwasserleitung in einem Teilbereich vergrössert werden. Die Kosten für die Kanalisationsleitung fielen mit Fr. 103'116.71 um Fr. 26'883.29 tiefer als budgetiert an.

Baukosten: Weidstrasse, Wangs Die bestehenden Kanalisationsleitungen in der Weidstrasse müssen ersetzt werden. Die Restkosten im 2021 betragen Fr. 10'634.73. Die Gesamtkosten für die Erneuerung betragen Fr. 157'418.94.

Regenwasserableitung

ARA Anschlussbeiträge Die ARA Anschlussbeiträge sind mit Fr. 218'696.22 um Fr. 31'303.78 tiefer als budgetiert verbucht worden.

Kommentar zur Rechnung 2021

Gewässerverbauungen

Planungsausgaben Für die verschiedenen Gewässer (Schrabach, Chlibach, Saar) waren Planungs- und Projektierungskosten für Hochwasserschutz von gesamthaft Fr. 165'000.00 vorgesehen. Bisher mussten einzig für das Hochwasserschutzprojekt Saar anteilige Kosten von Fr. 3'185.75 aufgewendet werden. Die restlichen Kosten wurden auf das nächste Jahr vorgetragen, da die Arbeiten noch nicht abgeschlossen werden konnten.

Kommentar zum Budget 2022

Regionale Feuerwehr

Investitionsbeiträge an Gemeinden Für den geplanten Neubau der Regionalen Feuerwehr Pizol sind anteilige Projektierungskosten von Fr. 326'500.00 budgetiert.

Bildung

Hochbauten Für die Sanierung des Oberstufenzentrums (Urnenabstimmung vom 7.3.2021) ist ein Anteil von Fr. 2'000'000.00 im 2022 vorgesehen. Die Oberstufe Vilters-Wangs sieht in Zusammenhang mit der Sanierung des Schulhauses Oberstufenzentrum Süd die Chance, den Unterricht mittels Lernlandschaften zukunftsgerichtet zu gestalten. Dies hat zusätzliche bauliche Massnahmen und Baukosten zur Folge, welche bei der Krediteinholung an der Urnenabstimmung nicht enthalten waren. Deshalb ist ein Nachtragskredit von Fr. 200'000.00 (siehe laufende Verpflichtungskreditkontrolle) erforderlich.

Möbilien, Geräte, Fahrzeuge, Maschinen, Bei der Sanierung des Oberstufenzentrums wird die Heizung sowie die PV Anlage erneuert. Dafür werden Kosten von Fr. 635'000.00 erwartet.

Bei der Primarschule in Wangs soll das Tisch- und Stuhl-möbiliar ersetzt werden. Die erwarteten Kosten sind mit Fr. 120'000.00 im Budget enthalten.

Möbilien, Geräte, Fahrzeuge, Maschinen, Informatikgeräte Im Budget 2022 sind Kosten von Fr. 110'000.00 für neue Präsentationstechnik bei der Primar- und Oberstufe vorgesehen.

Gemeindestrassen

Härtistrasse, Vilters Je nach Ergebnis der im Herbst 2022 geplanten Urnenabstimmung fallen 2022 Planungskosten an. Dafür sind Fr. 150'000.00 vorgesehen.

Raumplanung

Ortsplanung Im 2021 wurden Ausgaben von Fr. 62'426.85 für die Gesamtüberarbeitung der Ortsplanung getätigt.

Quadrellastrasse, Vilters Im Zusammenhang mit dem Einbau einer Meteorleitung wird die Quadrellastrasse saniert. Dafür werden im 2022 Kosten von Fr. 95'000.00 erwartet.

Baukosten: Quadrellastrasse, Vilters Die anteiligen Kosten im Zusammenhang mit der Sanierung der Quadrellastrasse zulasten der Abwasserrechnung betragen Fr. 35'000.00.

Regenwasserableitung

ARA Anschlussbeiträge Es werden ARA Anschlussbeiträge von Fr. 250'000.00 erwartet.

Gewässerverbauungen

Planungsausgaben Für die verschiedenen Gewässer (Chlibach, Saar) sind Planungs- und Projektierungskosten für Hochwasserschutz von gesamthaft Fr. 198'000.00 budgetiert. Beim Hochwasserschutzprojekt Saar werden anteilige Kosten von den Gemeinden Mels, Sargans und Wartau von Fr. 126'000.00 erwartet.

Friedhof und Bestattung

Urnengräber, Friedhof Wangs In den letzten Jahren ist ein Trend von der Erdbestattung mit Sarg hin zu Kremationen mit Beisetzung im Urnengrabfeld sowie dem Gemeinschaftsgrab festzustellen. Seit 2016 wird der untere Friedhofsteil sukzessive dem veränderten Platzbedarf angepasst. Das bestehende Gemeinschaftsgrab ist bis auf wenige Plätze belegt. Um auch den Bedarf an Urnenbestattungen decken zu können, wird eine Erweiterung für diese Bestattungsform geplant. Es werden neue Urnen-nischen sowie eine Beisetzung in einem Gemeinschaftsgrab mit Erdbestattung vorgesehen. Für die Anpassungen werden Kosten von Fr. 300'000.00 erwartet.

Raumplanung

Ortsplanung Im 2022 werden für die Gesamtüberarbeitung der allgemeinen Ortsplanung Fr. 130'000.00 erwartet.

Verpflichtungskreditkontrolle

laufende Investitionsprojekte

Investitions- bzw. Baukredite, die an der Bürgerversammlung, durch Urnenabstimmungen oder durch fakultatives Referendum gesprochen werden, sind in nachstehender Verpflichtungskreditkontrolle aufgeführt. Die Verpflichtungskreditkontrolle gibt Auskunft darüber, ob die bewilligten Kredite eingehalten sind und wie weit angefangene Projekte und Baukredite fortgeschritten sind.

	Beschluss- datum	ursprüng- licher Kredit	inzwischen verwendeter Kredit	per Stichtag 31.12.2021 verbleibender Kredit	Voranschlag 2022 (Netto- investition)	Kredit- anträge 2022
Gesamttotal Investitionen		6'251'500	212'004.50	6'039'495.50	3'723'500	830'000
Öffentliche Sicherheit		426'500	51'516.15	374'983.85	326'500	
Reg. Feuerwehr Pizol		426'500	51'516.15	374'983.85	326'500	
Hochbauten	11.04.2021	426'500	51'516.15	374'983.85	326'500	
Bildung		5'580'000	135'833.90	5'444'166.10	2'865'000	430'000
Informatik Schule					110'000	110'000
Mobilien. Geräte. Fahrzeuge. Maschinen. Informatik-Geräte	30.03.2022				110'000	110'000
Schulliegenschaften		5'580'000	135'833.90	5'444'166.10	2'755'000	320'000
Sanierung Oberstufenzentrum Haus Süd	07.03.2021	4'945'000	119'678.90	4'825'321.10	2'000'000	200'000
Mobilien. Geräte. Maschinen . Sanierung Oberstufenzentrum	07.03.2021	635'000	16'155.00	618'845.00	635'000	
Mobilien. Geräte. Fahrzeuge. Maschinen	30.03.2022				120'000	120'000
Verkehr		80'000	21'468.70	58'531.30	245'000	185'000
Gemeindestrassen		80'000	21'468.70	58'531.30	245'000	185'000
Härtistrasse. Vilters	11.04.2021	80'000	21'468.70	58'531.30	150'000	90'000
Quadrellastrasse. Vilters	30.03.2022				95'000	95'000
Umwelt. Raumordnung		165'000	3'185.75	161'814.25	287'000	215'000
Abwasserbeseitigung					35'000	35'000
Kanäle. Schächte. Schmutzwasserablei- tungen etc.						
Quadrellastrasse. Vilters	30.03.2022				35'000	35'000
Abwasserreinigungsanlage					-250'000	-250'000
ARA Anschlussbeiträge	30.03.2022				-250'000	-250'000
Gewässerverbauungen		165'000	3'185.75	161'814.25	72'000	
Planungsausgaben (Chlibach. Saar)	11.04.2021	165'000	3'185.75	161'814.25	72'000	
Friedhof und Bestattung					300'000	300'000
Urnengräber. Friedhof Wangs	30.03.2022				300'000	300'000
Raumordnung					130'000	130'000
Ortsplanung (2022)	30.03.2022				130'000	130'000

Verpflichtungskreditkontrolle

abgeschlossene Investitionsprojekte

Die Auflistung der abgeschlossenen Investitionsprojekte gibt Auskunft über Investitions- bzw. Baukredite, die an früheren Bürgerversammlungen, durch Urnenabstimmungen oder durch fakultatives Referendum gesprochen wurden und vollständig abgeschlossen sind. Weiter gibt die Liste Auskunft über die Gesamtkosten und allfällige Abweichungen vom ursprünglichen Kredit.

	Beschluss- datum	ursprünglicher Kredit	Abrechnung Investitionsprojekt (Gesamtkosten)	Abweichung
Bildung				
Informatik Schule		132'900.00	146'511.85	-13'611.85
Möbilien. Geräte. Fahrzeuge. Maschinen. Informatik-Geräte	11.04.2021	132'900.00	146'511.85	-13'611.85
Schulliegenschaften		621'000.00	615'978.45	5'021.55
Grundstücke	11.04.2021	401'000.00	402'354.10	-1'354.10
Hochbauten	11.04.2021	220'000.00	213'624.35	6'375.65
Gesundheit		268'000.00	249'218.50	18'781.50
Alters- und Pflegeheim Haus am Bach		268'000.00	249'218.50	18'781.50
Hochbauten	11.04.2021	198'000.00	184'182.20	13'817.80
Möbilien. Geräte. Fahrzeuge. Maschinen. Informatik-Geräte	11.04.2021	70'000.00	65'036.30	4'963.70
Verkehr		595'000.00	477'066.15	117'933.85
Gemeindestrassen		595'000.00	477'066.15	117'933.85
Bungertstrasse. Wangs	11.04.2021	70'000.00	36'901.80	33'098.20
Neuwangerstrasse. Wangs	11.04.2021	110'000.00	116'862.55	-6'862.55
Sonnenbergstrasse. Vilters	11.04.2021	250'000.00	161'409.70	88'590.30
Weidstrasse. Wangs	11.04.2021	165'000.00	161'892.10	3'107.90
Umweltschutz und Raumordnung		448'000.00	315'543.86	132'456.14
Abwasserbeseitigung		348'000.00	253'117.01	94'882.99
Kanäle. Schächte. Schmutzwasserableitungen etc.				
Bungertstrasse. Wangs	04.04.2019	295'000.00	211'277.58	83'722.42
Weidstrasse. Wangs	02.04.2020	173'000.00	157'418.94	15'581.06
Neuwangerstrasse. Wangs	11.04.2021	130'000.00	103'116.71	26'883.29
Abwasserreinigungsanlage				
ARA Anschlussbeiträge	11.04.2021	-250'000.00	-218'696.22	-31'303.78
Raumplanung		100'000.00	62'426.85	37'573.15
Raum- und Ortsplanung	11.04.2021	100'000.00	62'426.85	37'573.15

Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung gibt Aufschluss über die Liquiditätsentwicklung, Investitionsvorgänge sowie Finanzierungsmassnahmen innerhalb des vergangenen Geschäftsjahres.

	Jahr 2021
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	1'869'518.02
Jahresgewinn	286'727.34
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'068'785.00
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	0.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'065'543.46
Abschreibungen Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen	86'781.00
Einlagen in das Eigenkapital	2'102'000.00
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	-332'300.00
Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	-77'827.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-714'773.89
Entnahmen aus Eigenkapital	0.00
Zunahme Forderungen	-663'881.04
Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	-227'011.59
Veränderung Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00
Abnahme laufende Verbindlichkeiten	-251'424.44
Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	-471'153.59
Abnahme kurzfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	-1'947.23
Veränderung langfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-1'490'570.53
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-1'718'824.00
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	228'253.47
Finanzierungsüberschuss (Free Cashflow)	378'947.49
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-1'590'069.85
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	0.00
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	332'300.00
Veränderung kurzfristige Finanzanlagen	0.00
Zunahme langfristige Finanzanlagen	-47'482.50
Zunahme Sachanlagen Finanzvermögen	-302'000.00
Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-996'325.49
Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	-576'561.86
Total Geldfluss	-1'211'122.36
Kontrolle	
Bestand flüssige Mittel 01.01.2021	8'600'390.03
Bestand flüssige Mittel 31.12.2021	7'389'267.67
Abnahme flüssige Mittel	-1'211'122.36

Bilanz

Die Bilanz weist die Aktiven und Passiven beim Rechnungsabschluss aus. Sie gibt Auskunft über den finanziellen Stand der Gemeinde per Stichtag. Die Aktiven bestehen aus Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen, die Passiven aus Fremdkapital und Eigenkapital.

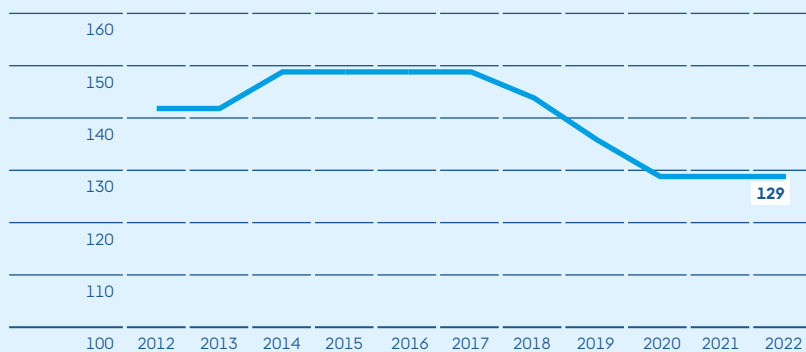
	Bestand per 01.01.21	Veränderung Zugang	Veränderung Abgang	Bestand per 31.12.21
AKTIVEN	36'596'533.05			37'179'339.57
Finanzvermögen	22'893'094.63			22'922'200.40
Flüssige Mittel	8'600'390.03	48'806'050.33	-50'017'319.69	7'389'120.67
Forderungen	2'083'648.60	22'751'521.55	-22'087'640.51	2'747'529.64
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'063'275.20	1'295'411.59	-1'068'400.00	1'290'286.79
Langfristige Finanzanlagen	8'816'780.80	2'241'895.16	-2'194'412.66	8'864'263.30
Sachanlagen	2'329'000.00	302'000.00		2'631'000.00
Verwaltungsvermögen	13'703'438.42			14'257'139.17
Sachanlagen	11'496'005.97	5'000'810.86	-4'362'444.71	12'134'372.12
Immaterielle Anlagen	299'328.30	194'522.15	-170'251.55	323'598.90
Investitionsbeiträge	1'908'104.15	178'284.65	-287'220.65	1'799'168.15
PASSIVEN	-36'596'533.05			-37'179'339.57
Fremdkapital	-11'239'204.83			-9'078'820.86
Laufende Verpflichtungen	-3'507'766.28	-60'211'548.69	60'463'120.13	-3'256'194.84
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten				
Steuerbezug	-996'325.49	-57'139'790.06	58'136'115.55	
Passive Rechnungsabgrenzungen	-984'747.02	-513'593.43	984'747.02	-513'593.43
Kurzfristige Rückstellungen	-217'398.79	-76'326.55	78'273.78	-215'451.56
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-5'463'678.46	-545'119.09	980'811.73	-5'027'985.82
Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	-69'288.79	-65'595.21	69'288.79	-65'595.21
Eigenkapital	-25'357'328.22			-28'100'518.71
Spezialfinanzierungen im EK	-6'694'291.92	-1'765'110.67	1'632'244.88	-6'827'157.71
Fonds im EK	-9'345'969.41	-859'113.76	637'516.40	-9'567'566.77
Reserven	-2'384'465.67			-4'486'465.67
Ausgleichsreserve	-2'384'465.67	2'102'000.00		-4'486'465.67
Neubewertungsreserve Finanzvermögen				
Bilanzüberschuss	-6'932'601.22			-7'219'328.56
Jahresergebnis	-210'831.68	-286'727.34	210'831.68	-286'727.34
kumulierte Ergebnisse Vorjahre	-6'721'769.54	-210'831.68		-6'932'601.22

Steuerplan

Der Gemeinderat hat den Steuerfuss so festzulegen, dass das Budget der Erfolgsrechnung ausgeglichen ist, oder der Aufwandüberschuss durch Eigenkapital gedeckt ist. Die Vorschrift ist aber nicht streng nach Rechnungsjahr, sondern im Rahmen der Finanzplanung auszulegen. Eines der Ziele ist nämlich die Steuerfussplanung; Stabilität anstelle jährlicher Schwankungen des Steuerfusses.

	Steuerplan 2021	Abrechnung 2021	Steuerplan 2022
Einkommens- und Vermögenssteuern	11'366'100	11'787'660	11'566'000
Einfache Steuer 100 %	8'772'171	8'685'901	8'888'372
Steuerfuss	129%	129%	129%
Laufende Steuer	11'316'100	11'204'799	11'466'000
Rückstellung aus Vorjahr		260'000	
Nachzahlungen aus Vorjahren	50'000	322'861	100'000
Grundsteuern	1'029'200	1'065'611	1'059'700
Ordentlicher Steuersatz (0.8‰)	1'020'000	1'055'886	1'050'000
Spezialsteuersatz (0.2‰)	9'200	9'725	9'700
Weitere Steuern	1'772'000	2'621'580	1'877'000
Gewinn- und Kapitalsteuern	520'000	672'644	620'000
Feuerwehersatzabgabe	315'000	331'017	320'000
Quellensteuern	257'000	313'891	257'000
Handänderungssteuern	350'000	616'935	350'000
Grundstückgewinnsteuern	300'000	655'393	300'000
Nach- und Strafsteuern	0	0	0
Hundesteuern	30'000	31'700	30'000

Entwicklung des Steuerfusses in %



Der Steuerfuss ist grundsätzlich so anzusetzen, dass mit dem geschätzten Steuerertrag der Voranschlag der Gemeinde ausgeglichen werden kann. Im Rahmen der Finanzplanung können Aufwandüberschüsse geplant und durch freies Eigenkapital gedeckt werden. Für das Jahr 2022 beantragt der Rat trotz eines budgetierten Aufwandüberschuss den Steuerfuss auf 129 % zu lassen.

Anhang zur Jahresrechnung

Grundsätze der Rechnungslegung

Die Grundsätze der Rechnungslegung werden in dieser Publikation nicht abgedruckt. Die Erläuterungen dazu können bei der Finanzverwaltung (stefan.kohler@vilters-wangs.ch) angefordert werden.

Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

	Bestand 01.01.21	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.21
Spezialfinanzierungen im EK	6'694'291.92	185'217.03	52'351.24	6'827'157.71
Feuerwehr	170'503.97	120'102.75		290'606.72
Abfallwesen	487'214.07	24'231.16		511'445.23
Abwasserbeseitigung	4'456'680.24		52'351.24	4'404'329.00
Altersheim Haus am Bach	1'579'893.64	40'883.12		1'620'776.76
Fonds im EK	9'345'969.41	859'113.76	637'516.40	9'567'566.77
Fonds «J. + M. Krüppel-Stärk»	7'973'510.97	661'842.11	614'283.56	8'021'069.52
Parkplatzersatzabgaben	11'433.85	25'000.00		36'433.85
Fonds «Anton Willi»	1'361'024.59	172'271.65	23'232.84	1'510'063.40
Ausgleichsreserve	2'384'465.67	2'102'000.00		4'486'465.67
Ausgleichsreserve	2'384'465.67	2'102'000.00		4'486'465.67
Jahresergebnis	210'831.68	286'727.34	210'831.68	286'727.34
Jahresergebnis	210'831.68	286'727.34	210'831.68	286'727.34
kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	6'721'769.54	210'831.68		6'932'601.22
kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	6'721'769.54	210'831.68		6'932'601.22
Total Eigenkapital	25'357'328.22	3'643'889.81	900'699.32	28'100'518.71

Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt:

- die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Gemeinde zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht, wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien;
- weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellungen verbucht wurden.

Es sind keine Verpflichtungen per 31.12.2021 vorhanden.

Beteiligungsspiegel

Der Beteiligungsspiegel zeigt die kapitalmässigen Beteiligungen an Zweckverbänden, privatrechtlichen Körperschaften, soweit die Gemeinde diese massgeblich beeinflussen kann. Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt. Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn:

- eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt;
- höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder
- die Gemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Name der Einheit/ Organisation	Rechtsform der Einheit/ Organisation	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	weitere Miteigentümer an der Organisation	Anteil Gemeinde Vilters-Wangs	Anteil Gemeinde Vilters-Wangs im 2021	Gesamt- aufwand für die Leistungs- erbringung
Soziale Dienste Sarganserland	Zweckverband	Führen der Beistandschaft, Sozial- und Suchtberatung, Kin- des- und Erwachsenenschutz- behörde	Gemeinden Kreis Sarganserland	1/3 der Kosten nach Einwohnerzahlen 2/3 der Kosten nach Fallzahlen	338'222.50	3'117'182.99
Soziale Dienste Sarganserland	Zweckverband	Führung der Schulsozialarbeit	Gemeinden Kreis Sarganserland	nach beantragten Stellenprozenten	72'444.60	661'669.05
Pflegezentrum Sarganserland	Zweckverband	Führung des regionalen Pflegezentrums	Gemeinden Bad Ragaz, Pfäfers, Mels, Flums, Sargans und Quarten	Betriebsdefizit nach Anzahl Belegungsta- gen	138'578.10	878'212.55
Abwasser- verband Saar	Zweckverband	Bau, Betrieb und Unterhalt einer gemeinsamen Abwasser- reinigungsanlage	Gemeinden Mels und Sargans	Betriebsbeitrag nach gemessener Abwasser- menge	477'400.15	1'695'482.37
Regionale Feuerwehr Pizol	Zusammenarbeit zwischen Gemeinden	Führung der regionalen Feuerwehr	Gemeinden Mels und Sargans	Anteil Prozent der Einwohnerzahl und Prozentanteil der GVA-Versicherungs- werte	203'513.55	814'348.42
Regionale Zivilschutzorga- nisation (RZSO)	Zusammenarbeit zwischen Gemeinden	Führung der regionalen Zivilschutzorganisation Pizol	Gemeinden Kreis Sarganserland	in Prozent der Anzahl Schutzpflichtigen und in Prozent der Einwohnerzahlen	93'753.75	796'120.13
Spitex Sargan- serland	Verein	Bietet Hilfe und Pflege allen angewiesenen Menschen zu Hause an	Gemeinden Kreis Sarganserland	35% des Aufwandes in Prozent der Einwohner- zahl, nach KLV-Leis- tungen und nach hauswirtschaftlichen Leistungen	452'118.60	3'480'713.58
Logopädische Vereinigung Sarganserland	Verein	Abklärungen treffen und Durführung von Therapien	Gemeinden Kreis Sarganserland	1/3 des Betriebsdefizits gemäss Schülerzahl 2/3 des Betriebsdefi- zits gemäss Lektionen	132'162.20	931'482.79
Musikschule Sarganserland	Verein	Musikalischer Unterricht für Schüler/innen	Gemeinden Kreis Sarganserland	Anzahl Schüler/innen und Anzahl Lektionen Grundschulung	220'133.10	2'296'815.00

Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Gemeinde.

	Bestand 01.01.21	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.21
kurzfristige Rückstellungen	217'398.79	81'371.56	83'318.79	215'451.56
Rückstellung Personalaufwand	83'318.79	65'311.56	83'318.79	65'311.56
Prozess Rückforderung MiGel-Pauschalen tarifsuisse ag	48'000.00			48'000.00
Rückstellung Kinderspitex Ostschweiz	86'080.00	16'060.00		102'140.00
Total Rückstellungen	217'398.79	81'371.56	83'318.79	215'451.56

Kommentare zu Rückstellungen

Die Rückstellung für die Kindergarten-Pausenaufsicht konnte aufgelöst werden. Den Kindergärtnerinnen wurde der Aufwand für die Pausenaufsicht entschädigt.

Für Überzeiten beim Altersheimpersonals wurde eine Rückstellung von Fr.23'600.00 gebildet.

Für die Kinderspitex Ostschweiz wurde eine weitere Rückstellung für das Jahr 2021 gemacht, da weiterhin unklar ist, welche Leistungen der Kinderspitex vergütet werden müssen.

Anlagespiegel

Finanzvermögen

	Anschaffungskosten		Stand 01.01.21	Kumulierte Wertberichtigungen		Buchwert Stand 31.12.21
	Stand 01.01.21	Zugänge (+). Abgänge (-). Umglied. (+/-)		Wertber. (-)	Wertaufh. (+)	
Finanzanlagen	8'816'780.80	-641'035.65	0.00	-100'053.20	788'571.35	8'864'263.30
Aktien und Anteilscheine	3'714'142.70	-611'035.65	0.00	0.00	788'571.35	3'891'678.40
Verzinsliche Anlagen	5'102'638.10	-30'000.00	0.00	-100'053.20	0.00	4'972'584.90
Langfristige Forderungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Übrige langfristige Finanzanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Sachanlagen	2'329'000.00	0.00	0.00	0.00	302'000.00	2'631'000.00
Grundstücke	1'471'000.00	0.00	0.00	0.00	302'000.00	1'773'000.00
Gebäude	858'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	858'000.00
Mobilien	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Übrige Sachanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total	11'145'780.80	-641'035.65	0.00	-100'053.20	1'090'571.35	11'495'263.30

Verwaltungsvermögen

	Anschaffungskosten		Kumulierte Wertberichtigungen		Buchwert
	Stand 01.01.21	Zugänge (+). Abgänge (-). Umglied. (+/-)	Stand 01.01.21	Planmässige Abschreibungen (-)	Stand 31.12.21
Sachanlagen VV	51'098'691.61	1'792'687.80	-39'725'314.29	-1'031'693.00	12'134'372.12
Grundstücke	0.00	402'354.10	0.00	0.00	402'354.10
Strassen, Verkehrswege	3'653'754.03	477'066.15	-1'142'596.52	-93'180.00	2'895'043.66
Wasserbau	1'269'326.94	0.00	-510'718.94	-15'892.00	742'716.00
Übrige Tiefbauten	3'951'358.36	471'813.23	-1'093'871.23	-76'039.00	3'253'261.36
Hochbauten	40'984'689.85	426'682.55	-36'567'024.95	-733'251.00	4'111'096.45
Mobilien	765'325.80	331'705.80	-411'102.65	-113'331.00	572'597.95
Anlagen in Bau	474'236.63	-316'934.03	0.00	0.00	157'302.60
Übrige Sachanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Immaterielle Anlagen	359'154.85	65'612.60	-59'826.55	-41'342.00	323'598.90
Software	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Lizenzen, Nutzungsrechte	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Immaterielle Anlagen in Realisierung	0.00	3'185.75	0.00	0.00	3'185.75
Übrige immaterielle Anlagen	359'154.85	62'426.85	-59'826.55	-41'342.00	320'413.15
Darlehen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Investitionsbeiträge	4'077'201.88	-149'033.65	-2'046'469.08	-82'531.00	1'799'168.15
Gemeinden und Zweckverbände	4'025'685.73	-149'033.65	-2'046'469.08	-82'531.00	1'747'652.00
Investitionsbeiträge im Bau	51'516.15	0.00	0.00	0.00	51'516.15
Total	55'535'048.34	1'709'266.75	-41'831'609.92	-1'155'566.00	14'257'139.17

Bei der Umstellung auf die neue Finanzsoftware sind alle Anlagen, welche bereits vollständig abgeschrieben waren, nicht mehr in die Anlagebuchhaltung übernommen worden.

Passivierte Anschlussbeiträge

	Erhaltene Anschlussbeiträge		Stand 01.01.21	Aufgelöste Anschlussbeiträge		Buchwert
	Stand 01.01.21	Zugänge (+). Abgänge (-)		Planmässige Auflösungen (-)	Abgänge (+)	Stand 31.12.21
Passivierte Anschlussbeiträge	778'255.80	218'696.22	33'379.20	77'827.00	0.00	885'745.82
Anschlussbeiträge Abwasser	778'255.80	218'696.22	33'379.20	77'827.00	0.00	885'745.82

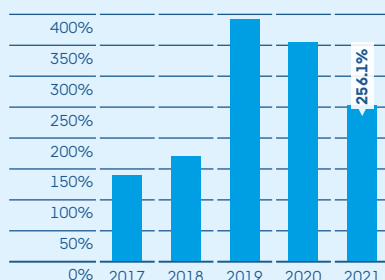
Finanzkennzahlen 2021

Kennzahlen sind ein geeignetes Instrument, die eigene Finanzsituation zu analysieren. Anhand von Kennzahlen kann die Finanzlage der eigenen Gemeinde mit anderen,

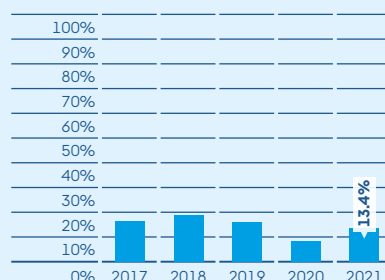
gleich gelagerten Gemeinden oder mit kantonalen Durchschnittswerten verglichen werden.

		Richtwerte
Nettoverschuldungsquotient Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil des Fiskalertrags, bzw. wie viele Jahrestanchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.	-115.3%	< 100% gut 100 – 150% genügend > 150% schlecht
Selbstfinanzierungsgrad Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 Prozent führt zu einer Netto-Neverschuldung.	256.1%	über 100% ideal 80 – 100% gut bis vertretbar 50 – 80% problematisch < 50% ungenügend
Zinsbelastungsanteil Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist.	-0.2%	0 – 4% gut 4 – 9% genügend > 9% schlecht
Nettoschuld pro Einwohner Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.	-2'994.33	< 0 Fr. Nettovermögen 1 – 1000 Fr. geringe Verschuldung 1001 – 2500 Fr. mittlere Verschuldung 2501 – 5000 Fr. hohe Verschuldung > 5000 Fr. sehr hohe Verschuldung
Bruttoverschuldungsanteil Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen. Er ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.	26.0%	< 50% sehr gut 50 – 100% gut 100 – 150% mittel 150 – 200% schlecht > 200% kritisch
Investitionsanteil Der Investitionsanteil zeigt die Intensität der Investitionstätigkeit. Die Bruttoinvestitionen eines Jahres werden dabei an den Gesamtausgaben gemessen.	6.8%	< 10% schwache Investitionstätigkeit 10 – 20% mittlere Investitionstätigkeit 20 – 30% starke Investitionstätigkeit > 30% sehr starke Investitionstätigkeit
Kapitaldienstanteil Der Kapitaldienstanteil gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen belastet ist. Die Kennzahl ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten.	3.6%	< 5% geringe Belastung 5 – 15% tragbare Belastung > 15% hohe Belastung
Selbstfinanzierungsanteil Der Selbstfinanzierungsanteil gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet wird. Er charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde.	13.4%	> 20% gut 10 – 20% mittel < 10% schlecht

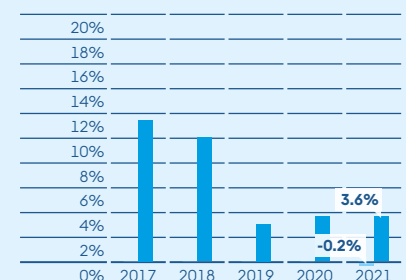
Selbstfinanzierungsgrad



Selbstfinanzierungsanteil



Zinsbelastungsanteil und Kapitaldienstanteil



■ Zinsbelastungsanteil ■ Kapitaldienstanteil

Veröffentlichung der Besoldung von Behördenmitgliedern 2021

Gemäss Art. 123b des Gemeindegesetzes (sGS 151.2) wird die Besoldung der von der Bürgerschaft gewählten Behördenmitglieder nach Ablauf des Rechnungsjahrs im Geschäftsbericht veröffentlicht. In der Gemeinde Vilters-Wangs werden die Mitglieder des Gemeinderates, des Schulrates sowie der Geschäftsprüfungskommission von der Bürgerschaft gewählt.

Die Grundentschädigungen betragen für ein Mitglied des Gemeinderats Fr. 4'500, ein Mitglied des Schulrats Fr. 2'000, den Präsidenten der Geschäftsprüfungskommission Fr. 3'000 und für ein Mitglied der Geschäftsprüfungskommission Fr. 2'500. Hinzu kommen die Sitzungsgelder für die Tätigkeit im Rat und den verschiedenen Kommissionen.

Name	Funktion	Pensum in Prozent ¹⁾	Bruttoentschädigung	Spesenvergütung	Zusatzentschädigung ²⁾	Total jährliche Entschädigung
Gemeinderat						
Schlegel Patrik	Präsident	100	196'792	8'500		205'292
Gartmann Meinrad	Mitglied und Präsident Schulrat		55'150	4'000		59'150
Thuner Fritz	Mitglied		38'362	1'000		39'362
Manoranjithan Nirosh	Mitglied		25'400	1'000		26'400
Marquart Georges	Mitglied		12'650	1'000		13'650
Schulrat						
Dohr Corinna	Mitglied		4'895	800		5'695
Good Daniel	Mitglied		5'750	800		6'550
Grünenfelder Monika	Mitglied		7'745	800		8'545
Hofer Ramona	Mitglied		3'855	800		4'655
Geschäftsprüfungskommission						
Schnider René	Präsident		3'000			3'000
Hofer Dominic	Mitglied		2'500			2'500
Hofmann Peter	Mitglied		2'500			2'500
Rüttner Stefan	Mitglied		2'500			2'500
Zimmermann Stefan	Mitglied		2'500			2'500

* alle Beträge in Schweizer Franken

1) bei Personen, die für die Behördentätigkeit einen Monatslohn beziehen

2) Entschädigungen über Fr. 500.-, die ein Behördenmitglied für seine Tätigkeit in Organen juristischer Personen des öffentlichen oder privaten Rechts erhält, in die es von der Gemeinde direkt oder indirekt abgeordnet wurde, sofern die Entschädigung dem Behördenmitglied und nicht der Gemeinde zufließt.

Entschädigungen und Sitzungsgelder

Name	Fr.
Gemeinderat	
Pauschale pro Jahr für Mitglieder (Aktenstudium etc.) (exkl. Gemeindepräsident und Schulratspräsident)	4'500
Pauschale pro Jahr für Gemeindepräsident Stellvertreter	2'000
Pauschale pro Jahr für Schulratspräsident	50'000
Schulrat	
Pauschale pro Jahr für Schulräte (Aktenstudium etc.) (exkl. Schulratspräsident)	2'000
Geschäftsprüfungskommission	
Pauschale pro Jahr für Präsident	3'000
Pauschale pro Jahr für Mitglieder	2'500
Sitzungen	
Gemeinderat und Schulrat pro ganze oder angebrochene Stunde	50
Kommissionen, Arbeitsgruppen pro ganze oder angebrochene Stunde	40

Geschäftsbericht Alters- und Pflegeheim Haus am Bach

Das Alters- und Pflegeheim Haus am Bach (HAB) wurde seit vielen Jahren als Spezialfinanzierung im Gemeindehaushalt geführt. Eine Spezialfinanzierung bedeutet, dass die Kosten verursachergerecht verteilt werden und mit Gebühren oder Taxen finanziert werden müssen. Spezialfinanzierungen werden nicht über die Steuern getragen. Bei der Umstellung auf das Rechnungsmodell MSG im 2019 wurden die Aktivierungsgrenzen für den Gemeindehaushalt auf Fr. 60'000.00 festgelegt. Im Gemeindehaushalt und bei den Spezialfinanzierungen dürfen keine verschiedenen Aktivierungsgrenzen festgelegt werden. Somit bestand auch bei der Spezialfinanzierung HAB eine Aktivierungsgrenze in der Höhe von Fr. 60'000.00. Die Aktivierungsgrenze legt die Höhe des Betrags fest, ab dem Investitionen nicht mehr in der Erfolgsrechnung, sondern in der Investitionsrechnung verbucht werden müssen. Diese Regelung gilt auch für alle Spezialfinanzierungen im Gemeindehaushalt (Abfall, Abwasser und Alters- und Pflegeheim).

Nach den Branchenrichtlinien des Curaviva-Pflegeverbandes müssten alle Anschaffungen, welche wertvermehrend sind, ab einem Betrag von Fr. 5'000.00, bei Massengütern ab Fr. 20'000.00 über die Investitionsrechnung gebucht und aktiviert werden. Die Finanzverwaltung musste daher zwei Anlagebuchhaltungen (1x nach Gemeindehaushalt und 1x nach Curaviva-Branchenrichtlinien) für das HAB führen und alles doppelt erfassen.

Damit Synergien genutzt und die Buchhaltung einfacher gehalten werden kann, wird das HAB aus der Erfolgsrechnung der Gemeinde ausgegliedert und ab 2022 als unselbständiges öffentlich-rechtliches Gemeindeunternehmen ohne Rechtspersönlichkeit geführt. Dazu war eine Änderung im Reglement für den Betrieb des Hauses am Bach, Alters- und Pflegeheim Vilters-Wangs (Betriebsreglement) notwendig, welche vom 10. Januar 2022 bis 8. Februar 2022 dem fakultativen Referendum unterstellt wurde.

Für die Bürgerinnen und Bürger werden die Altersheim-Finzen zukünftig transparenter, da die Zahlen im Geschäftsbericht detaillierter präsentiert werden (analog den Technischen Betrieben Vilters-Wangs).

Die Zahlen zu den Finanzen für das vergangene Jahr 2021 sind noch beim Gemeindehaushalt ersichtlich.

Erfolgsrechnung

	Rechnung 2021 Aufwand	Rechnung 2021 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag
Altersheim total	2'942'445.08	2'983'328.20	3'123'600	3'102'600
Gewinn (+)/Verlust (-)	40'883.12			-21'000
Personalaufwand	2'129'484.80		2'265'200	
Löhne Pflege	1'036'791.50		1'119'300	
Löhne Aktivierung	32'073.30		56'000	
Löhne Leitung und Verwaltung	176'721.95		177'300	
Löhne Ökonomie und Hausdienst	591'411.20		582'000	
Löhne Technische Dienste	11'399.00		14'000	
Sozialversicherungsaufwand	250'435.40		280'500	
Honorare für Leistungen Dritter	215.00			
Personalnebenaufwand	30'437.45		36'100	
Sachaufwand	791'747.61		837'400	
Medizinischer Bedarf	55'014.20		33'500	
Lebensmittel und Getränke	183'567.87		177'000	
Haushalt	98'601.05		104'900	
Unterhalt und Reparaturen der immobilen und mobilen Sachanlagen	98'433.42		165'100	
Aufwand für Anlagenutzung	142'571.67		138'900	
Energie und Wasser	72'426.60		72'800	
Kapitalzinsen, Bank- und Postspesen	357.89		200	
Büro und Verwaltung	103'008.82		99'300	
übriger bewohnerbezogener Aufwand	14'747.31		25'300	
Übriger Sachaufwand	23'018.78		20'400	
Betriebsertrag	21'212.67	2'983'328.20	21'000	3'102'600
Pensions-, Pflorgetaxen und Mieten		2'679'888.10		2'835'900
Medizinische Nebenleistungen		26'531.20		20'500
Übrige Leistungen an Heimbewohner		21'600.10		15'000
Miet- und Kapitalzinsen		5'694.98		4'100
Nebenbetriebe		42'452.10		38'000
Leistungen an Personal und Dritte		161'042.80		149'200
Betriebsbeiträge und Spenden	21'212.67	46'118.92	21'000	39'900

Kommentar zum Budget 2022

Budget 2022

Das Budget 2022 sieht bei einem Aufwand von Fr. 3'123'600.00 und einem Ertrag von Fr. 3'102'600.00 einen Verlust von Fr. 21'000.00 vor.

Personalaufwand

Löhne Pflege Das Alters- und Pflegeheim Haus am Bach hat oft hohe Pflegeaufwände zu bewältigen. Der hohe Pflegeaufwand kann nur mit qualifiziertem Personal bewältigt werden. Deshalb sind für 2022 höhere Kosten beim Pflegepersonal berücksichtigt.

Löhne Aktivierung Den Bewohnerinnen und Bewohnern im Alters- und Pflegeheim steht ab 2022 ein grösseres Aktivierungsprogramm zur Verfügung. Daher musste das Pensum beim Aktivierungspersonal ausgebaut werden. Dies führt gegenüber dem Jahr 2021 zu Mehrkosten.

Sachaufwand

Unterhalt und Reparaturen der immobilien und mobilen Sachanlagen Die Böden der Bewohnerzimmer sollen in den nächsten drei Jahren ausgetauscht und renoviert werden. Im Budget 2022 sind Renovationskosten von Fr. 30'000.00 sowie die Materialbeschaffung des Bodens von weiteren Fr. 30'000.00 berücksichtigt. Weiter müssen beim Bettenlift die Rollen ersetzt werden. Dafür sind Fr. 10'000.00 im Budget 2022 enthalten.

Betriebsertrag

Pensions-, Betreuungs- und Pflegekosten Der Gebührentarif im Alters- und Pflegeheim wurde auf das Jahr 2022 angepasst. Deshalb werden bei den Pensionstaxen und den Betreuungsgebühren höhere Einnahmen erwartet.

Betriebsbeiträge und Spenden Aus dem Fonds Johannes und Maria Krüppel-Stärk wird jährlich einen Beitrag von Fr. 20'000.00 für die Bewohnerinnen und Bewohner des Altersheims entnommen. Dieser Beiträge wird für Ausflüge und Anlässe der Bewohnerinnen verwendet.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist die Ausgaben und Einnahmen aus, die das Verwaltungsvermögen verändern. Die Nutzungsdauer der Vermögenswerte muss mehrere Jahre betragen. Mit dem Jahresabschluss werden die Werte der Investitionsrechnung in die Bilanz übertragen und anschliessend nach der Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag
Gesamttotal Investitionen	206'800	
Nettoinvestitionen		206'800
Hochbauten	10'000	
Einbau Bodenablauf inkl. Waschbecken	10'000	
Mobilien	196'800	
Ersatz Kaffeemaschine Cafeteria	17'000	
Ersatz Combisteamer	10'000	
Ersatz Telefonanlage	65'000	
Ersatz Patientennotrufsystem	65'000	
Ersatz Badewanne	22'000	
Ersatz Mobiliar Stübli Trakt A	17'800	

Kommentar zur Investitionsrechnung Budget 2022

Hochbauten

Im Erdgeschoss soll ein neuer Bodenablauf für die Wäsche eingebaut werden. Zusammen mit einem neuen Waschbecken werden Kosten von Fr. 10'000.00 erwartet.

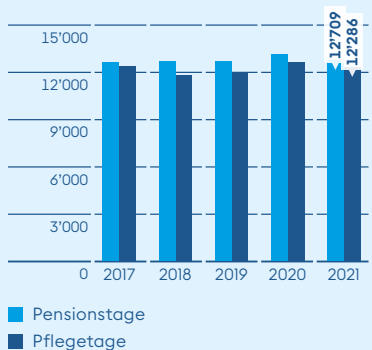
Mobilien

Diverse Geräte und Mobilien werden infolge hohen Wartungs- und Reparaturkosten ersetzt. Für die aufgelisteten Ersatzbeschaffungen werden Kosten von Fr. 196'800.00 budgetiert.

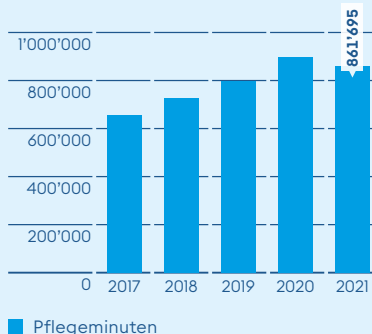
Alters- und Pflegeheim Haus am Bach

Das Alters- und Pflegeheim Haus am Bach bietet rund 34 Bewohnerinnen und Bewohnern ein Daheim. Im Zentrum stehen die Menschen. Ihre Würde, Persönlichkeit sowie Individualität wird geachtet.

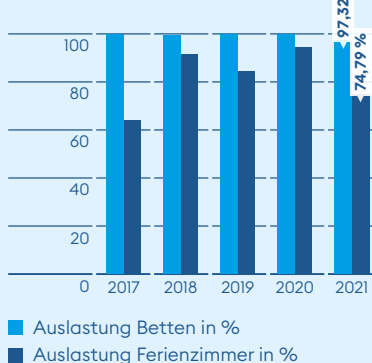
Pensionstage und Pflegetage



Pflegeminuten



Auslastung Betten und Ferienzimmer



Die abwechslungsreichen Angebote des Altersheims sind darauf ausgerichtet, dass die Bewohnerinnen und Bewohner das Alter auf angenehme Art und Weise geniessen können. Das wöchentliche Aktivierungsprogramm (Montag bis Freitag), verschiedene Anlässe wie die regelmässigen Besuche der IDEM-Frauen, der Besuch des Therapiehundes, Sing- und Spielnachmittage sowie mehrere Halbtages- und Tagesausflüge tragen dazu bei.

Bewohnerstatistiken

	2019	2020	2021
Durchschnittsalter der Pensionärinnen und Pensionäre	85.1	84.1	83.5
Anzahl Neueintritte	17	8	24
Anzahl Austritte	17	8	24
Anzahl Pensionstage	12'361	12'422	12'071
Anzahl Pensionstage Zimmer Tages- und Nachtstruktur	-	343	365
Anzahl Pensionstage Ferienzimmer	308	345	273
Anzahl Pflegetage	11'887	12'564	12'286
Anzahl Pflegeminuten (BESA)	796'323	896'836	861'695
Auslastung Betten in %	99.61	99.82	97.32
Auslastung Ferienzimmer in %	84.38	94.26	74.79
Umsatz Pensions-Gebühren	1'311'274.00	1'356'228.00	1'316'170.00

Angestelltenstatistik

	2019	2020	2021
Personalbestand in Vollzeitstellen	22.7	23.4	26.1
Anzahl Angestellte	43	43	51
davon Teilzeitangestellte	38	37	40

Ferienzimmer

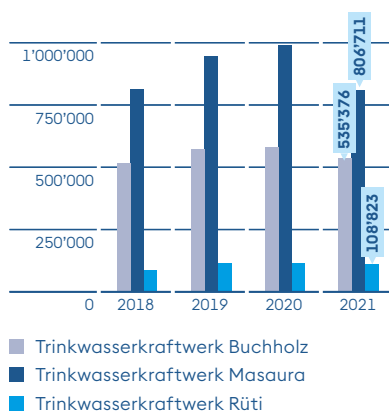
Das Ferienzimmer wird auch von ortsfremden Pensionärinnen und Pensionären gerne genutzt. Es bietet eine gute Gelegenheit, das Leben im Haus am Bach näher kennen zu lernen. Im Vollpensionspreis von derzeit Fr. 125.00 pro Tag ist auch die Benützung aller Gemeinschaftseinrichtungen enthalten.

Angebot für Tages- und Nachtstrukturen

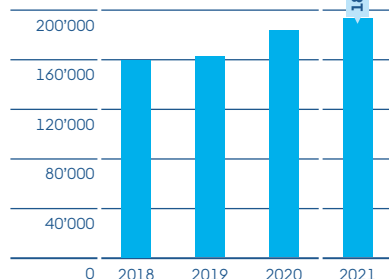
Unser Haus bietet für Angehörige von pflegebedürftigen Menschen die Gelegenheit, diese im Haus am Bach, stunden- oder tageweise in Obhut zu geben. So können sich Angehörige entlasten oder in Ruhe privaten Angelegenheiten nachgehen. Für weitere Informationen zu diesem Angebot melden Sie sich bitte unter Tel. 081 725 33 33.

Geschäftsbericht Technische Betriebe 2021

Stromproduktion Trinkwasserkraftwerke
in kWh



**Wasserdelivery an Partner
im Wasserverbund Sarganserland**
in m³



Kommunikationsnetz

2021 wurden diverse Liegenschaften neu angeschlossen. Die Leitungsnetzinfrastruktur wurde punktuell ausgebaut und verbessert. Über die heutige Infrastruktur ist in allen angeschlossenen Haushaltungen ein Internet-Download von 1 Gbit/s möglich. In Zusammenarbeit mit unserem Signalpartner sunrise upc Schweiz GmbH konnten wir unseren Kundenstamm erweitern und erfolgreich ausbauen. Unsere Mitarbeiter sind täglich bemüht, die individuellen Kundenbedürfnisse aufzunehmen und den bestmöglichen Service zu bieten.

Wasserversorgung

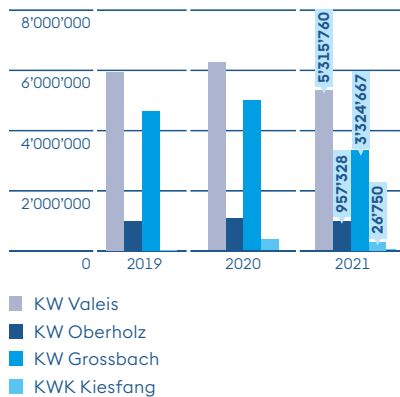
Im Berichtsjahr wurden acht Gebäude neu an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen. Der gesamte Wasserbedarf im Versorgungsgebiet konnte problemlos aus den eigenen Quellen gedeckt werden. Der gemessenen Jahresproduktion an Quellwasser (1,921 Mio. m³) stand ein Verbrauch für Kunden mit Wasseruhren von 331'668 m³ gegenüber. Die Wasserqualität wird regelmässig mittels Wasserproben im gesamten Netzgebiet kontrolliert und vom kantonalen Labor für gut bewertet.

Im Wasserverbund Sarganserland wurde an den Verbundpartner Sargans 187'474 m³ Trinkwasser geliefert, die abgegebene Wassermenge steigt über die Jahre stetig. Einigen Landwirtschaftsbetrieben wurde für die Feldbewässerung ebenfalls Wasser aus dem Netz der Wasserversorgung Vilters-Wangs abgegeben.

In der Neuwangserstrasse wurde die alte Hydrantenleitung aus dem Jahre 1928 komplett erneuert. Gleichzeitig wurden die 30 Liegenschaften mit neuen Anschlussleitungen und Hausschiebern an die neue Leitung angehängt. Bei diesem grossen Sanierungsprojekt konnte der Zeitplan gut eingehalten werden. In der Sonnenbergstrasse wurde auf einer Gesamtlänge von 113 Metern ebenfalls die alte Hydrantenleitung aus dem Jahre 1922 komplett erneuert. Auch hier wurden bei sämtlichen Liegenschaften neue Anschlussleitungen inkl. Schieber ersetzt. Im Quellgebiet Gamidaur wurden die Quellfassungen der Quellen 8 und 9 saniert und die Fassungen dementsprechend neu abgedichtet. Zudem sind diverse Unterhalts- und Investitionsarbeiten an dem bestehenden Wasserversorgungsnetz ausgeführt worden. Im 2021 mussten Total acht Wasserleitungsbrüche oder Leckagen repariert werden. Davon vier Hauszuleitungen und vier Hauptleitungen. Während den Reparaturarbeiten wurden teils Notwasserentnahmestellen eingerichtet um die Bevölkerung mit Wasser zu versorgen.

Bis Ende 2021 wurden 498 neue Wasserzähler durch die Mitarbeiter der Wasserversorgung ersetzt und in Betrieb genommen. Im laufenden Jahr werden noch die letzten ausstehenden Wasserzähler in Wangs ausgetauscht. Mit den drei Trinkwasserkraftwerken Rüti (Vilters), Buchholz (Wangs) und Masaura (Wangs) wurden total 1'450'910 kWh Ökostrom produziert.

Stromproduktion Kraftwerke
in kWh



Elektrizitätswerk

Netz Im Jahr 2021 wurden 11 Liegenschaften neu erschlossen. Im Mittelspannungsnetz wurde die Trafostation Halden saniert und ist entsprechend wieder den neuesten Anforderungen an Sicherheit angepasst. Bei den Trafostationen Bartli, Wissi Stei und SAC wurden die Transformatoren ausgewechselt. Die NS-Verteilung der Trafostation Alte Post wurde erneuert. Die Trafostation CCA wurde aufgrund bevorstehendem Abbruch und Neubau des CCA-Marktes versetzt und neu gebaut. Im Weiteren sind diverse Unterhalts- und Investitionsarbeiten am bestehenden Stromleitungsnetz ausgeführt worden. In Wangs wurde der SmartMeter-Ausbau weitergeführt und sollte im laufenden Jahr abgeschlossen werden können.

Nach wie vor kann das EW, normale Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, mindestens 50 % des Energiebedarfes im Versorgungsgebiet durch Eigenproduktion decken. Die restliche Energie wird zugekauft. Der Strombedarf ist seit mehreren Jahren konstant. Am meisten Strom verbrauchen die Haushaltungen inkl. Kleingewerbe (Kundengruppe bis 50'000 kWh Jahresverbrauch).

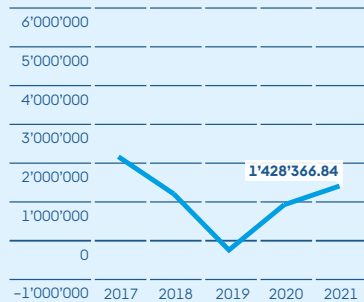
Kraftwerke Beim Kraftwerk Grossbach wurde eine mechanische Revision der Einläufe durchgeführt. Beim Ausgleichsbecken Oberholz wurde mit einem Saugbagger die abgelagerten Sedimente entfernt. Bei den Kraftwerken Valeis und Grossbach mussten kleinere Unterhalts- und Servicearbeiten durchgeführt werden. Teils mussten während den Arbeiten die Stromproduktion unterbrochen werden, dies zeigt sich in der Stromproduktionsstatistik. Wegen der bevorstehenden Ausbaggerung des Kiesfangs Vilters stand das Wasserrad ab Oktober im trockenen.

Aufgrund der erteilten Konzessionserneuerung für das erneuerte Kraftwerk Grossbach sind im Kiesfang Vilters neue Schwall-Sunk Massnahmen umzusetzen. Der grösste Teil der Schwall-Sunk-Wirkungen, hervorgerufen durch den Betrieb unserer Kraftwerke, ist durch den Einbau des Schiebers vor dem Wasserrad eliminiert worden. Das Unterwasser des Kraftwerkes Grossbach muss noch in den Kiesfang eingeleitet werden. Dieser letzte Teil der Ausführung darf jedoch erst nach der Bewilligung durch das Bundesamt für Umwelt vorgenommen werden.

Das Wichtigste in Kürze

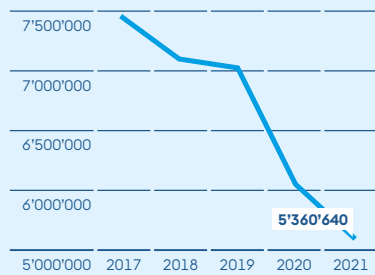
Die Investitionen von Fr. 1'635'306.29 konnten ohne Neuverschuldung finanziert werden. Der Ertragsüberschuss über alle Sparten beträgt Fr. 697'327.07. Erwartet wurde ein Ertragsüberschuss von Fr. 495'750.00.

Entwicklung Investitionstätigkeit
in Franken



Nettoinvestitionen Technische Betriebe

Schulden (Bankschulden, Darlehen)
in Franken



Schulden

Jahresergebnis 2021

Die Technischen Betriebe schliessen 2021 mit Ertragsüberschüssen von Fr. 263'912.98 (Elektrizitätswerk), Fr. 85'349.69 (Kommunikationsnetz) und Fr. 348'064.40 (Wasserversorgung) ab. Die Ertragsüberschüsse sollen (je Sparte) in die kumulierten Ergebnissen der Vorjahre (Eigenkapital) gelegt werden.

	Budget 2021	Rechnung 2021	Budget 2022
Operativer Aufwand	6'675'150	6'417'835.33	6'812'770
Operativer Ertrag	7'170'900	7'115'162.40	7'071'090
Operatives Ergebnis (Ertragsüberschuss)	495'750	697'327.07	258'320
Einlagen in Reserven	0	0.00	0
Entnahmen aus Reserven	0	0.00	0
Ergebnis aus Reserveveränderungen	0	0.00	0
Gesamtergebnis	495'750	697'327.07	258'320

Entwicklung Investitionstätigkeit (in Franken)

Investitionen sind Ausgaben für den Erwerb oder die Schaffung eigener substantieller Vermögenswerte, welche eine mehrjährige Nutzungsdauer haben und der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen.

	Budget 2021	Rechnung 2021	Budget 2022
Ausgaben	3'495'000	1'635'306.29	2'365'000
Einnahmen	-295'000	-206'939.45	-175'000
Nettoinvestition	3'200'000	1'428'366.84	2'190'000

Schulden (Bankschulden, Darlehen)

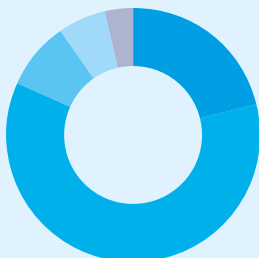
Die Investitionen 2021 konnten ohne Neuverschuldung getätigt werden. Die Schulden konnten um Fr. 879'880 gesenkt werden.

Der Gemeinderat beantragt, die Ertragsüberschüsse von Fr. 263'912.98 (Elektrizitätswerk), Fr. 85'349.69 (Kommunikationsnetz) und Fr. 348'064.40 (Wasserversorgung) je Sparten in die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre (Eigenkapital) einzulegen.

Mehrstufige Erfolgsrechnung nach Sachgruppen

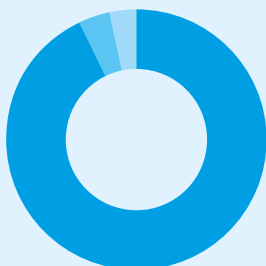
Die Darstellung der Erfolgsrechnung nach Sachgruppen erfolgt gemäss neuem Rechnungslegungsmodell (RMSG). Das Ergebnis der Erfolgsrechnung wird dreistufig dargestellt. Er zeigt auf der ersten Stufe das operative, auf der zweiten Stufe das Ergebnis aus Reserveveränderungen und auf der dritten Stufe das Gesamtergebnis.

Aufwandstruktur 2021
auf Betriebsergebnis



- Personalaufwand **21,2%**
- Sach- und übriger Betriebsaufwand **60,5%**
- Abschreibungen Verwaltungsvermögen **8,7%**
- Transferaufwand **6,0%**
- Interne Verrechnungen **3,6%**

Ertragsstruktur 2021
auf Betriebsergebnis



- Entgelte **92,9%**
- Verschiedene Erträge **0%**
- Transferertrag **3,8%**
- Interne Verrechnungen **3,3%**

	Budget 2021	Rechnung 2021	Budget 2022
Betrieblicher Aufwand	-6'651'150	-6'405'255.68	-6'788'770
Personalaufwand	-1'481'550	-1'356'761.53	-1'239'950
Sach- und übriger Betriebsaufwand	-4'009'400	-3'876'208.02	-4'378'200
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-611'000	-557'062.36	-561'720
Transferaufwand	-353'200	-382'632.31	-346'500
Interne Verrechnungen	-196'000	-232'591.46	-262'400
Betrieblicher Ertrag	7'166'100	7'115'162.40	7'071'090
Entgelte	6'703'400	6'610'425.82	6'527'500
Verschiedene Erträge	0	0.00	0
Transferertrag	266'600	272'145.12	281'190
Interne Verrechnungen	196'100	232'591.46	262'400
Betriebsergebnis	514'950	709'906.72	282'320
Finanzaufwand	-24'000	-12'579.65	-24'000
Finanzertrag	4'800	0.00	0
Finanzergebnis	-19'200	-12'579.65	-24'000
Operatives Ergebnis (1. Stufe)	495'750	697'327.07	258'320
Einlage in Reserven			
Entnahmen aus Reserven			
Ergebnis aus Reserveveränderungen (2. Stufe)	0	0.00	0
Gesamtergebnis = Ertragsüberschuss (3. Stufe)	495'750	697'327.07	258'320

Kommentar zum Aufwand

Personalaufwand

Entschädigungen und Sitzungsgelder an Kommissionen. Löhne sowie Sozialleistungen des Verwaltungs- und Betriebspersonals.

Der Lohnaufwand ist um ca. Fr. 124'000.00 tiefer ausgefallen als budgetiert. Einerseits hat sich der Stellenantritt des neuen Betriebsleiters verschoben und andererseits wurde eine budgetierte Ersatzstelle nicht realisiert.

Sachaufwand

Büromaterial sowie allgemeines Betriebs- und Verbrauchsmaterial für den täglichen Unterhalt; Unterhalt für Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge und Betriebsliegenschaften; Honorare für externe Berater, Gutachter und Fachexperten; Informatikaufwand, Versicherungsprämien; baulicher und betrieblicher Unterhalt von Wasserbauten und übrigen Tiefbauten; Hochbauten und Gebäude; Unterhalt für Mobilien und immaterielle Anlagen (Software); Mieten und Benützungskosten.

Der Sachaufwand fiel um ca. Fr. 133'000.00 tiefer als budgetiert aus. Dies aufgrund von Kostenoptimierungen und allgemein tieferen Unterhaltskosten.

Abschreibungen

Abschreibungen nach Nutzungsdauer.

Transferaufwand

Ertragsanteile (KAL) und Gewinnablieferung an den Gemeindehaushalt. Beiträge an Verbands- und Mitgliederbeiträge sowie Beiträge an ökologische Leistungen (SNP).

Der Transferaufwand ist um ca. Fr. 29'000.00 höher als budgetiert. Aufgrund des guten Rechnungsabschlusses der Technischen Betriebe ist die Gewinnablieferung an den Gemeindehaushalt höher ausgefallen.

Intern verrechneter Aufwand

Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten; Lohnbestandteile des eigenen Personals gestützt auf Projektzeitabrechnungen.

Kommentar zum Ertrag

Entgelte

Kommunikationsnetz Erträge für Dienstleistungen und Materialverkäufe an Dritte; Monatsgebühren/Signalverkauf für den Basiskabelanschluss; diverse Entgelte für Mieten und Fremdnutzungen im Kommunikationsnetz; Einnahmen aus Provisionen der sunrise upc GmbH Schweiz; Lohnbestandteile für eigene Arbeiten.

Wasserversorgung Einnahmen aus Energieproduktion der Trinkwasserkraftwerke; Einnahmen aus Wasserverkäufen (Frischwasserkonsum, Grundgebühren, Gebäudezuschlag); Wasserverkauf an Verbundpartner; Lohnbestandteile für eigene Arbeiten.

Elektrizitätswerk Einnahmen aus Energie- und Netznutzung aller Strombezüger; Einzug und Weiterleitung von Gebühren und Bundesabgaben; Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter; Erträge von Eigenproduktionen der Wasserkraftwerke; Lohnbestandteile für eigene Arbeiten.

Erfolgsrechnung nach Aufgaben

	Budget 2021 Aufwand	Budget 2021 Ertrag	Rechnung 2021 Aufwand	Rechnung 2021 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag
Technische Betriebe total	6'675'150	7'170'900	6'417'835.33	7'115'162.40	6'812'770	7'071'090
+ Ertragsüberschuss / - Aufwandüberschuss	495'750		697'327.07		258'320	
Gemeinde Öffentliche Beleuchtung	95'400	95'400	65'235.80	65'235.80	74'000	74'000
Kommunikationsnetz	589'500	589'600	546'447.92	631'797.61	539'860	545'190
+ Ertragsüberschuss / - Aufwandüberschuss	100		85'349.69		5'330	
Wasserversorgung	982'000	1'179'000	826'796.99	1'174'861.39	916'240	1'164'910
+ Ertragsüberschuss / - Aufwandüberschuss	197'000		348'064.40		248'670	
Elektrizitätswerk	5'008'250	5'306'900	4'979'354.62	5'243'267.60	5'282'670	5'286'990
+ Ertragsüberschuss / - Aufwandüberschuss	298'650		263'912.98		4'320	
EW Verwaltung	222'000	222'000	298'955.45	298'955.45	283'500	283'500
EW Elektrizitätsnetz	2'930'200	2'932'500	2'883'895.94	2'977'106.85	2'987'730	2'866'590
EW Energiehandel	1'400'850	1'427'900	1'412'964.90	1'334'242.31	1'535'580	1'446'000
EW Energiedienstleistungen	-	-	-	-	75'250	77'000
EW Stromeigenproduktion	455'200	724'500	383'538.33	632'962.99	400'610	613'900

Kommentar zur Rechnung 2021

Kommunikationsnetz

Die Sparte Kommunikationsnetz schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 85'349.69 ab. Auf der Aufwandseite ist der Personalaufwand tiefer ausgefallen, da weniger Arbeitsstunden der Mitarbeiter beim Unterhalt und Investitionen im Kommunikationsnetz anfielen. Die restlichen Aufwandpositionen bewegen sich im Rahmen der Vorjahre, schliessen sogar leicht besser ab als budgetiert.

Auf der Ertragsseite konnten mehr Dienstleistungen und Materialverkäufe an Endkunden in Rechnung gestellt werden. Erfreulicherweise sind aufgrund gesteigerter Abo-Zahlen auch leicht höhere Provisionen der sunrise upc Schweiz GmbH eingegangen. Dadurch haben auch die Signalverkäufe (monatlichen Grundgebühren) leicht zugenommen.

Wasserversorgung

Die Sparte Wasserversorgung weist einen hohen Ertragsüberschuss von Fr. 348'064.40 aus. Die neuen Abschreibungsrichtlinien (Einführung RMSG per 2019) zeigen hier einen deutlichen Rückgang der Abschreibungsquoten (ca. Fr. -400'000.00) gegenüber den Vorjahren. Der Sachaufwand, vor allem der allgemeine Unterhalt von Reservoirs, Quellen und Leitungsnetz ist tiefer ausgefallen als budgetiert. Es sind erfreulicherweise weniger teure Schäden und Lecks aufgetreten.

Die Ertragszahlen entsprechen so ziemlich den budgetierten Werten. Es hat keine grossen Abweichungen gegeben und die Zahlen entsprechen den Vorjahreswerten. Einzig der Wasserverkauf ist gegenüber dem letzten Jahr rückläufig, es wurde weniger Wasser verbraucht.

Elektrizitätswerk

EW Allgemein Die Sparte Elektrizitätswerk schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 263'912.98 ab. Die Produktion aus der eigenen Wasserkraft ist mit 9'624'505 kWh im Gegensatz vom Vorjahr (12'328'238 kWh) und dies trotz regelmässigen Regenfällen im 2021 deutlich tiefer ausgefallen. Im Kraftwerk Valeis und Grossbach mussten kleine Reparaturen und Schäden behoben werden, was teilweise zu Abschaltungen der Kraftwerke geführt hat. Dieser Umstand wirkt sich auch auf den Energiehandel und die Netzwirtschaft aus. Innerhalb dieser Kostenstellen gibt es folglich Verschiebungen gegenüber dem Budget.

EW Netz Der Personalaufwand ist leicht tiefer ausgefallen als budgetiert. Der Stellenantritt des neuen Betriebsleiters hat sich zeitlich gegenüber der Planung verschoben. Der allgemeine Netzaufwand bewegt sich leicht unter den budgetierten Werten, einerseits aus Kosteneinsparungen oder zum Teil aus nicht ausgeführten Projekten und Arbeiten.

Die Ertragsseite ist leicht höher, bewegt sich aber im Rahmen des Budgets. Die Netznutzungserträge sind ganz leicht höher ausgefallen als budgetiert.

EW Energiehandel und Stromproduktion Das Jahr 2020 gilt als bisher bestes Produktionsjahr für die Wasserkraft, das Berichtsjahr 2021 entspricht wieder dem langjährigen Durchschnitt. Zudem mussten Reparaturen und kleinere Schäden an den Kraftwerken Valeis und Grossbach durchgeführt werden. Deshalb fallen die Erträge tiefer aus als budgetiert. Es musste mehr Fremdenergie zu teureren Konditionen eingekauft werden.

Kommentar zum Budget 2022

Kommunikationsnetz

Im Bereich Kommunikationsnetz sind keine aussergewöhnlichen Aufwendungen und Unterhaltsarbeiten geplant. Das Budget 2022 bewegt sich im Rahmen der Vorjahre und ist ziemlich ausgeglichen.

Wasserversorgung

Ein Grossteil des Aufwandes im Bereich Wasserversorgung entfällt auf den ordentlichen Unterhalt der Reservoirs, Quellen und vor allem das Leitungsnetz. Das Budget 2022 bewegt sich im Rahmen der Vorjahre.

Elektrizitätswerk

Beim Netzunterhalt fallen heuer höhere Unterhalts- und Servicekosten für gewisse Bereiche, wie z.B. Trafostationen und Verteilkabinen an. Die aktuell sehr hohen Energiebeschaffungskosten sowie die leicht höheren Kosten im Vorliefernnetz zeigen sich im Budget. Dank der guten Eigenproduktion unserer eigenen Kraftwerke kann das Jahr 2022 aber trotzdem ausgeglichen budgetiert werden.

Die Energiebranche ist im Wandel, teils aus gesetzlichen Aspekten und auch aus markttechnischen Entwicklungen. Dies führt dazu, dass in der Sparte Elektrizitätswerk eine neue Kostenstelle «Energiedienstleistungen» eröffnet wird. In diesem Bereich werden aktuell Produkte für die e-mobilität in Mehrfamilienhäusern oder der Zusammenschluss Eigenverbrauch (ZEV) angeboten.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist die Ausgaben und Einnahmen aus, die das Verwaltungsvermögen verändern. Die Nutzungsdauer der Vermögenswerte muss mehrere Jahre betragen. Mit dem Jahresabschluss werden die Werte der Investitionsrechnung in die Bilanz übertragen und anschliessend nach der Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

	Budget 2021 Aufwand	Budget 2021 Ertrag	Rechnung 2021 Aufwand	Rechnung 2021 Ertrag	Budget 2022 Aufwand	Budget 2022 Ertrag
Gesamttotal Investitionen	3'495'000	295'000	1'635'306.29	206'939.45	2'365'000	175'000
Nettoinvestitionen		3'200'000		1'428'366.84		2'190'000
Kommunikationsnetz	170'000	15'000	92'691.51	25'71.60	288'000	15'000
Kabel, Leitungsnetz HFC	110'000		53'073.22			
Kabel, Leitungsnetz LWL	60'000		39'618.29		50'000	
Pilotprojekt LWL FTTH					238'000	
Anschlussbeiträge		15'000		25'715.60		15'000
Wasserversorgung	1'255'000	200'000	532'114.03	115'038.00	767'000	100'000
Tiefbauten Leitungsnetz	895'000		426'835.10		601'000	
Anwenderprogramme, Software	95'000		7'063.33			
Mess-, Steuer-, Regelanlagen	265'000		98'215.60		166'000	
Beiträge GVA				18'592.00		
Anschlussbeiträge		200'000		96'446.00		100'000
Elektrizitätswerk	2'070'000	80'000	1'010'500.75	66'185.85	1'310'000	60'000
Elektrizitätswerk - Elektrizitätsnetz	1'663'000	80'000	886'396.56	66'185.85	854'000	60'000
Kabel, Hausanschlüsse, allgemeines Verteilnetz	195'000		80'352.25		135'000	
Trafostationen, Verteilkabinen	383'000		233'880.37		97'000	
Betriebsgebäude Gaschiels	460'000		377'260.41		147'000	
Anwenderprogramme, Software	20'000				20'000	
Kosten für intelligente Messsysteme (ElCom 510)	540'000		194'903.53		345'000	
Fahrzeuge	65'000				110'000	
Rückerstattungen für Investitionen						
Anschlussbeiträge		80'000		66'185.85		60'000
Elektrizitätswerk - Stromeigenproduktion	407'000		124'104.19		456'000	
Kraftwerk Valeis	40'000		39'037.38			
Kraftwerk Oberholz	17'000		21'809.98		170'000	
Schwall-Sunk Sanierung	350'000		63'256.83		286'000	

Kommentar zur Rechnung 2021

Kommunikationsnetz

Im Bereich Kabel und Leitungsnetz sind weniger Arbeiten und Investitionsprojektkosten angefallen als budgetiert.

Es durften mehr Neuanschlüsse als erwartet in Rechnung gestellt werden.

Wasserversorgung

Die ausgeführten Werkleitungsbauten konnten besser als erwartet abgerechnet werden. Zudem wurden einige Projekte ins Budget 2022 verschoben oder befinden sich noch im Bau.

Die 3. Etappe der Wasserzähler-Auswechslung ist gut verlaufen. Infolge der Corona-Pandemie wurde einige Zeit mit den Auswechslungsarbeiten ausgesetzt. Die Arbeiten werden im laufenden Jahr fortgeführt und können im 2022 abgeschlossen werden.

Es konnten weniger Anschlussbeiträge als erwartet in Rechnung gestellt werden.

Elektrizitätswerk

Elektrizitätsnetz Die Investitionen in Werkleitungsprojekte sind tiefer als budgetiert ausgefallen. Zudem sind einige Projekte ins laufende Jahr verschoben worden oder befinden sich noch im Bau.

Die 3. Etappe der Stromzähler-Auswechslung (SmartMeter) ist gut verlaufen. Analog dem Wasserzähler-Ausbau wurde auch hier einige Zeit mit den Auswechslungen ausgesetzt. Die Arbeiten werden im laufenden Jahr abgeschlossen.

Beim CCA wurde eine neue Trafostation erstellt. Diese Arbeiten sind noch im Gange und werden im 2022 abgeschlossen.

Es konnten weniger Anschlussbeiträge als erwartet in Rechnung gestellt werden.

Stromeigenproduktion Aus der erneuerten Konzession für das Kraftwerk Grossbach müssen für die Kraftwerke Valeis und Grossbach "Schwall-Sunk-Massnahmen" beim Kiesfang Vilters umgesetzt werden. Erste Massnahmen wurden in Zusammenhang mit dem Bau des Wasserrades bereits ausgeführt. Weil es sich um gebundene Ausgaben handelt, war kein Kreditbeschluss durch die Bürgerschaft erforderlich. Aktuell sind die Unterlagen für die Ausführungsbewilligung beim Kanton und beim Bund in Bearbeitung.

Kommentar zum Budget 2022

Kommunikationsnetz

Das bestehende Leitungsnetz wird ausgebaut und verbessert.

In einem Pilotprojekt im Gebiet Grofenbrüel und Gartenweg wird ein FTTH-Ausbau geprüft. Dies soll als wichtige Grundlage zur Erfahrungssammlung für einen möglichen zukunftsgerichteten Ausbau im Bereich FTTH (Glasfaser) dienen. Gleichzeitig werden in diesem Bereich weitere Abklärungs- und Vorarbeiten ausgearbeitet.

Wasserversorgung

Es ist geplant, einige Hydrantenleitungen zu erneuern und die ausgeführten Arbeiten aus dem Vorjahr abzuschliessen. Die Planung sowie die Ausführungen werden jeweils mit dem Strassenbauplan der Gemeinde sowie dem Bedarf des Elektrizitätswerkes und Kommunikationsnetzes abgestimmt.

In Wangs müssen noch die letzten verbleibenden Wasserzähler ausgewechselt werden. Dieses Projekt sollte im Jahr 2022 abgeschlossen werden können.

Elektrizitätswerk

Elektrizitätsnetz Es ist geplant, einige Rohranlagen im Strassenverlauf zu erneuern oder die ausgeführten Arbeiten aus dem Vorjahr abzuschliessen. Die Planung wird jeweils mit dem Strassenbauplan der Gemeinde, sowie dem Bedarf des Kommunikationsnetzes und der Wasserversorgung abgestimmt. Weiter sind Anpassungen und Erneuerungen bei Trafostationen sowie Verteilkabinen geplant.

Im letzten Jahr wurde mit dem Ersatzbau für den bestehenden Garagen-/Materialunterstand gestartet. In diesem Jahr werden die angefangenen Arbeiten fortgesetzt und abgeschlossen.

Wie bei der Wasserversorgung müssen in Wangs noch die letzten Stromzähler auf SmartMeter umgerüstet werden. Diese Arbeiten sollten dieses Jahr abgeschlossen werden. Aufgrund der Corona-Pandemie hat es in diesem Projekt zeitliche Verschiebungen gegeben.

Aufgrund der erneuerten Konzession für das Kraftwerk Grossbach (2016) müssen Massnahmen zur Sanierung des Sunk-Schwall-Verhaltens beim Kiesfang Vilters umgesetzt werden. Das Bewilligungsverfahren ist bei den entsprechenden Ämtern beim Kanton und beim Bund in Bearbeitung.

Stromeigenproduktion Beim Kraftwerk Oberholz muss die «hydraulische» Seite revidiert werden.

Verpflichtungskreditkontrolle

laufende Investitionsprojekte

Investitions- bzw. Baukredite, die an der Bürgerversammlung, durch Urnenabstimmungen oder durch fakultatives Referendum gesprochen werden, sind in nachstehender Verpflichtungskreditkontrolle aufgeführt. Die Verpflichtungskreditkontrolle gibt Auskunft darüber, ob die bewilligten Kredite eingehalten sind und wie weit angefangene Projekte und Baukredite fortgeschritten sind.

	Beschluss- datum	ursprüng- licher Kredit	inzwischen verwendeter Kredit	per Stichtag 31.12.2021 verbleibender Kredit	Voranschlag 2022 (Netto- investition)	Kredit- anträge 2022
Gesamtrechnung		3'554'300	2'100'063.91	1'517'493.18	2'190'000	1'111'000
Kommunikationsnetz					273'000	288'000
Kabel, Leitungsnetz LWL	30.03.2022				50'000	50'000
Pilotprojekt LWL FTTH	30.03.2022				238'000	238'000
Anschlussbeiträge	30.03.2022				-15'000	
Wasserversorgung		1'375'000	699'961.77	675'038.23	667'000	170'000
Mess, Steuer, Regelanlagen (neue Wasserzähler)	04.04.2019	480'000	312'722.68	167'277.32	166'000	
Tiefbauten Leitungsnetz	11.04.2021	895'000	387'239.09	507'760.91	431'000	
Tiefbauten Leitungsnetz	30.03.2022				170'000	170'000
Anschlussbeiträge	30.03.2022				-100'000	
Elektrizitätswerk		2'179'300	1'400'102	842'455.95	1'250'000	653'000
Elektrizitätswerk - Elektrizitätsnetz		2'018'000	1'175'545	842'454.95	794'000	197'000
Kosten für intelligente Messsysteme (EiCom 510) (neue Stromzähler)	04.04.2019	830'000	484'052.02	345'947.98	345'000	
Kabel, Hausanschlüsse, allg. Verteilnetz	11.04.2021	195'000	80'352.25	114'647.75	10'000	
Trafostationen, Verteilkabinen	11.04.2021	383'000	233'880.37	149'119.63	70'000	
Betriebsgebäude Gaschiels*	11.04.2021	525'000	377'260.41	147'739.59	147'000	
* inkl. Nachtragskredit 26.08.2021, Fr. 65'000.00						
Anwenderprogramme, Software	11.04.2021	20'000		20'000.00	20'000	
Fahrzeuge	11.04.2021	65'000		65'000.00	65'000	
Kabel, Hausanschlüsse, allg. Verteilnetz	30.03.2022				125'000	125'000
Trafostationen, Verteilkabinen	30.03.2022				27'000	27'000
Fahrzeuge	30.03.2022				45'000	45'000
Anschlussbeiträge	30.03.2022				-60'000	
Elektrizitätswerk - Stromeigenproduktion		161'300	224'557.09		456'000	456'000
Kraftwerk Oberholz	30.03.2022				170'000	170'000

Verpflichtungskreditkontrolle

abgeschlossene Investitionsprojekte

Die Auflistung der abgeschlossenen Investitionsprojekte gibt Auskunft über Investitions- bzw. Baukredite, die an früheren Bürgerversammlungen, durch Urnenabstimmungen oder durch fakultatives Referendum gesprochen wurden und vollständig abgeschlossen sind. Weiter gibt die Liste Auskunft über die Gesamtkosten und allfällige Abweichungen vom ursprünglichen Kredit.

	Beschluss- datum	ursprünglicher Kredit	Abrechnung Investitionsprojekt (Gesamtkosten)	Abweichung
Technische Betriebe		530'000	335'837.59	194'162.41
Kommunikationsnetz		170'000	92'691.51	77'308.49
Kabel, Leitungsnetz HFC	11.04.2021	110'000	53'073.22	56'926.78
Kabel, Leitungsnetz LWL	11.04.2021	60'000	39'618.29	20'381.71
Wasserversorgung		75'000	47'108.92	27'891.08
Tiefbauten Leitungsnetz	11.04.2021	60'000	40'045.59	19'954.41
Anwenderprogramme, Software	11.04.2021	15'000	7'063.33	7'936.67
Elektrizitätswerk		285'000	196'037.16	88'962.84
Elektrizitätswerk - Elektrizitätsnetz		228'000	135'189.80	92'810.20
Kabel, Hausanschlüsse, allgemeines Verteilnetz	11.04.2021	130'000	71'025.97	58'974.03
Trafostationen, Verteilkabinen	11.04.2021	98'000	64'163.83	33'836.17
Elektrizitätswerk - Stromeigenproduktion		57'000	60'847.36	-3'847.36
Kraftwerk Valeis (Ersatz Maschinentrafo)	11.04.2021	40'000	39'037.38	962.62
Kraftwerk Oberholz (Ersatz Maschinentrafo)*	11.04.2021	17'000	21'809.98	-4'809.98

* aufgrund Rohstoff und Zulieferengpässe, Verteuerung Trafo gegenüber Offerte

Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung gibt Aufschluss über die Liquiditätsentwicklung, Investitionsvorgänge sowie Finanzierungsmassnahmen innerhalb des vergangenen Geschäftsjahres.

	Jahr 2021
Geldfluss aus Betriebstätigkeit (Cashflow)	1'875'989.46
Jahresgewinn	697'327.07
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	557'062.36
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	0.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00
Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen	0.00
Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen	0.00
Einlagen in das Eigenkapital	0.00
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	0.00
Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	-56'864.86
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00
Entnahmen aus Eigenkapital	0.00
Abnahme Forderungen	308'654.62
Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	20'000.00
Abnahme Vorräte und angefangene Arbeiten	172'098.74
Zunahme laufende Verbindlichkeiten	130'051.13
Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	47'534.06
Zunahme kurzfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	126.34
Veränderung langfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-1'428'366.84
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-1'635'306.29
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	206'939.45
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	0.00
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	0.00
Veränderung kurzfristige Rückstellungen Investitionsrechnung	0.00
Veränderung langfristige Rückstellungen Investitionsrechnung	0.00
Finanzierungsüberschuss (Free Cashflow)	447'622.62
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-874'880.00
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	0.00
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	0.00
Veränderung kurzfristige Finanzanlagen	0.00
Veränderung langfristige Finanzanlagen	0.00
Veränderung Sachanlagen Finanzvermögen	0.00
Zunahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	5'000.00
Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	-879'880.00
Total Geldfluss	-427'257.38
Kontrolle	
Bestand flüssige Mittel 01.01.2021	2'466'468.72
Bestand flüssige Mittel 31.12.2021	2'039'211.34
Abnahme flüssige Mittel	-427'257.38

Bilanz

Die Bilanz weist die Aktiven und Passiven beim Rechnungsabschluss aus. Sie gibt Auskunft über den finanziellen Stand der Technischen Betriebe per Stichtag. Die Aktiven bestehen aus Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen, die Passiven aus Fremdkapital und Eigenkapital.

	Bestand per 01.01.21	Veränderung Zugang	Veränderung Abgang	Bestand per 31.12.21
AKTIVEN	16'163'057.24	23'048'840.19	22'917'199.00	16'294'698.43
Finanzvermögen	5'185'206.40	20'430'396.33	21'358'407.07	4'257'195.66
Flüssige Mittel	2'466'468.72	12'953'729.87	13'380'987.25	2'039'211.34
Forderungen	2'264'708.10	7'214'736.62	7'523'391.24	1'956'053.48
Aktive Rechnungsabgrenzungen	88'000.00	68'000.00	88'000.00	68'000.00
Vorräte und angefangene Arbeiten	366'028.58	193'929.84	366'028.58	193'929.84
Finanzanlagen	1.00	0.00	0.00	1.00
Verwaltungsvermögen	10'977'850.84	2'618'443.86	1'558'791.93	12'037'502.77
Sachanlagen	10'977'850.84	2'618'443.86	1'558'791.93	12'037'502.77
PASSIVEN	16'163'057.24	35'879'148.68	35'747'507.49	16'294'698.43
Fremdkapital	8'091'273.91	34'150'042.35	34'715'728.23	7'525'588.03
Laufende Verpflichtungen	421'948.19	31'442'347.71	31'312'296.58	551'999.32
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	30'000.00	5'000.00	0.00	35'000.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	703'795.68	751'329.74	703'795.68	751'329.74
Kurzfristige Rückstellungen	17'678.79	17'805.14	17'678.80	17'805.13
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	6'917'851.25	1'933'559.76	2'681'957.17	6'169'453.84
Eigenkapital	8'071'783.33	1'729'106.33	1'031'779.26	8'769'110.40
Ausgleichsreserven	13'499.00	0.00	0.00	13'499.00
Jahresergebnis	953'056.67	776'049.66	1'031'779.26	697'327.07
Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	7'105'227.66	953'056.67	0.00	8'058'284.33

Anhang zur Jahresrechnung

Grundsätze der Rechnungslegung

Die Grundsätze der Rechnungslegung werden in dieser Publikation nicht abgedruckt. Die Erläuterungen dazu können bei der Kaufmännischen Leitung der Technischen Betriebe (technische.betriebe@vilters-wangs.ch) angefordert werden.

Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

	Bestand 01.01.21	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.21
Ausgleichsreserve	13'499.00	0.00	0.00	13'499.00
Ausgleichsreserve	13'499.00	0.00	0.00	13'499.00
Jahresergebnis	953'056.67	776'049.66	1'031'779.26	697'327.07
Jahresergebnis	953'056.67	776'049.66	1'031'779.26	697'327.07
kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	7'105'227.66	953'056.67	0.00	8'058'284.33
kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	7'105'227.66	953'056.67	0.00	8'058'284.33
Total Eigenkapital	8'071'783.33	1'729'106.33	1'031'779.26	8'769'110.40

Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt:

- die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Technischen Betriebe zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht, wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien;
- weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellungen verbucht wurden.

Es sind keine Verpflichtungen per 31.12.2021 vorhanden.

Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Technischen Betriebe.

	Bestand 01.01.21	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.21
Kurzfristige Rückstellungen	17'678.79	17'805.14	17'678.80	17'805.13
Kurzfristige Rückstellungen Personal TB	17'678.79	17'805.14	17'678.80	17'805.13
Total Rückstellungen	17'678.79	17'805.14	17'678.80	17'805.13

Kommentare zu Rückstellungen

Es wurde eine Rückstellung für die Ferienguthaben beim Personal im Betrag von Fr. 17'805.13 gebildet.

Beteiligungsspiegel

Der Beteiligungsspiegel zeigt die kapitalmässigen Beteiligungen an Zweckverbänden, privatrechtlichen Körperschaften, soweit die Technischen Betriebe diese massgeblich beeinflussen kann. Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt. Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn:

- eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt;
- höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder
- die Technischen Betriebe einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Die Technischen Betriebe halten keine wesentlichen Beteiligungen an Zweckverbänden, privatrechtlichen Körperschaften, etc.

Anlagespiegel

Finanzvermögen

	Anschaffungskosten		Stand 01.01.21	Kumulierte Wertberichtigungen		Buchwert Stand 31.12.21
	Stand 01.01.21	Zugänge (+). Abgänge (-). Umglied. (+/-)		Wertber. (-)	Wertaufh. (+)	
Finanzanlagen	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
Aktien und Anteilscheine	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
Sachanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00

Verwaltungsvermögen

	Anschaffungskosten		Kumulierte Wertberichtigungen		Buchwert
	Stand 01.01.21	Zugänge (+). Abgänge (-). Umglied. (+/-)	Stand 01.01.21	Planmässige Abschreibun- gen (-)	Stand 31.12.21
Sachanlagen VV	13'394'472.69	1'616'714.29	-2'416'621.85	-557'062.36	12'037'502.77
Wasserbau WV	6'521'650.44	25'453.59	-468'432.17	-174'712.29	5'903'959.57
Übrige Tiefbauten EW	791'745.61	71'025.97	-22'024.15	-26'003.65	814'743.78
Übrige Tiefbauten KN	559'778.43	92'691.51	-51'995.37	-59'158.10	541'316.47
Hochbauten EW	4'387'859.87	125'011.19	-1'694'933.61	-138'103.50	2'679'833.95
Mobilien	1'133'438.34	620'111.85	-179'236.55	-159'084.82	1'415'228.82
Anlagen im Bau	0.00	682'420.18	0.00	0.00	682'420.18
Total	13'394'472.69	1'616'714.29	-2'416'621.85	-557'062.36	12'037'502.77

Passivierte Anschlussbeiträge

	Erhaltene Anschlussbeiträge		Stand 01.01.21	Aufgelöste Anschlussbeiträge		Buchwert
	Stand 01.01.21	Zugänge (+). Abgänge (-)		Planmässige Auflösungen (-)	Abgänge (+)	Stand 31.12.21
Passivierte Anschlussbeiträge	700'826.55	188'347.45	23'495.30	56'864.86	0.00	808'813.84
Anschlussbeiträge 2021	700'826.55	188'347.45	23'495.30	56'864.86	0.00	808'813.84

Bericht der Geschäftsprüfungskommission an die Bürgerschaft der Gemeinde Vilters-Wangs

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2021, sowie die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2022 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung und der Prüfung durch die BDO AG, St. Gallen (detaillierte Rechnungsprüfung), entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Vilters-Wangs und der Technischen Betriebe sowie die Verwendung des Erfolges sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über die Budgets der Gemeinde und der Technischen Betriebe sowie der Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2022 seien zu genehmigen.

Wir danken dem Gemeinderat und den Mitarbeitenden der Verwaltung für die gute Erfüllung ihrer Aufgaben.

Wangs, 4. Februar 2022

Die Geschäftsprüfungskommission

René Schnider
Stefan Zimmermann
Dominic Hofer
Peter Hofmann
Stefan Rüttner

Gutachten und Antrag zum 3. Nachtrag der Gemeindeordnung

vom 29. März 2011 - Neue Führungsstrukturen für die Schule Vilters-Wangs

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Gemeinde- und Schulrat beantragen Ihnen, für die Schule Vilters-Wangs neue Führungsstrukturen zu ermöglichen und zu diesem Zweck dem dritten Nachtrag zur Gemeindeordnung zuzustimmen.

Ausgangslage

Mit der Gründung der Einheitsgemeinde auf den 1.1.2009 wurden die bis dahin bestehenden Strukturen der Schule Vilters-Wangs praktisch unverändert übernommen. Im heutigen Schulalltag zeigt sich jedoch, dass mit der Bildung der Einheitsgemeinde und der heute gelebten Aufgabenverteilung zwischen den Schulleitungen, dem Schulrat und dem Gemeinderat schlankere Prozesse möglich sind.

Die Schule ist seit der Einführung der Einheitsgemeinde keine eigenständige Körperschaft mehr, sondern Teil der Politischen Gemeinde. Die Politische Gemeinde ist die Schulträgerin gemäss Volksschulgesetz. Verschiedene Aufgaben, die früher von der Schule und damit hauptsächlich vom Schulrat zu erfüllen waren, werden heute von den zuständigen Stellen der Gemeinde oder den Schulleitungen wahrgenommen. Auch in finanzieller Hinsicht gingen mit der Einführung der Einheitsgemeinde weitreichende Kompetenzen vom Schulrat an den Gemeinderat über.

Autonom geblieben sind die Schulen in organisatorischen und pädagogischen Belangen. Allerdings ist der Gestaltungspielraum auch diesbezüglich eingeschränkt. Vieles wird vom Kanton (Bildungsrat) vorgegeben. Die mit dem Projekt «Geleitete Schule» vom Bildungsrat im Jahr 1995 angestossene Entwicklung von den früheren administrativen Schulvorsteherschaften hin zu professionellen, sogenannten pädagogischen, Schulleitungen mit Personalführungsverantwortung ist inzwischen abgeschlossen. Mit der Einführung der Schulleitungen wurde eine zusätzliche Führungsebene geschaffen, ohne dass am Konstrukt Schulrat etwas verändert worden ist.

Die Schulleitungen übernahmen zahlreiche operative Aufgaben von den Mitgliedern des Schulrats. Die einzelnen Schuleinheiten funktionieren heute weitgehend autonom. Die Schulleitungspersonen sind erste Ansprechstelle für die Lehrpersonen, wofür früher die Mitglieder des Schulrats zuständig waren. Auch für den Kontakt zu den Eltern sind in erster Linie die Lehrpersonen zuständig, soweit nötig unterstützt durch die Schulleitungspersonen. Auf Grund des gegenüber früher deutlich reduzierten Aufgaben- und Zuständigkeitsbereichs des Schulrats ist eine Anpassung der Führungsstruktur sachgerecht und sinnvoll.

Meilensteine der vergangenen 20 Jahre, die Einfluss auf die Führung der Schule Vilters-Wangs hatten:

Datum ab	Projekt	Änderung/ Bemerkungen
01.01.2001	Bildung Schulgemeinde Vilters-Wangs	- Zusammenlegung bisherige Primarschulgemeinden Vilters und Wangs mit der Oberstufenschulgemeinde Vilters-Wangs
2004		- Installation vollamtliche Schulverwaltungsstelle
01.01.2009	Bildung Einheitsgemeinde Vilters-Wangs	- Installation pädagogische Schulleitungen mit zugeteilten Pensen (gemäss kantonalen Vorgaben)
		- Schulleitungen übernehmen operative Führungsaufgaben vom Schulrat; diese Aufgabendelegation wird im Lauf der Jahre ständig erweitert
01.01.2009	Bildung Einheitsgemeinde Vilters-Wangs	- Inkorporation bisherige Schulgemeinde Vilters-Wangs in Politische Gemeinde Vilters-Wangs
		- Schulträger ist neu die Politische Gemeinde und der Gemeinderat somit die Schulbehörde.
	Bildung Einheitsgemeinde Vilters-Wangs	- Der Schulrat hat neu die rechtliche Stellung einer Kommission, welche unterstützend in der strategischen Führung der Schule tätig ist und dem Gemeinderat gegenüber eine beratende Funktion ausübt.
		- Schulverwaltung wird aufgrund der Vorgaben im Gemeindegesetz dem Gemeinderat unterstellt.
ab 2015	Bildung Einheitsgemeinde Vilters-Wangs	- Die kantonalen Vorgaben zur lohnwirksamen Qualifikation der Lehrpersonen werden geändert.
		- In der Schule Vilters-Wangs wird dieser Bereich an die Schulleitungen delegiert.
	Bildung Einheitsgemeinde Vilters-Wangs	- Neu sind die Schulleitungen für die Visitation und Qualifikation der Lehrpersonen zuständig. Sie führen auch die entsprechenden Mitarbeitergespräche.
ab 2018		- Der Bereich Unterhalt der Schulliegenschaften wurde vollständig der Liegenschaftsverwaltung übertragen.
	Bildung Einheitsgemeinde Vilters-Wangs	- Gleichzeitig wurde das Hauswartpersonal der Liegenschaftsverwaltung unterstellt (Wahl neu durch Gemeinderat).

Mögliche Varianten wurden geprüft

Mit dieser Ausgangslage hat der Gemeinderat im Jahr 2018 den Auftrag erteilt, die Schulstrukturen zu überprüfen. Aufgrund dieser Überprüfung wurden bereits einige kleinere organisatorische Anpassungen innerhalb der Schulhäuser sowie bei den Schulleitungen vorgenommen. Im Bereich der Führungsstrukturen hat sich der Schulrat mit den verschiedenen Organisationsmodellen auseinandergesetzt. Dem heutigen Modell mit Schulrat wurden Alternativmodelle mit einer Schulkommission, mit einem Schulrektor und einer Geschäftsleitung gegenübergestellt.

Eine vom Gemeinderat gewählte Schulkommission würde keine substantielle Änderung gegenüber dem Ist-Zustand bedeuten. Der beschränkte Aufgaben- und Zuständigkeitsbereich wäre mit jenem des heutigen Schulrats vergleichbar. Der wesentliche Unterschied würde die Wahl durch den Gemeinderat darstellen, mit welcher auch externe Fachpersonen in das Gremium gewählt werden könnten.

Beim Rektoratsmodell würde eine fachliche Zwischenstufe zwischen dem Gemeinderat und den Schulleitungen geschaffen. Die/Der Rektor:in würde vom Gemeinderat gewählt und hätte grundsätzlich die Funktion eines Kaderangestellten respektive einer «Ober-Schulleitung». Bei diesem Modell würde die Funktion des Schulpräsidenten hinfällig. Nach Auffassung von Gemeinde- und Schulrat ist das notwendige Wissen in fachlicher bzw. pädagogischer Hinsicht mit den Schulleitungspersonen bereits vorhanden. Die Anstellung einer weiteren Fachperson wird als nicht notwendig beurteilt. Zudem fehlt bei dieser Variante eine direkte Verbindung zwischen der Schule und dem Gemeinderat, das heisst aus dem Gemeinderat müsste eine «Verbindungsperson» bestimmt werden. Die Einflussnahme der Schule im Gemeinderat wäre gering oder würde komplett fehlen. Die/Der Rektor:in wäre nur zur Antragsstellung berechtigt und Schulgeschäfte würden in ihrer/seiner Abwesenheit gefällt.

Neuausrichtung mit Geschäftsleitungsmodell

Der Schulrat hat sich nach einem Vergleich der verschiedenen Modelle im Oktober 2020 einstimmig für das Modell «Geschäftsleitung» ausgesprochen und dem Gemeinderat beantragt, einen entsprechenden Wechsel der Führungsstrukturen vorzubereiten und der Bürgerschaft vorzulegen.

Die Geschäftsleitung soll aus zwei Mitgliedern des Gemeinderates (Schulpräsident/in und eines weiteren Mitglieds) sowie den Schulleitungspersonen bestehen. Damit die vom Volk gewählten Vertreter weiterhin die Stimmenmehrheit haben, sollen die beiden Gemeinderäte über je eine Stimme und die Schulleitungen gemeinsam über eine Stimme verfügen. Der Schulverwalter nimmt mit beratender Funktion in der Geschäftsleitung Einsitz und erstellt das Protokoll. Die Geschäftsleitung wird die Aufgaben und Kompetenzen des aktuellen Schulrates übernehmen. Der Gemeinderat regelt in einem Funktionsdiagramm die Details dazu.

In Vilters-Wangs wurden in den vergangenen Jahren die Mehrheit der Kompetenzen vom Schulrat an die Schulleitungen delegiert. Der Schulrat hat vielfach nur noch beratende Funktion und wenige Entscheidungskompetenzen.

Dem Schulrat obliegen heute noch folgende Grundaufgaben:

- Anstellung und Entlassung Lehrpersonen
- Anstellung und Entlassung Schulleitungen
- Wahl bzw. Auftrag für Schularztdienst und Schulzahnpflege
- Unterrichtsbesuche bei Lehrpersonen (diese haben lediglich wertschätzenden Charakter und werden nicht für die Qualifikation verwendet)
- Verfügung Sonderschulung
- Schülerurlaube über 5 Tage
- Dispensationen von Schülern (z.B. für Training)
- Disziplinarmaßnahmen: Androhung Schulausschluss; Ausschluss von der Schule; Anordnung des auswärtigen Schulbesuchs
- Vorberatung Budget und Antragstellung an Gemeinderat
- Vorberatung Klassenplanung und Antragstellung an Gemeinderat

Mit dem Wechsel zum Geschäftsleitungsmodell ergeben sich für die Anspruchsgruppen in der Schule im wesentlichen folgende Änderungen:

Änderungen für:

Schülerinnen und Schüler

- Für die Schülerinnen und Schüler ergeben sich durch das neue Führungsmodell keine Änderungen.
- Das Geschäftsleitungsmodell hat keinen direkten Einfluss auf das Unterrichtsgeschehen.
- Erste direkte Ansprechperson ist weiterhin die Klassenlehrperson.

Eltern

- Erste Ansprechperson bleibt für die Eltern weiterhin die Klassenlehrperson.
- Für allgemeine Fragen oder bei Differenzen können sich die Eltern wie bisher an die Schulleitung wenden. Zudem steht auch die Schulpräsidentin oder der Schulpräsident als Ansprechperson zur Verfügung.
- Anträge, welche bisher durch den Schulrat behandelt wurden, werden neu in der Geschäftsleitung beraten. Da hier die Wege kürzer sind, können Anträge schneller beantwortet werden.

Lehrerschaft

- Visitation und Qualifikation erfolgen wie bisher durch die Schulleitung, welche auch erste Ansprechperson für die Lehrpersonen ist.
- Für den Bereich «Personelles» ist weiterhin die Schulpräsidentin oder der Schulpräsident zuständig.
- Die Wahl von Lehrpersonen erfolgt wie bisher durch eine Wahlkommission.
- Weitere personalrechtliche Themen wie Bewilligung Intensivweiterbildung, Urlaubsgesuche, Disziplinarmaßnahmen, Entlassung usw. werden durch die Geschäftsleitung bearbeitet.
- Die regelmässigen Unterrichtsbesuche durch Schulratsmitglieder fallen weg.

Schulleitungen

- Direkt vorgesetzte Stelle ist weiterhin die Schulpräsidentin oder der Schulpräsident.
- Anstellungsfragen werden neu durch den Gemeinderat entschieden.
- Aufgaben und Kompetenzen der Schulleitung verändern sich nur geringfügig. Es ist gesamthaft gesehen mit keinem zeitlichen Mehraufwand zu rechnen.
- Bisher hatten die Schulleitungen im Schulrat nur eine beratende Funktion. In der Geschäftsleitung werden sie direkt in den Entscheidungsprozess und die Verantwortung miteinbezogen.

Gemeinde- und Schulrat sind überzeugt, dass ein Geschäftsleitungsmodell den Strukturen in der Gemeinde Vilters-Wangs am besten Rechnung trägt. Das Modell rüstet die Schule Vilters-Wangs für die Zukunft. Das von der Bürgerschaft gewählte Schulpräsidium ist nach wie vor umfassend in alle die Schule betreffenden Geschäfte involviert. Als Gemeinderatsmitglied kann die Schulpräsidentin/der Schulpräsident Themen und Projekte der Schule in gesamtpolitischer Hinsicht einschätzen und beeinflussen. Diese Person kennt auch die schulischen Aspekte und kann sie in der Gesamtbehörde vertreten. Das weitere Mitglied des Gemeinderates vertritt durch den Sitz in der Geschäftsleitung ebenfalls die schulischen Aspekte in der Gesamtbehörde.

Einbezug Eltern

Die Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern ist bereits im Volksschulgesetz (sGS 213.1, abgekürzt VSG) geregelt. Obwohl die Mitglieder des Schulrats schon heute nicht mehr erste Ansprechperson für Eltern sind, legen die Behörden Wert auf einen regelmässigen Kontakt mit den Eltern. Er gibt nämlich nicht nur der Lehrerschaft, sondern auch der Behörde Rückschlüsse auf die Wirkung der Schule nach aussen und die in der Gesellschaft vorhandenen Bedürfnisse und Erwartungen. Der Schulrat hat dazu am 5. Juli 2021 ein Konzept für den Einbezug der Eltern in den Schulbetrieb verabschiedet, welches ab dem Schuljahr 2021/22 angewendet wird. Die neue Struktur ermöglicht es, zusätzliche Rahmenbedingungen zu schaffen, die den Austausch mit den Eltern weiterhin sicherstellt.

Änderung der Gemeindeordnung

Die neuen Strukturen erfordern eine Anpassung der Gemeindeordnung. Auf den folgenden Seiten finden Sie die Änderungen. Neben den neu formulierten Artikeln sehen Sie den bisherigen Wortlaut und einen Kurzkomentar. Sofern die Bürgerversammlung der Änderung der Gemeindeordnung zustimmt, wird diese ab dem 1. Januar 2023 angewendet. Bis dahin wird auch die neue Schulordnung dem fakultativen Referendum unterstellt. Darin werden die Zuständigkeiten und Kompetenzen im Detail geregelt.

Antrag

Mit den neuen Führungsstrukturen kann eine schlanke und transparente Organisation geschaffen werden, mit der die Interessen der Schule unverändert gut wahrgenommen werden können.

Der Gemeinderat beantragt der Bürgerversammlung, dem 3. Nachtrag zur Gemeindeordnung vom 29. März 2011 der Politischen Gemeinde Vilters-Wangs zuzustimmen.

Heutige Fassung	Neue Fassung	Kommentar
Hinweis: Die Änderungen sind in der Spalte «Neue Fassung» fett gedruckt.		
I. Die Gemeindeordnung vom 29. März 2011 wird wie folgt geändert:		
<p>Art. 7 Befugnisse an der Urne</p> <p>Die Bürgerschaft wählt an der Urne:</p> <p>a) den Gemeindepräsidenten oder die Gemeindepräsidentin;</p> <p>b) den Präsidenten oder die Präsidentin des Schulrates;</p> <p>c) die weiteren Mitglieder des Gemeinderates;</p> <p>d) die weiteren Mitglieder des Schulrates; die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission.</p> <p>e) die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission.</p> <p>Für Gemeindebehörden ist stille Wahl im zweiten Wahlgang möglich.</p>	<p>Art. 7 Befugnisse an der Urne</p> <p>Die Bürgerschaft wählt an der Urne:</p> <p>a) den Gemeindepräsidenten oder die Gemeindepräsidentin;</p> <p>b) die Schulpräsidentin oder den Schulpräsidenten;</p> <p>c) die weiteren Mitglieder des Gemeinderates;</p> <p>d) _____</p> <p>e) die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission.</p> <p>Für Gemeindebehörden ist stille Wahl im zweiten Wahlgang möglich.</p>	<p>Die neuen Strukturen sehen keinen Schulrat mehr vor. Dementsprechend wird das für die Schule zuständige Mitglied des Gemeinderates neu Schulpräsidentin/Schulpräsident genannt. Es wird auch in Zukunft direkt von der Bürgerschaft gewählt. Hingegen fällt die Wahl der Mitglieder des Schulrates weg.</p>
<p>Art. 22 Zusammensetzung</p> <p>Der Gemeinderat besteht aus dem Gemeindepräsidenten oder der Gemeindepräsidentin, dem Präsidenten oder der Präsidentin des Schulrates und drei weiteren Mitgliedern.</p> <p>Der Gemeindepräsident oder die Gemeindepräsidentin kann auch Verwaltungsfunktionen ausüben.</p> <p>Der Gemeinderat kann sich im Ressortsystem organisieren.</p>	<p>Art. 22 Zusammensetzung</p> <p>Der Gemeinderat besteht aus dem Gemeindepräsidenten oder der Gemeindepräsidentin, der Schulpräsidentin oder dem Schulpräsidenten und drei weiteren Mitgliedern.</p> <p>Der Gemeindepräsident oder die Gemeindepräsidentin und die Schulpräsidentin oder der Schulpräsident im Schulbereich können Verwaltungsfunktionen ausüben.</p> <p>Der Gemeinderat kann sich im Ressortsystem organisieren.</p>	<p>Auch hier wird Schulratspräsidentin/Schulratspräsident durch Schulpräsidentin/Schulpräsident ersetzt. Zudem wird im Artikel neu festgelegt, dass die Schulpräsidentin/der Schulpräsident im Schulbereich Verwaltungsfunktionen ausüben kann.</p>
<p>Art. 33 Zusammensetzung</p> <p>Der Schulrat besteht aus dem Präsidenten oder der Präsidentin und vier weiteren Mitgliedern.</p> <p>Der Schulrat kann sich im Ressortsystem organisieren.</p>	<p>Art. 33 Zusammensetzung</p> <p>aufgehoben</p>	<p>Nach den neuen Strukturen gibt es keinen Schulrat mehr. Die entsprechende Bestimmung kann somit aufgehoben werden.</p>

Heutige Fassung	Neue Fassung	Kommentar
Hinweis: Die Änderungen sind in der Spalte «Neue Fassung» fett gedruckt.		
<p>Art. 34 Befugnisse</p> <p>Dem Schulrat obliegt die unmittelbare Führung der Schulen nach den Vorschriften des Gemeindegesetzes (sGS 151.2) und der kantonalen Gesetzgebung über das Schulwesen (sGS 211 bis 213).</p> <p>Der Schulrat erfüllt insbesondere folgende Aufgaben:</p> <p>a) Erlass des Stellenplans im Rahmen des Voranschlags sowie Zuteilung der Lehrkräfte zu den einzelnen Schulhäusern und Klassen in Absprache mit dem Gemeinderat;</p> <p>b) die Anstellung und Entlassung der Lehrkräfte, der Schulleitungen und des Hauswärtpersonals;</p> <p>c) Wahl der Schulärztin bzw. des Schularztes;</p> <p>d) die Visitation und Qualifikation der Lehrkräfte;</p> <p>e) die Vorberatung der Schulordnung sowie anderer allgemein verbindlicher Reglemente über das Schulwesen;</p> <p>f) die Vorberatung von Voranschlag und Jahresrechnung über das Schulwesen;</p> <p>g) die Verfügung über die im Voranschlag der Laufenden Rechnung enthaltenen, die unmittelbare Schulführung betreffenden Kredite;</p> <p>h) die Abklärung der Raumbedürfnisse der Schulen und die Vorberatung von Neu- oder Umbauten von Schulanlagen.</p>	<p>Art. 34 Befugnisse</p> <p>Dem Gemeinderat obliegt die Führung der Schule nach den Vorschriften des Gemeindegesetzes (sGS 151.2) und der kantonalen Gesetzgebung über das Schulwesen (sGS 211 bis 213).</p> <p>Er erfüllt insbesondere folgende Aufgaben:</p> <p>a) Erlass der Schulordnung;</p> <p>b) Begründung und Beendigung des Anstellungsverhältnisses der Schulleitungspersonen sowie des Schulverwaltungspersonals;</p> <p>c) Entscheid über die Klassenraumplanung;</p> <p>d) Genehmigung der Klassenplanung und -organisation.</p> <p>Er kann andere im Gesetz definierte Aufgaben, die übertragbar sind, mittels Reglement an nachgeordnete Stellen übertragen.</p>	<p>Die bisherige Bestimmung über die Aufgaben des Schulrates wird durch eine Aufzählung der wichtigsten Aufgaben des Gemeinderates im Schulbereich ersetzt. Grundsätzlich sind die Aufgaben im Gemeindegesetz und in der Gesetzgebung über das Schulwesen definiert. In diesen Artikel ist auch der Erlass der Schulordnung integriert, der bisher in einem separaten Artikel (Art. 37) geregelt war. In der Schulordnung legt der Gemeinderat Weisungs- und Entscheidungskompetenzen von Geschäftsleitung, Schulleitung, Lehrpersonen und Schulverwaltung fest.</p> <p>Verschiedene bisherige Aufgaben wurden delegiert oder durch Gesetzgebungen ersetzt:</p> <p>a) Zuteilung Lehrpersonen zu den Klassen ist gemäss Art. 14 der Schulordnung an die Schulleitung delegiert.</p> <p>b) Durch die Bildung der Einheitsgemeinde gingen die Liegenschaften in den Besitz der Gemeinde über. Damit verbunden liegt die Verantwortung für das Hauswärtpersonal beim Gemeinderat.</p> <p>c) Für die Durchführung des Schularztdienstes wurde die PizoCare-Praxis beauftragt (keine Wahl einer Schulärztin bzw. eines Schularztes mehr).</p> <p>d) Das systematische leistungsorientierte Qualifikationsverfahren wurde durch den Kanton aufgehoben. Der Schulrat hat die unmittelbare Führung der Lehrpersonen an die Schulleitungen delegiert.</p> <p>h) Der Liegenschaftsbereich liegt in der Verantwortung des Gemeinderates, welcher Aufgaben delegieren kann.</p>
-	<p>Art. 34^{bis} Geschäftsleitung</p> <p>Die Geschäftsleitung besteht aus der Schulpräsidentin oder dem Schulpräsidenten, einem weiteren Mitglied des Gemeinderates, sowie den vom Gemeinderat bestimmten Schulleitungspersonen.</p> <p>An den Sitzungen nehmen die/der Leiter/in Schulverwaltung sowie eine von den Lehrpersonen gewählte Vertretung mit beratender Stimme teil.</p> <p>Der Gemeinderat regelt die Aufgaben und Kompetenzen von Geschäftsleitung und Schulleitung in der Schulordnung.</p>	<p>Die neuen Strukturen sehen eine Geschäftsleitung Schule vor. Sie wird die Schule operativ führen, soweit nicht die einzelnen Schulleitungen dafür zuständig sind. Sie wird auch die Schulgeschäfte zu Händen des Gemeinderates vorbereiten und somit für den Gemeinderat das wichtigste Ansprechgremium im Schulbereich sein. Durch die Schulpräsidentin/den Schulpräsidenten ist auf sehr einfache und effektive Art und Weise der direkte Austausch zwischen Schule und Gemeinderat sichergestellt. Aufgaben und Kompetenzen der Geschäftsleitung werden in der Schulordnung geregelt.</p>
<p>Art. 35 Finanzbefugnisse</p> <p>Die Finanzbefugnisse des Schulrates sowie das Verfahren für die Beschlussfassung über neue Ausgaben richten sich nach dem Anhang.</p>	<p>Art. 35 Finanzbefugnisse</p> <p>aufgehoben</p>	<p>Der Schulrat als politische Kommission hatte eigene Finanzkompetenzen. Für die Geschäftsleitung sind solche auf Stufe Gemeindeordnung nicht vorgesehen, d.h. der Gemeinderat entscheidet - auf Antrag der Geschäftsleitung - über Ausgaben, die nicht im Budget enthalten sind. Die gleiche Regelung besteht auch für andere Abteilungen der Gemeinde.</p>
<p>Art. 36 Schulleitung</p> <p>Der Gemeinderat bestimmt Organisation und Zuständigkeit der Schulleitung in einem Reglement.</p>	<p>Art. 36 Schulleitung</p> <p>aufgehoben</p>	<p>Es ist vorgesehen, die Bestimmung über die Schulleitung in die Schulordnung zu integrieren (siehe oben Kommentar zu Art. 34). Die Schulordnung untersteht dem fakultativen Referendum.</p>
<p>Art. 37 Schulordnung</p> <p>Der Gemeinderat erlässt die Schulordnung. Sie enthält ergänzende Vorschriften über den Schulbetrieb sowie über Rechte und Pflichten der am Schulbetrieb Beteiligten.</p>	<p>Art. 37 Schulordnung</p> <p>aufgehoben</p>	<p>Der Erlass der Schulordnung wurde in Art. 34 integriert.</p>

Heutige Fassung	Neue Fassung	Kommentar
Hinweis: Die Änderungen sind in der Spalte «Neue Fassung» fett gedruckt.		
Art. 38 Rechtspflege Der Schulrat ist in der Rechtspflege in Schulangelegenheiten oberste Verwaltungsbehörde der Gemeinde.	Art. 38 Rechtspflege aufgehoben	Der Gemeinderat ist von Gesetzes wegen (Art. 40 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege, sGS 951.1; abgek. VRP) in der Rechtspflege in Schulangelegenheiten oberste Verwaltungsbehörde der Gemeinde.
	II. Der Anhang zur Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Vilters-Wangs vom 29. März 2011, Finanzbefugnisse, wird wie folgt geändert: a) Die Spalte «Schulrat abschliessend» wird aufgehoben. b) In der Spalte «Gemeinderat abschliessend» wird unter Punkt 2.2 «soweit nicht der Schulrat abschliessend zuständig ist» gestrichen. c) In der Spalte «fakultatives Referendum» wird unter Punkt 2.2 «oder der Schulrat» gestrichen.	Siehe oben Kommentar zur Aufhebung von Art. 35.
	III. In der Gemeindeordnung vom 29. März 2011 wird unter Anpassung an den Text «Voranschlag» durch «Budget» ersetzt.	Seit dem 1. Januar 2019 ist eine Änderung des Gemeindegesetzes (sGS 151.2) in Kraft. Mit dieser Änderung werden bestimmte Begriffe geändert. «Voranschlag» heisst neu «Budget».
	IV. Dieser Nachtrag wird ab dem 1. Januar 2023 angewendet.	
	Vom Gemeinderat erlassen am 11. Januar 2022 (GRB 3/2022) Gemeinderat Vilters-Wangs Der Gemeindepräsident Patrik Schlegel Die Gemeinderatsschreiberin Jasmin Renner Von der Bürgerschaft der Gemeinde Vilters-Wangs an der Bürgerversammlung beschlossen am: 30. März 2022 Vom Departement des Innern genehmigt am: Für das Departement des Innern Leiter Amt für Gemeinden: Dr. oec. HSG Alexander Gulde	

Gutachten und Antrag zum 4. Nachtrag der Gemeindeordnung

vom 29. März 2011 - Zusammenführung EW, WV und KN zu den Technischen Betrieben

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Weil die Technischen Betriebe heute nur noch als ein unselbständiges Gemeindeunternehmen geführt werden, ist eine Nachführung der Gemeindeordnung erforderlich.

Ausgangslage

Im Zusammenhang mit der Inkorporation der beiden Wasserkorporationen Vilters und Wangs in die Gemeinde - und dem daraus entstandenen dritten Gemeindebetrieb «Wasserversorgung» - entstand im Jahr 2014 die Absicht, die drei Gemeindebetriebe Elektrizitätswerk, Kommunikationsnetz und Wasserversorgung künftig zu den Technischen Betrieben Vilters-Wangs zusammenzulegen. In einem ersten Schritt wurde im Jahr 2016 die Verwaltung der drei Betriebe zusammengelegt, damit die Effizienz erhöht und Synergien genutzt werden konnten. In einem zweiten Schritt wurden per 1.1.2019 die drei Buchhaltungen kaufmännisch zusammengeführt. Seit diesem Zeitpunkt wird nur noch eine Buchhaltung «Technische Betriebe» mit den drei Sparten Elektrizitätswerk (EW), Kommunikationsnetz (KN) und Wasserversorgung (WV) geführt. Als letzter Schritt erfolgte die organisatorische Zusammenführung der drei Gemeindebetriebe zu den «Technischen Betriebe Vilters-Wangs» im Lauf des vergangenen Jahres. Heute besteht für die Technischen Betriebe eine Betriebs- und Geschäftsleitung. Das zusammengefasste Unternehmen bleibt rechtlich weiterhin als unselbständiges Gemeindeunternehmen bestehen (Gemeindeunternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit).

Als Formalie muss die bereits erfolgte Zusammenführung auch in der Gemeindeordnung nachgeführt werden. Diese Änderung hat rechtlich keine konstitutive Wirkung, da der Gemeinderat für organisatorische Entscheide abschliessend zuständig ist.

In diesem Zusammenhang sollen auch die Finanzbefugnisse für die Gemeindeunternehmen (Technische Betriebe) erhöht werden. Das Umfeld und die Komplexität in der Stromversorgung sowie im Kommunikationsnetz-Geschäft nimmt stetig zu. Mit der Erhöhung der Finanzbefugnisse können die Technischen Betriebe rascher und effizienter handeln, falls dies erforderlich wird.

Auszug aus der Gemeindeordnung mit den vorgesehenen Anpassungen

IV. Gemeindeunternehmen

Art. 28 Bestand ~~Das Elektrizitätswerk, das Kommunikationsnetz und die Wasserversorgung werden organisatorisch selbständig als Unternehmen ohne Rechtspersönlichkeit geführt.~~

Die Politische Gemeinde Vilters-Wangs führt die Technischen Betriebe als unselbständiges öffentlich-rechtliches Unternehmen.

Art. 29 Leitung ~~Der Gemeinderat leitet die das Unternehmen.~~

Er kann Aufgaben einer Geschäftsleitung übertragen.

Er regelt Aufgaben und Kompetenzen in einem Reglement.

Art. 31 Finanzbefugnisse ~~Die Finanzbefugnisse für das Elektrizitätswerk, das Kommunikationsnetz und die Wasserversorgung das Unternehmen richten sich nach dem Anhang zu dieser Gemeindeordnung.~~

Der Anhang zur Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Vilters-Wangs vom 29. März 2011, Finanzbefugnisse, soll wie folgt geändert werden:

Gegenstand	Gemeinderat abschliessend	Budget	Fakultatives Referendum	Bürgerversammlung	Urnenabstimmung
2. Unvorhersehbare neue Ausgaben oder Mehrausgaben					
2.4 für die <u>das</u> Gemeindeunternehmen	bis 100'000 <u>500'000</u> je Jahr	-----	bis 500'000 <u>800'000</u> je Fall, soweit nicht der Gemeinderat abschliessend zuständig ist	über 500'000 <u>800'000</u> bis 2'000'000 je Fall	über 2'000'000 je Fall

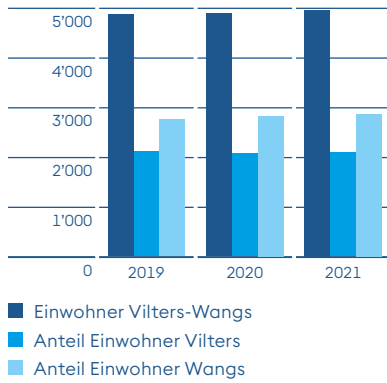
Dieser Nachtrag soll ab 1. Januar 2023 angewendet werden.

Der Gemeinderat beantragt der Bürgerversammlung, dem 4. Nachtrag zur Gemeindeordnung vom 29. März 2011 der Politischen Gemeinde Vilters-Wangs zuzustimmen.

Einwohneramt

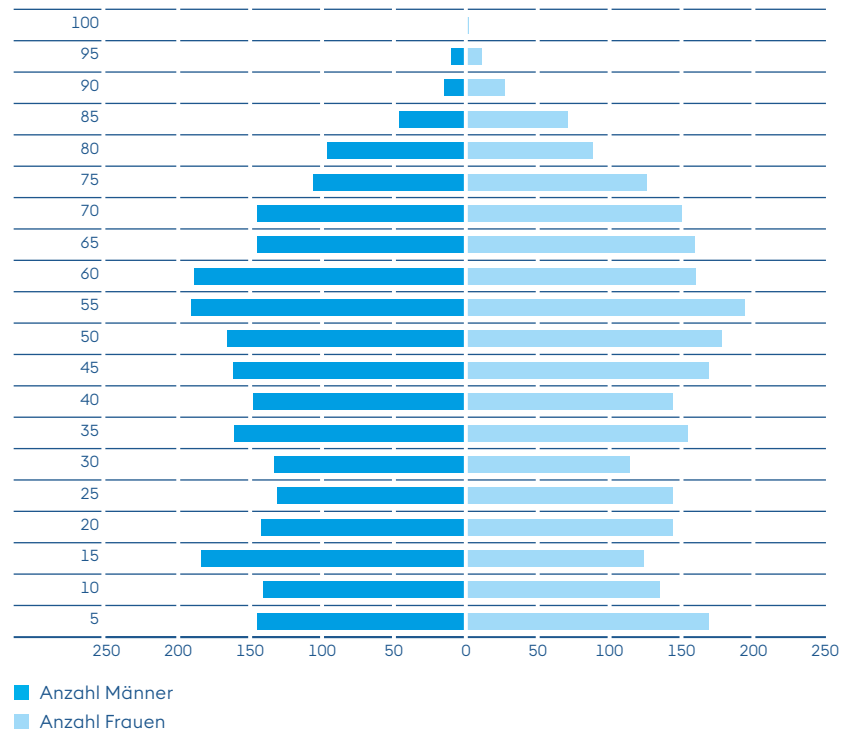
Die Bevölkerung hat in den letzten drei Jahren um 119 Personen oder 2,4% zugenommen. Diese entspricht einem jährlichen durchschnittlichen Wachstum in den letzten drei Jahren von rund 0.8%.

Einwohnerstatistik



	2019	2020	2021
Anzahl Einwohner	4855	4883	4919
Bevölkerungsstand Vilters	2104	2068	2084
- davon Männer	1042	1024	1029
- davon Frauen	1062	1044	1055
Veränderung in Vilters zum Vorjahr	+21	-36	+16
Bevölkerungsstand Wangs	2751	2815	2835
- davon Männer	1374	1406	1427
- davon Frauen	1377	1409	1408
Veränderung in Wangs zum Vorjahr	+34	+64	+20
Zuzüge	323	321	291
Wegzüge	286	314	254
Geburten	52	55	54
Todesfälle	34	34	55
Ausländeranteil in %	15.18	16.24	16.55

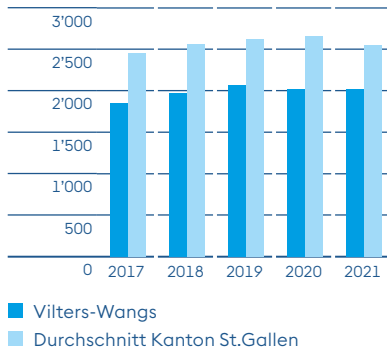
Alterspyramide in Jahren



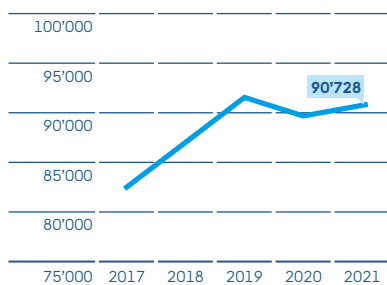
Steueramt

Die Steuerkraft sinkt erneut und liegt nach wie vor deutlich unter dem kantonalen Durchschnitt.

Steuerkraft
pro Einwohner



Entwicklung Steuerkraft 1%
in Franken



Die einfache Steuer (100%) ergibt sich, wenn das steuerbare Einkommen oder Vermögen mit dem im Gesetz festgelegten Steuersatz multipliziert wird. Für die Berechnung des effektiv geschuldeten Steuerbetrages wird die einfache Staatssteuer mit dem für das betreffende Steuerjahr gültigen Kantons-, Gemeinde- und Kirchensteuerfuss multipliziert.

Berechnung der Steuerkraft je Einwohner

$$\begin{aligned}
 & \text{Einfache Steuer natürliche Personen (inkl. Nachzahlungen)} \\
 + & \text{ einfache Steuer juristische Personen} \\
 + & \text{ einfache Steuer aus Quellensteuern} \\
 \hline
 = & \text{ Total einfache Steuer} \\
 : & \text{ Anzahl Einwohner des Vorjahres} \\
 \hline
 = & \text{ Durchschnittliche Steuerkraft je Einwohner}
 \end{aligned}$$

Steuerkraft

	2017	2018	2019	2020	2021
Vilters-Wangs	1'847	1'973	2'065	2'021	2'015
Mels	1'867	1'937	2'000	2'124	2'102
Sargans	2'188	2'243	2'274	2'281	2'196
Durchschnitt Kanton St.Gallen	2'454	2'563	2'622	2'663	2'550

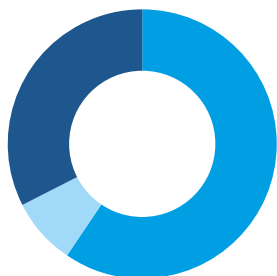
Kennzahlen

	2018	2019	2020	2021
Steuerpflichtige	3'569	3'619	3'625	3'681
Steuerausstand in %	8,81	8,29	10,98	8,63
Veranlagungsstand in % (31.12.)	89,03	90,54	89,47	90,21
Veranlagungen Gemeindesteueramt in %	73,67	74,45	73,73	72,02
Veranlagungen Kantonales Steueramt in %	26,33	25,55	26,28	27,98

Bauverwaltung

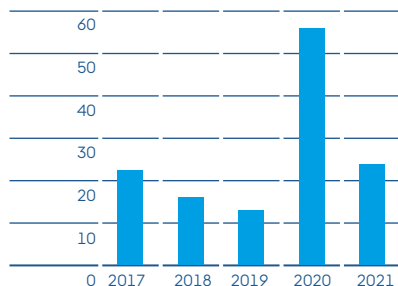
Die privaten Bauinvestitionen in der Gemeinde sind, bei einem Wert von rund 24 Millionen Franken, gegenüber dem Vorjahr stark gesunken. Zum Jahr 2019 haben sich die Investitionen jedoch nahezu verdoppelt.

Baueingaben
nach Verfahrensart 2021



- Ordentliches Verfahren **77**
- Vereinfachtes Verfahren **13**
- Meldeverfahren **41**

Deklarierte Bausumme
in Mio. Franken



Baubewilligungsverfahren

Die Anzahl eingereicherter Baugesuche hat gegenüber 2020 um ca. 30% zugenommen. Diese Zunahme ist vor allem dem neuen Energiegesetz (am 01.07.2021 in Kraft getreten) zuzuschreiben, weil dadurch viele Gesuche für Wärmeerzeugungen eingereicht werden mussten.

Baubewilligungsverfahren	2019	2020	2021
Einfamilienhäuser	9	14	9
Mehrfamilienhäuser	0	5	2
Industrie- und Gewerbebauten	1	1	0
Übrige Bewilligungen ¹	84	79	120
Total Baugesuche	94	99	131

¹ An-, Um- und Ausbauten, wärmetechnische Anlagen, Photovoltaikanlagen, landwirtschaftliche Bauten, Kleinbauten und Anlagen

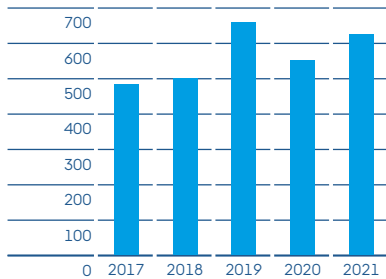
Baueingaben nach Verfahrensart	2019	2020	2021
Ordentliches Verfahren	59	59	77
Vereinfachtes Verfahren	2	8	13
Meldeverfahren	33	32	41

Bausummen	2019	2020	2021
Deklarierte Bausumme	12'786'300.00	55'692'200.00	23'636'500.00

Grundbuchamt

Die Handänderungen blieben weiterhin auf hohem Niveau. Der Bau neuer Mehrfamilienhäuser führte zum Verkauf vieler Eigentumswohnungen. Der direkte Vergleich zum Vorjahr ist beschränkt aussagekräftig, da die Corona-Pandemie die Geschäftstätigkeit im Jahr 2020 beeinträchtigt hat.

Grundbuchgeschäfte



Grundstücks-/Geschäftsstruktur

	2019	2020	2021
Total aktive Grundstücke	4003	4089	4115
Liegenschaften	2801	2810	2807
Stockwerkeigentumsgrundstücke	707	735	750
Miteigentumsgrundstücke	489	520	534
Selbständige und dauernde Rechte (Baurechte)	24	24	24
Grundbuchgeschäfte	658	551	625
Handänderungen (Kauf, Abtretung, Erbgang, Erbteilung etc.)	185	124	169
Errichtung/Erhöhung von Pfandrechten	106	103	112
Begründung von Dienstbarkeiten	83	16	17
Teilung/Vereinigung von Grundstücken, Grenzänderungen	15	9	9
Begründung von Stockwerk- und Miteigentum	4	4	2

Schätzungswesen

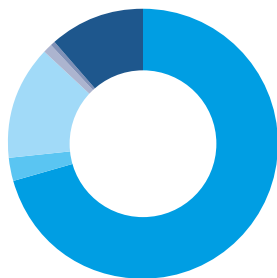
Die beiden Fachteams (landwirtschaftlich und nichtlandwirtschaftlich) konnten im Berichtsjahr wiederum die Totalrevisionen (10-jährige Schätzungen) sowie die angemeldeten Neu- und Zwischenbewertungen erledigen.

	2019	2020	2021
Tagfahrten	35	34	36
Geschätzte Gebäude	284	277	269
Geschätzte Grundstücke	421	531	452
Anzahl Versicherte Gebäude	2382	2381	2386
Versicherungskapital für den Versicherungsbestand am 31.12. (in Millionen Franken)	1353	1372	1403

Landwirtschaftsamt

Das Landwirtschaftsamt erhebt die landwirtschaftlichen Betriebsdaten. Diese Zahlen dienen zu Statistikzwecken, vor allem aber auch als Grundlage für die Berechnung und Auszahlung der landwirtschaftlichen Direktzahlungen und anderer Subventionen an die Landwirtschaft.

Tiergattungen 2021
in GVE



- Rinder **881**
- Pferde **33**
- Schafe **171**
- Ziegen **13**
- Schweine **6**
- Geflügel **141**

Die Gemeinde Vilters-Wangs beheimatet 33 direktzahlungsberechtigte Landwirtschaftsbetriebe (davon 3 Sömmerungsbetriebe) und 36 nichtkommerzielle Tierhalter. Die Betriebe bewirtschaften gemeinsam eine Fläche von 74'097 Aren (7,4 Mio. m²).

Tierstatistik (Auszug)

	2019	2020	2021
GVE ¹	1'272	1'248	1'245
Gattung (in Stück)			
Rinder	1'509	1'460	1'399
Pferde	68	60	63
Schafe	1'411	1'226	1'180
Ziegen	132	106	102
Schweine	117	50	35
Geflügel	35'471	33'204	34'225

¹ Grossvieheinheiten (Umrechnungsschlüssel zum Vergleich verschiedener Nutztiere auf Basis ihres Lebendgewichts; z.B. Milchkühe = 1 GVE, Schafe = 0.25 GVE, Mastpoulets = 0.004 GVE)

Auffuhrstatistik Gemeindeviehschau

	2019	2020	2021
Teilnehmende Züchter	12	abgesagt (Covid-19- Pandemie)	abgesagt (Covid-19- Pandemie)
Anzahl aufgeführte Tiere	377		

Landwirtschaftliche Beiträge

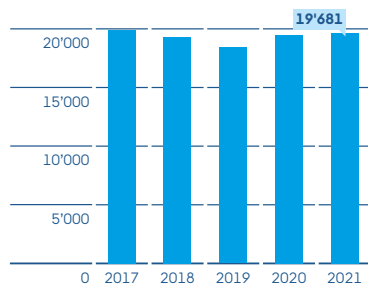
	2019	2020	2021
Direktzahlungen	2'295'393	2'246'177	2'080'740
GAöL-Beiträge ¹	25'008	21'602	19'058

¹ Gesetz über die Abgeltung ökologischer Leistungen (Bewirtschafter werden für Massnahmen zum Schutz und Unterhalt von Biotopen sowie zum ökologischen Ausgleich entschädigt)

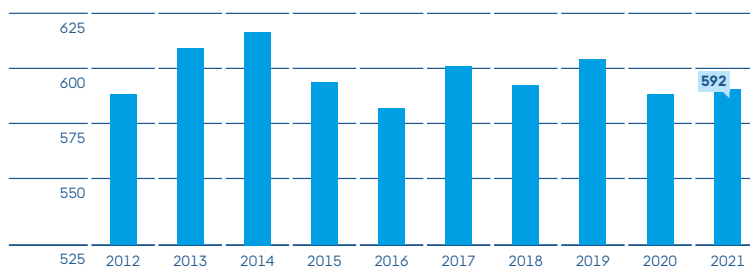
Schulverwaltung

Die Schule Vilters-Wangs ist Mitglied der Musikschule Sarganserland sowie der Logopädischen Vereinigung Sarganserland. Die Abrechnungen dieser beiden Institutionen können bei Bedarf bei der Schulverwaltung Vilters-Wangs bezogen werden.

Kosten pro Schüler
in Franken



Entwicklung der Schülerzahlen



Schülerstatistik

	Klasse		1		2		3		4		5		6		Total
	Geschlecht	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W	M	W		
Kindergarten															107
Hobi Ramona/Schnyder Marianne		7	5	5	4										21
Laeri Sabrina/Erni Daniela		7	5	4	4										20
Luzi Nicole		7	5	5	4										21
Kohlweiss Carmen		3	4	2	6										15
Mullis Mirelle		3	5	4	3										15
Stauffer Sigrid		3	5	2	5										15
Einschulungsjahr															9
Eicher Kerstin		5	4												9
Primarschule															297
Feierabend Denise		12	11												23
Graf Ursula				8	9										17
Wyrsch Helene				7	8										15
Gort Kathrin						5	10								15
Troxler Angela								11	6						17
Schärer Marion								5	4	5	3				17
Egert Andreas										12	9				21
Lehner Marc												12	7		19
Grob Géraldine		11	7												18
Schlegel Nadine		5	4	4	2										15
Ackermann Manuela				9	8										17
Good Christine						5	11								16
Marthy Ursula/Spadin Andrea						4	4	2	6						16
Jäger Jens								9	12						21
Senti Hedy										5	11				16
Anderseck Dorothee/Derungs Karin										5	2	4	4		15
Zollino Sandro												9	10		19
Realschule															50
Schwitzer Marinus		10	3												13
Stump Andrea		8	4												12
Lehner Corinne				5	9										14
Asani Vlora						8	3								11
Sekundarschule															89
Bonderer Josef		9	9												18
Senn Melanie		7	10												17
Schrepfer Andreas				6	7										13
Fischli Markus				7	7										14
Hobi Markus						6	7								13
Hörtner Markus						5	9								14
Kinder in auswärtigen Schulen															40
Sonderschulen/Heime															14
Talentschulen															7
in anderen Schulgemeinden															3
in Privatschulen															16
Total															592

Ferienplan 2022 – 2024

Schuljahr 2021/2022

Frühlingsferien	Sa. 09.04.2022	bis	So. 24.04.2022
Sommerferien	Sa. 09.07.2022	bis	So. 14.08.2022

Schuljahr 2022/2023

Beginn des Schuljahres: Montag, 15.08.2022

Herbstferien	Sa. 01.10.2022	bis	So. 23.10.2022
Weihnachtsferien	Sa. 24.12.2022	bis	So. 08.01.2023
Winterferien	Sa. 18.02.2023	bis	So. 26.02.2023
Frühlingsferien	Sa. 08.04.2023	bis	So. 23.04.2023
Sommerferien	Sa. 08.07.2023	bis	So. 13.08.2023

Schuljahr 2023/2024

Beginn des Schuljahres: Montag, 14.08.2023

Herbstferien	Sa. 30.09.2023	bis	So. 22.10.2023
Weihnachtsferien	Sa. 23.12.2023	bis	So. 07.01.2024
Winterferien	Sa. 10.02.2024	bis	So. 18.02.2024
Frühlingsferien	Sa. 06.04.2024	bis	So. 21.04.2024
Sommerferien	Sa. 06.07.2024	bis	So. 11.08.2024

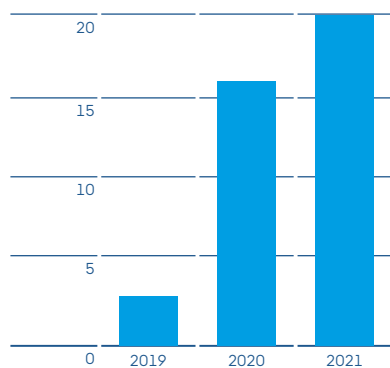
Unterrichtsfreie Tage

(gemäss Art. 30 der Schulordnung)

Antoniustag (17. Januar): ganzer Tag	ganze Schule
Schmutziger Donnerstag: ganzer Tag	ganze Schule
Freitag nach Schmutzigem Donnerstag: ganzer Tag	ganze Schule
Freitag nach Auffahrt: ganzer Tag	ganze Schule

Der Ferienplan ist auch unter www.vilters-wangs.ch abrufbar.

Einbürgerungen
in Personen



Bewilligungen und Beglaubigungen

	2019	2020	2021
Bewilligungen zur Verlegung der Schliessungszeiten für einen Anlass (Polizeistundeverlängerungen)	32	4 ¹	4 ¹
Gastwirtschaftspatente für einen Anlass (Festwirtschaftsbewilligungen)	53	16 ¹	9 ¹
Beglaubigungen	237	175	243

¹ Aufgrund der Corona-Pandemie wurden nur sehr wenige Anlässe geplant und durchgeführt. Deshalb konnten auch fast keine Bewilligungen ausgestellt werden.

Erfolgreiche Einbürgerungen nach Anzahl Personen

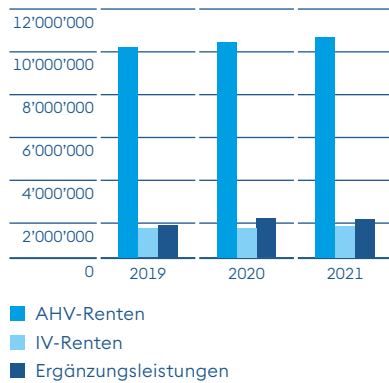
	2019	2020	2021
Allgemeine Einbürgerung Ausländer	0	11	10
Besondere Einbürgerung Ausländer (ausländische und staatenlose Jugendliche)	1	1	2
Allgemeine Einbürgerung Schweizer	0	0	1
Besondere Einbürgerung Schweizer mit Kantonsbürgerrecht	1	0	0
Besondere Einbürgerung Schweizer ohne Kantonsbürgerrecht	0	2	4
Erleichterte Einbürgerungen	1	2	3
Total	3	16	20

Nebst den Personen, die erfolgreich eingebürgert werden konnten, müssen auch Gesuche zurückgewiesen werden, weil entweder die formellen (Wohnsitzfristen, Aufenthaltsdauer etc.) oder die materiellen (Integrationskriterien, Sprachkenntnisse etc.) Voraussetzungen nicht erfüllt werden.

AHV-Zweigstelle

Pro Einwohnerin/Einwohner hat die Sozialversicherungsanstalt im Jahr 2021 in der Gemeinde Vilters-Wangs Fr. 2'894 (Vorjahr Fr. 2'876) an Sozialversicherungsleistungen ausbezahlt.

Geldleistungen
in Franken



Die Sozialversicherungsanstalt St. Gallen hat folgende Leistungen für Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde ausgerichtet:

	2019	2020	2021
AHV-Renten	10'140'232	10'372'616	10'611'266
IV-Renten	1'378'043	1'400'812	1'508'302
Hilflosenentschädigung zur AHV	177'017	185'760	136'978
Hilflosenentschädigung zur IV	164'344	218'427	151'036
Ordentliche Ergänzungsleistungen zur AHV und IV	1'514'801	1'843'618	1'831'263
Ausserordentliche Ergänzungsleistungen zur AHV und IV	26'988	27'153	0 ¹
Total	13'401'425	14'048'386	14'238'845
Total pro Einwohner	2'760	2'876	2'894

Im Kanton ausbezahlte Ergänzungsleistungen

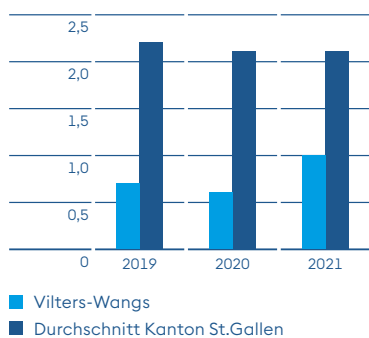
	2019	2020	2021
Ordentliche Ergänzungsleistungen zur AHV und IV	322'818'158	332'136'436	333'597'160
Ausserordentliche Ergänzungsleistungen zur AHV und IV	4'581'595	4'153'448	0 ¹

¹ Die ausserordentlichen Ergänzungsleistungen wurden aufgrund der EL-Reform per 01.01.2021 abgeschafft.

Sozialamt

Das Sozialamt Vilters-Wangs leistet bei finanziellen Notlagen zweckmässige Geldhilfen an Menschen, die in der Gemeinde Vilters-Wangs leben. Zusammen mit den betroffenen Personen versucht das Sozialamt, die Ursachen der Schwierigkeiten zu bestimmen und diese zu beheben.

Sozialhilfequote der Gesamtbevölkerung
in %



Das Sozialamt bietet (gemäss Art. 12 der Bundesverfassung) «Hilfe zur Selbsthilfe», die zur Eigenständigkeit führen soll. Sozialhilfe kommt ausschliesslich subsidiär zum Tragen. Bevor finanzielle Sozialhilfe in Anspruch genommen werden kann, sind die eigenen Mittel wie Einkommen, Vermögen und eigene Arbeitskraft sowie Leistungen Dritter, Versicherungsleistungen und Unterhaltsansprüche auszuschöpfen.

Finanzielle Sozialhilfe wurde geleistet an

(Anzahl Fälle = Einzelpersonen, Ehepaare oder Familien)

	2019	2020	2021
	29	35	29

Nettoaufwand Sozialhilfe in der Gemeinde Vilters-Wangs

in Franken

	2019	2020	2021
	183'695	370'215	270'446

Nettoaufwand Alimentenbevorschussung

in Franken

	2019	2020	2021
	80'528	48'146	-32'567

Sozialhilfequote der Gesamtbevölkerung

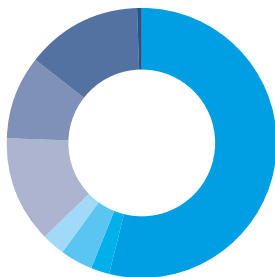
in Prozent

	2019	2020	2021
Vilters-Wangs	0.7	0.6	1.0
Durchschnitt Kanton SG	2.2	2.1	2.1

Regionales Zivilstandsamt Sarganserland

Das Zivilstandsamt Sarganserland mit Amtssitz in Vilters-Wangs, erfüllt alle zivilstandsrechtlichen Aufgaben der acht Gemeinden im Sarganserland. Es hat die Aufgabe, durch amtliche Beurkundung die persönliche und familienrechtliche Stellung der Menschen festzuhalten.

Eheschliessungen 2021
nach Trauungslokalitäten



- Wangs 97
- Quarten 4
- Walenstadt 7
- Flums 5
- Mels 23
- Sargans 18
- Bad Ragaz 25
- Pfäfers 1

Im Geschäftsjahr 2021 sind folgende Zivilstandsereignisse beurkundet worden:

Geschäftsfall	2019	2020	2021
Personenaufnahme ausländischer Personen im Schweizerischen Zivilstandsregister	196	195	197
Geburten	271	22 ¹	6 ¹
Todesfälle	287	355	373
Ehevorbereitungen	180	186	188
Vorbereitungen Partnerschaften	0	3	2
Eheschliessungen	175	169	178
Beurkundung eingetragener Partnerschaften	0	3	2
Anerkennungen	87	64	81
Bestimmung gemeinsame elterliche Sorge	82	62	75
Bürgerrechte (Einbürgerungen; erleichterte, ordentliche sowie Bürgerrechtsentlassungen)	134	204	279
Namenserklärungen	31	28	18
Eheaufösungen (Nachbeurkundung)	122	118	125
Überprüfungen Scheinehe, Verfahren, Rückweisungen	15	18	13
Überprüfungen Scheinpartnerschaften	0	0	1
Hinterlegung Vorsorgeaufträge	117	76	70

¹ Schliessung Geburtenabteilung im Spital Walenstadt

Eheschliessungen und Beurkundungen eingetragener Partnerschaften nach Orten (verschiedene Trauungslokale)

Ort	2019	2020	2021
Wangs (Amtssitz)	95	95	97
Quarten	1	6	4
Walenstadt	2	5	7
Flums	12	9	5
Mels	21	14	23
Sargans	20	23	18
Bad Ragaz	20	17	25
Pfäfers	4	3	1

IMPRESSUM

Herausgeber: Politische Gemeinde Vilters-Wangs

Redaktion: Gemeinderatskanzlei Vilters-Wangs

Gestaltung, Satz: Studio Risch AG, Flums

Bilder: Gemeinderatskanzlei

Fotostudio Gaby Müller, Sargans

Druck: Sarganserländer Druck AG, Mels

Dieser Geschäftsbericht wurde klimaneutral hergestellt
auf FSC-zertifiziertem Papier.

Gemeinde Vilters-Wangs
Dorfstrasse 34, 7323 Wangs

Telefon 081 725 37 37
www.vilters-wangs.ch

